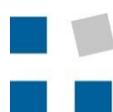




FHO Fachhochschule Ostschweiz

Einwohner- Zufriedenheitsanalyse

Gemeinde Gaiserwald

 **FHS St.Gallen**
Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

GAISERWALD 

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Darstellungsverzeichnis	3
1 Lesebeispiele	6
1.1 Diagonalgrafik	6
1.2 Säulendiagramm	7
2 Gesamtauswertung	8
2.1 Statistische Angaben.....	10
2.2 Gemeindeverwaltung	12
2.3 Gemeinderat	17
2.4 Information/Kommunikation.....	19
2.5 Steuern	24
2.6 Verkehrswesen	27
2.7 Leben in der Gemeinde.....	34
2.8 Entsorgung.....	45
2.9 Versorgung.....	50
2.10 Schulen	53
2.11 Sicherheit	60
2.12 Abschlussfragen & Soziodemografische Merkmale	63
3 Benchmark	67
4 Übersicht der Ergebnisse	75
Anhang A: Fragebogen	79

Darstellungsverzeichnis

Darstellung 1: Beispiel einer Diagonalgrafik	6
Darstellung 2: Beispiel eines Säulendiagramms	7
Darstellung 3: Gemeindeverwaltung, Teil 1 (Diagonalgrafik)	12
Darstellung 4: Gemeindeverwaltung, Teil 1 (Säulendiagramm)	12
Darstellung 5: Gemeindeverwaltung, Teil 1 (Resultatvergleich)	13
Darstellung 6: Gemeindeverwaltung, Teil 2 (Diagonalgrafik)	14
Darstellung 7: Gemeindeverwaltung, Teil 2 (Säulendiagramm)	14
Darstellung 8: Gemeindeverwaltung, Teil 2 (Resultatvergleich)	15
Darstellung 9: Gemeinderat (Diagonalgrafik)	17
Darstellung 10: Gemeinderat (Säulendiagramm)	17
Darstellung 11: Information/Kommunikation, Teil 1 (Diagonalgrafik)	19
Darstellung 12: Information/Kommunikation, Teil 1 (Säulendiagramm)	19
Darstellung 13: Information/Kommunikation, Teil 1 (Resultatvergleich)	20
Darstellung 14: Information/Kommunikation, Teil 2 (Diagonalgrafik)	21
Darstellung 15: Information/Kommunikation, Teil 2 (Säulendiagramm)	21
Darstellung 16: Information/Kommunikation, Teil 2 (Resultatvergleich)	22
Darstellung 17: Wichtigkeit Social Media Präsenz	22
Darstellung 18: Steuern (Diagonalgrafik)	24
Darstellung 19: Steuern (Säulendiagramm)	24
Darstellung 20: Steuern (Resultatvergleich)	25
Darstellung 21: Verkehrswesen, Teil 1 (Diagonalgrafik)	27
Darstellung 22: Verkehrswesen, Teil 1 (Säulendiagramm)	27
Darstellung 23: Verkehrswesen, Teil 1 (Resultatvergleich)	28
Darstellung 24: Verkehrswesen, Teil 2 (Diagonalgrafik)	29
Darstellung 25: Verkehrswesen, Teil 2 (Säulendiagramm)	29
Darstellung 26: Verkehrswesen, Teil 2 (Resultatvergleich)	30
Darstellung 27: Verkehrswesen, Teil 3 (Diagonalgrafik)	31
Darstellung 28: Verkehrswesen, Teil 3 (Säulendiagramm)	31
Darstellung 29: Verkehrswesen, Teil 3 (Resultatvergleich)	32
Darstellung 30: Leben in der Gemeinde, Vereine & Freizeit (Diagonalgrafik)	34
Darstellung 31: Leben in der Gemeinde, Vereine & Freizeit (Säulendiagramm)	34
Darstellung 32: Leben in der Gemeinde, Vereine & Freizeit (Resultatvergleich)	35
Darstellung 33: Leben in der Gemeinde, Begegnungszonen (Diagonalgrafik)	36
Darstellung 34: Leben in der Gemeinde, Begegnungszonen (Säulendiagramm)	36
Darstellung 35: Leben in der Gemeinde, Familienfreundlichkeit (Diagonalgrafik)	37
Darstellung 36: Leben in der Gemeinde, Familienfreundlichkeit (Säulendiagramm)	37

Darstellung 37: Leben in der Gemeinde, Familienfreundlichkeit (Resultatvergleich).....	38
Darstellung 38: Leben in der Gemeinde, Einkauf (Diagonalgrafik).....	39
Darstellung 39: Leben in der Gemeinde, Einkauf (Säulendiagramm).....	39
Darstellung 40: Leben in der Gemeinde, Tourismus & Kultur (Diagonalgrafik)	40
Darstellung 41: Leben in der Gemeinde, Tourismus & Kultur (Säulendiagramm)	40
Darstellung 42: Leben in der Gemeinde, Tourismus & Kultur (Resultatvergleich).....	41
Darstellung 43: Leben in der Gemeinde, Gesundheit & Alter (Diagonalgrafik).....	42
Darstellung 44: Leben in der Gemeinde, Gesundheit & Alter (Säulendiagramm).....	42
Darstellung 45: Leben in der Gemeinde, Integration (Diagonalgrafik).....	43
Darstellung 46: Leben in der Gemeinde, Integration (Säulendiagramm).....	43
Darstellung 47: Entsorgung, Teil 1 (Diagonalgrafik).....	45
Darstellung 48: Entsorgung, Teil 1 (Säulendiagramm).....	45
Darstellung 49: Entsorgung, Teil 1 (Resultatvergleich)	46
Darstellung 50: Entsorgung, Teil 2 (Diagonalgrafik).....	47
Darstellung 51: Entsorgung, Teil 2 (Säulendiagramm).....	47
Darstellung 52: Entsorgung, Teil 2 (Resultatvergleich)	48
Darstellung 53: Versorgung (Diagonalgrafik).....	50
Darstellung 54: Versorgung (Säulendiagramm).....	50
Darstellung 55: Versorgung (Resultatvergleich).....	51
Darstellung 56: Schulen, Teil 1 (Diagonalgrafik)	53
Darstellung 57: Schulen, Teil 1 (Säulendiagramm).....	53
Darstellung 58: Schulen, Teil 1 (Resultatvergleich)	54
Darstellung 59: Schulen, Teil 2 (Diagonalgrafik)	55
Darstellung 60: Schulen, Teil 2 (Säulendiagramm).....	55
Darstellung 61: Schulen, Teil 2 (Resultatvergleich)	56
Darstellung 62: Schulen, Teil 3 (Diagonalgrafik)	57
Darstellung 63: Schulen, Teil 3 (Säulendiagramm).....	57
Darstellung 64: Schulen, Teil 3 (Resultatvergleich)	58
Darstellung 65: Sicherheit (Diagonalgrafik).....	60
Darstellung 66: Sicherheit (Säulendiagramm)	60
Darstellung 67: Sicherheit (Resultatvergleich)	61
Darstellung 68: Weiterempfehlung.....	63
Darstellung 69: Weitere 5 Jahre wohnhaft.....	63
Darstellung 70: Primäre Informationsquelle	64
Darstellung 71: Geschlecht.....	64
Darstellung 72: Altersgruppe	65
Darstellung 73: Ortsteil.....	65

Darstellung 74: Wohndauer	66
Darstellung 75: Benchmark Erfüllungsgrad.....	67

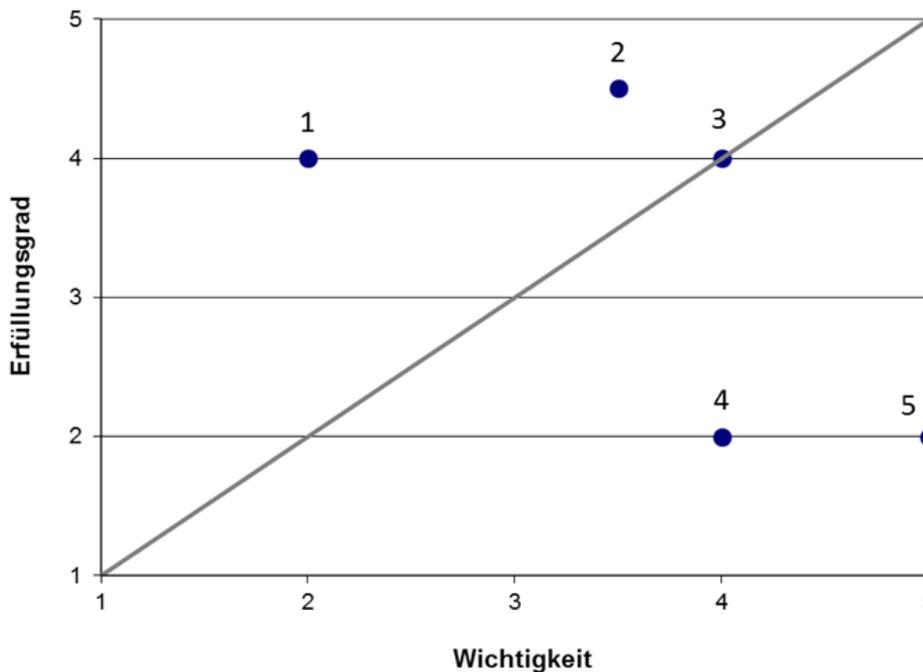
1 Lesebeispiele

1.1 Diagonalgrafik

Wie die Auswertung der Diagonal-Grafiken zu interpretieren ist, wird im Folgenden anhand eines Beispiels erläutert.

Alle Punkte (im Beispiel Punkt 3) auf der Diagonalen sind in Erfüllungsgrad und Wichtigkeit identisch eingeschätzt worden. Für alle Punkte (im Beispiel die Punkte 4 und 5) unterhalb dieser Diagonalen gilt, dass deren Wichtigkeit höher als ihr Erfüllungsgrad ist. Hier besteht je nach Abweichung von der Diagonalen Handlungsbedarf. Für all diejenigen Punkte (im Beispiel die Punkte 1 und 2), die oberhalb der Diagonalen liegen, trifft das Umgekehrte zu.

Vergleicht man die Punkte 4 und 5 miteinander, ist ersichtlich, dass Massnahmen zum Punkt 5 vor Massnahmen zum Punkt 4 einzuleiten sind. Begründung: Derjenige Punkt mit dem grössten Abstand zur Diagonalen und der höchsten Wichtigkeit erhält die höchste Priorität, derjenige mit dem kleinsten Abstand und der tiefsten Wichtigkeits-Einstufung die niedrigste Priorität. Im Beispiel heisst dies, falls wenige Ressourcen zur Verfügung stehen, dass Massnahmen für Punkt 5 vor Massnahmen für Punkt 4 durchzuführen sind.



Darstellung 1: Beispiel einer Diagonalgrafik

Hinweis

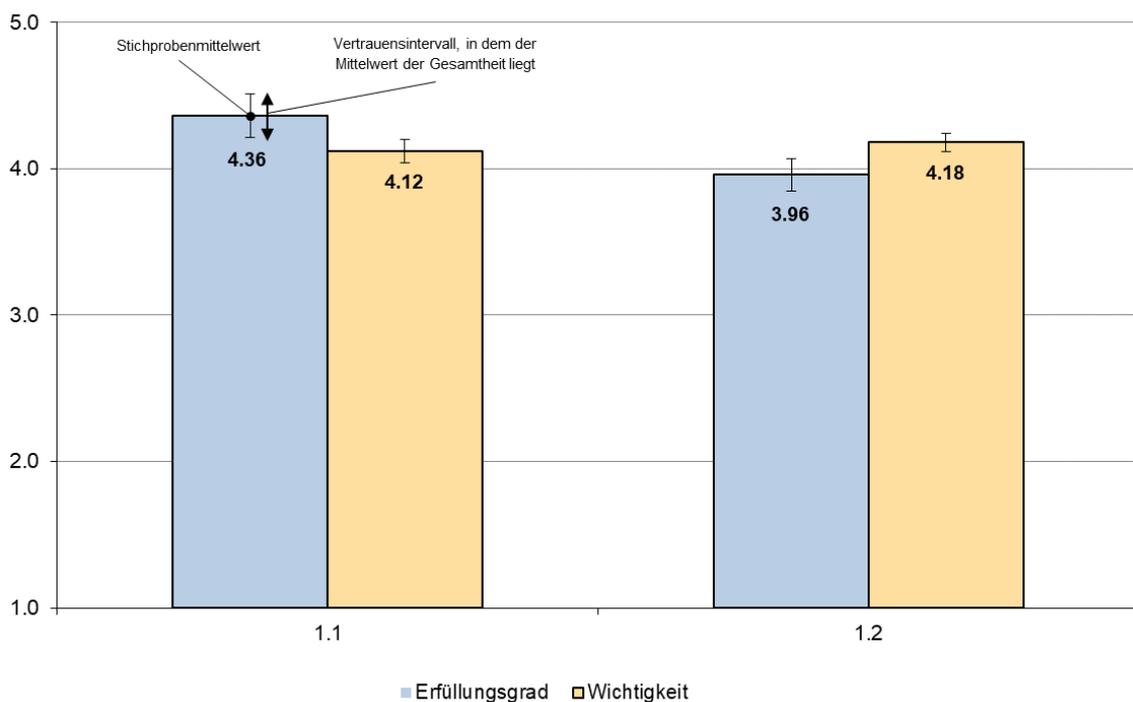
Die **Skalierung** betreffend den Kriterien Wichtigkeit (X-Achse) und Erfüllungsgrad (Y-Achse) geht analog der im Fragebogen zur Verfügung stehenden Einschätzungsstufen jeweils von 1 bis 5. Bei der Auswertung zeigte sich jedoch, dass die Einschätzungen der Einwohner für verschiedene Fragen innerhalb eines Themengebietes zum Teil sehr nahe beieinanderliegen, so nahe, dass die einzelnen Punkte und damit die Einschätzungen zu verschiedenen Fragen in der Diagonal-Grafik kaum mehr voneinander unterscheidbar sind. In solchen Diagonal-Grafiken ist die Skalierung, um die einzelnen Punkte stärker voneinander zu trennen und damit besser unterscheiden zu können, anstelle von **1 – 5** lediglich von **2 – 5** oder **3 – 5** dargestellt.

1.2 Säulendiagramm

Wie die Auswertung der Säulendiagramme zu interpretieren ist, wird nachfolgend beschrieben.

Bei der vorliegenden Untersuchung handelt es sich um eine Stichprobenerhebung, welche Aussagen über die Grundgesamtheit (Gesamtbevölkerung) ermöglichen soll. Da Stichprobenerhebungen nur einen Teil der Grundgesamtheit einschliessen, sind ihre Ergebnisse immer mit einer Unsicherheit behaftet. Sie kann quantifiziert werden, indem ein Vertrauensintervall berechnet wird. Das Vertrauensintervall ist der Bereich, der den wahren Mittelwert der Grundgesamtheit mit einer vorgegebenen Wahrscheinlichkeit einschliesst.

Mit einer Rücklaufquote von 51.7% konnte das angestrebte Vertrauensniveau von 95% bei der Gemeinde Gaiserwald erreicht werden. D.h. mit 95% Wahrscheinlichkeit liegt der tatsächliche Mittelwert der Grundgesamtheit (Gesamtbevölkerung) innerhalb der eingezeichneten Vertrauensintervalle.



Darstellung 2: Beispiel eines Säulendiagramms

2 Gesamtauswertung

Die Gemeinde Gaiserwald führte in Zusammenarbeit mit der Fachhochschule St.Gallen das Projekt «Gaiserwald 2030» durch. Dabei werden drei Phasen vom Herbst 2019 bis Herbst 2021 durchlaufen. In der ersten Phase geht es um «Gaiserwald heute», bei der eine Einwohnerzufriedenheitsanalyse sowie moderierte Fokusgruppengespräche durchgeführt werden. Das Institut für Qualitätsmanagement und Angewandte Betriebswirtschaft (IQB-FHS) ist für die Einwohnerzufriedenheitsanalyse zuständig. Die Einwohnerzufriedenheitsanalyse soll den Gemeinderat in seiner Strategieplanung unterstützen, faktenbasierte Entscheidungsmöglichkeiten schaffen sowie die Bevölkerungszufriedenheit erhöhen. Die Ergebnisse fliessen als wichtige nicht-finanzielle Messgrössen in die strategische Planung und Steuerung ein. Das Ziel der Befragung bestand in der Erhebung der aktuellen Zufriedenheit und Bedürfnisse in Bezug auf gemeindespezifische Themen und dem Vergleich der Resultate mit anderen Gemeinden (Benchmark). Das Projekt beinhaltete die Entwicklung eines Fragebogens, eine Stichproben-Befragung der Bevölkerung nach Zufallsprinzip sowie die statistische Auswertung der Antworten. Dieser Schlussbericht beschreibt diese Schritte. Gegenstand der Befragung bildeten folgende Themenbereiche:

- Gemeindeverwaltung
- Gemeinderat
- Information/Kommunikation
- Steuern
- Verkehrswesen
- Leben in der Gemeinde
- Entsorgung
- Versorgung
- Schulen
- Sicherheit
- Abschlussfragen und Soziodemografische Merkmale
- Persönliche Bemerkungen

Insgesamt wurde der Fragebogen per Stichprobenziehung an 1'000 Personen in der Gemeinde versandt. 40 weitere Personen haben sich zudem ausserhalb der Stichprobenziehung an der Umfrage beteiligt (z.B. Bezug des Fragebogens auf der Gemeindeverwaltung, Teilnahme via Online-Link auf der Gemeindehomepage). Bei der Ermittlung der Zufallsstichprobe wurde auf eine Gleichverteilung der Merkmale Geschlecht und Alter sowie eine möglichst dem realen Verhältnis entsprechenden Verteilung der Ortsteile geachtet. Der Stichprobenanteil aus dem Ortsteil St. Josefen wurde aufgrund der sehr geringen Einwohnerzahl marginal erhöht. Zu jedem Themenblock wurden Fragen formuliert bzw. aus einem Muster-Fragebogen sowie aus dem Fragebogen der letzten Erhebung 2014 ausgewählt. Aus diesen Fragen stammen, die zur statistischen Analyse nötigen quantitativen Antworten. Des Weiteren wurden qualitative Fragen gestellt, welche die Möglichkeit boten, weitere Anmerkungen zu den Themenblöcken anzubringen. Der detaillierte Fragebogen befindet sich im Anhang.



FHO Fachhochschule Ostschweiz

Statistische Angaben

2.1 Statistische Angaben

Befragungsart	Hybrid (Schriftlich/Online)
Befragungszeitraum	8. November 2019 – 7. Dezember 2019
Bruttostichprobe	1'040 Einwohner/innen
Anzahl retournierte Fragebogen	538 Fragebogen
-davon schriftlich	406 Fragebogen
-davon online	132 Fragebogen
Rücklaufquote	51.7%

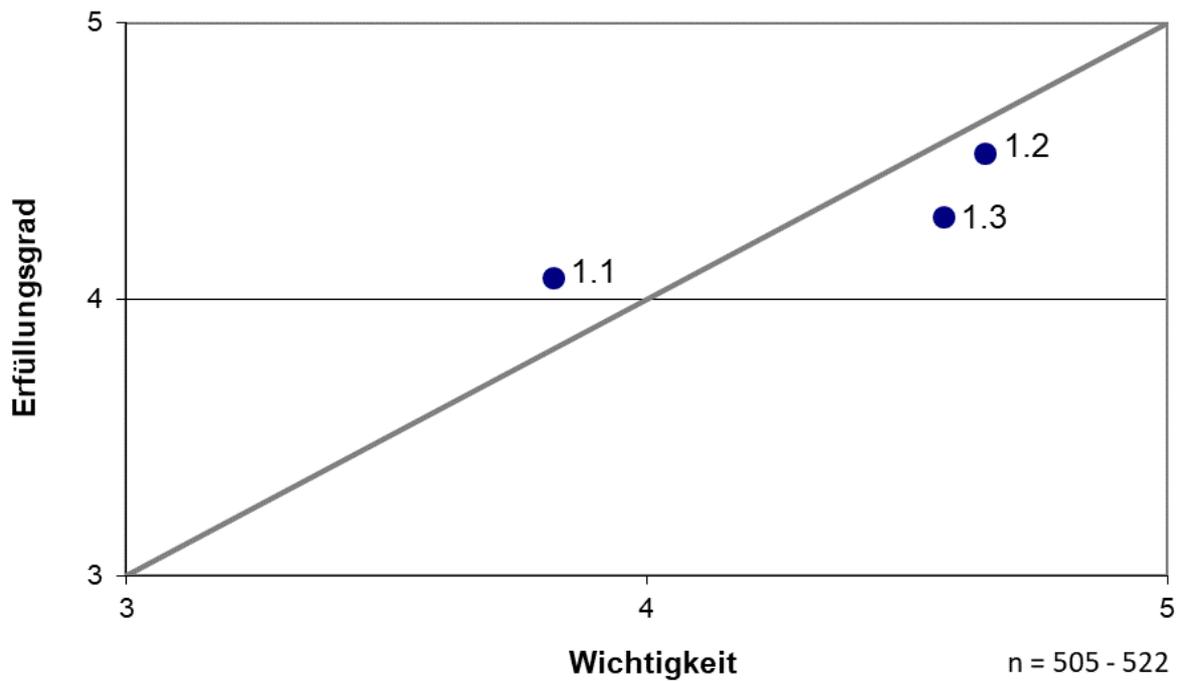


FHO Fachhochschule Ostschweiz

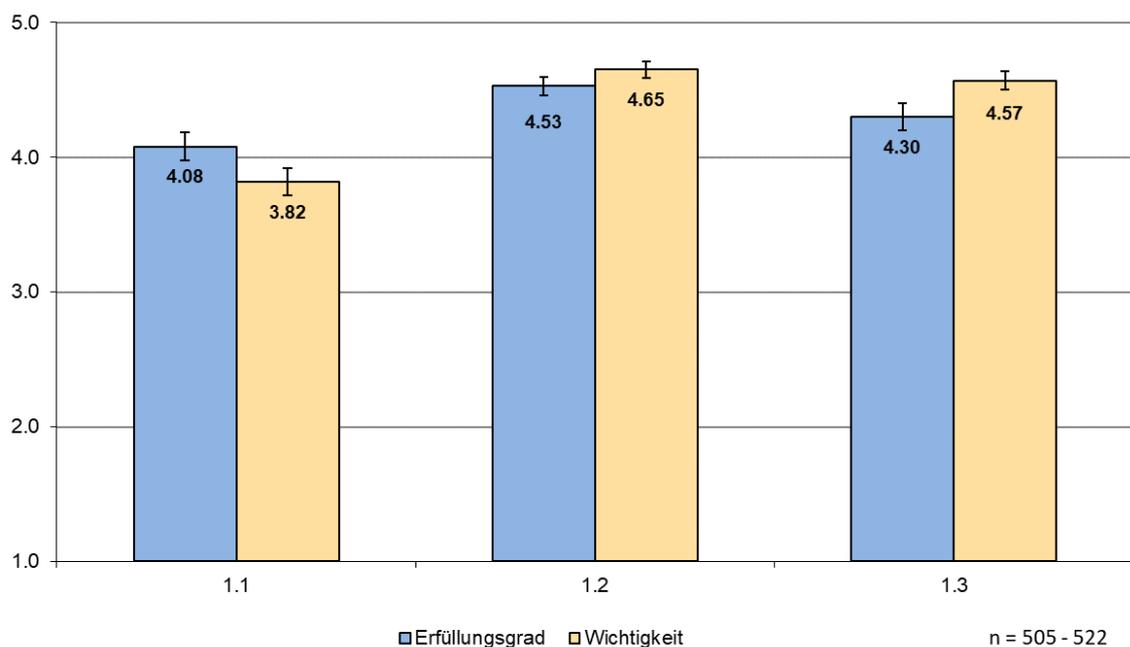
Gemeindeverwaltung

2.2 Gemeindeverwaltung

- 1.1 Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung entsprechen meinen Bedürfnissen.
 1.2 Bei Fragen erhalte ich von der Gemeindeverwaltung Auskunft, die mir weiterhilft.
 1.3 Wenn meine Anliegen nicht sofort erledigt werden können, erhalte ich Rückmeldung innerhalb nützlicher Frist.

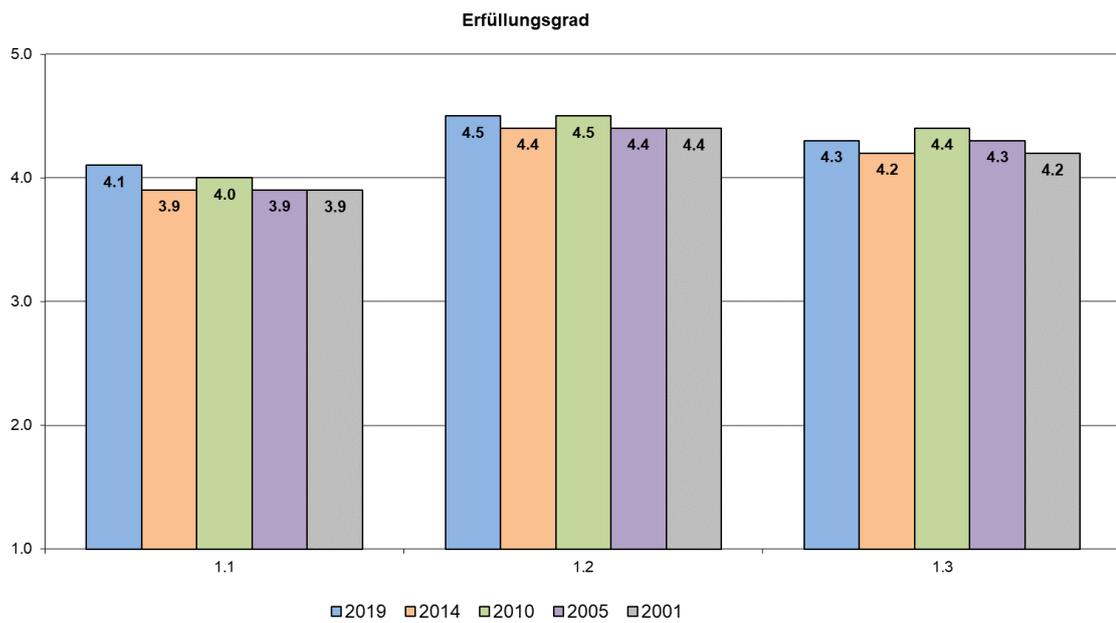


Darstellung 3: Gemeindeverwaltung, Teil 1 (Diagonalgrafik)



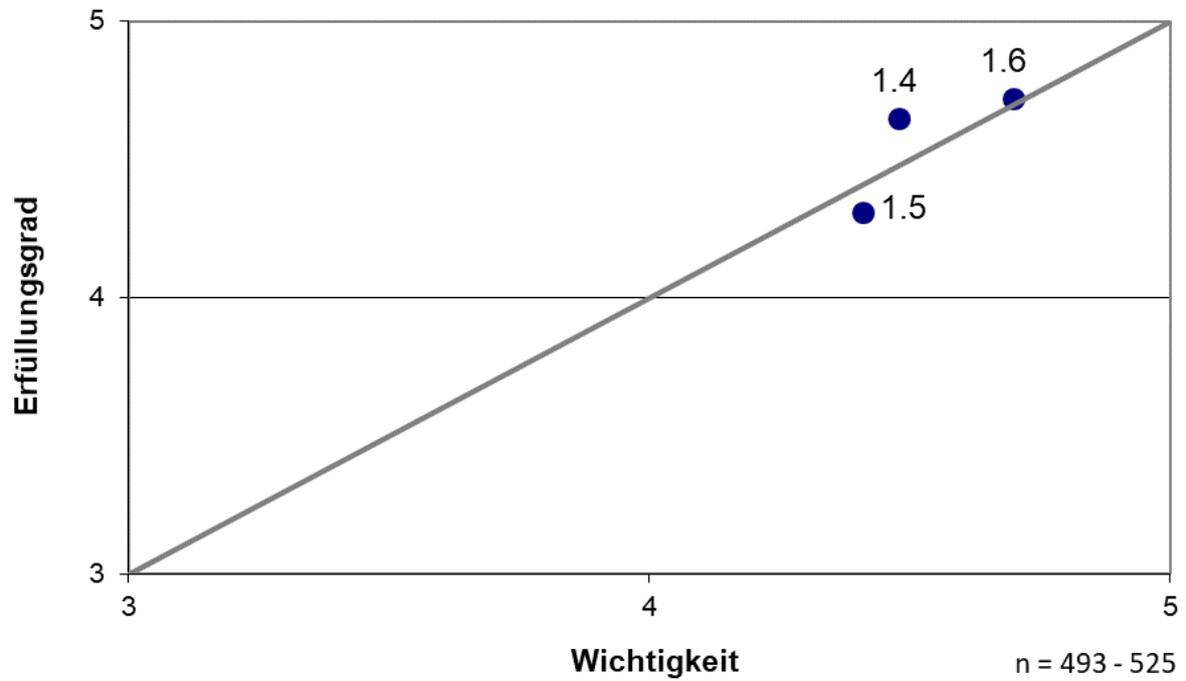
Darstellung 4: Gemeindeverwaltung, Teil 1 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Gemeindeverwaltung, Teil 1

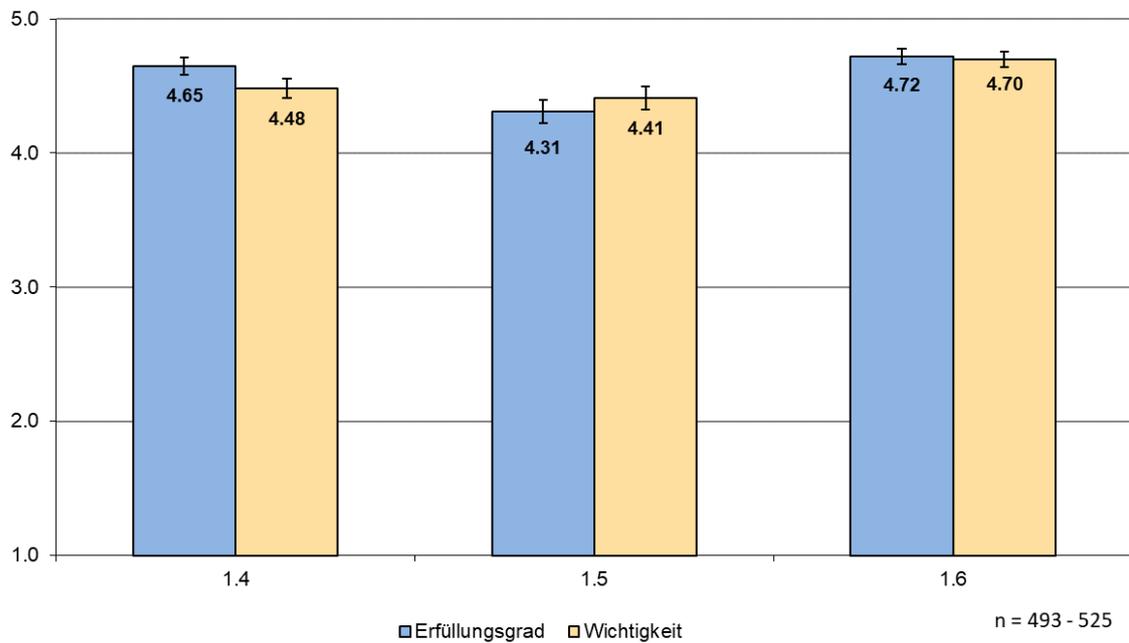


Darstellung 5: Gemeindeverwaltung, Teil 1 (Resultatvergleich)

- 1.4 Das Telefon wird innert vernünftiger Zeit abgenommen.
- 1.5 Die Dienste des Online-Schalters auf der Website sind benutzerfreundlich.
- 1.6 Ich werde in den Büros der Gemeindeverwaltung freundlich empfangen bzw. am Telefon freundlich begrüsst.

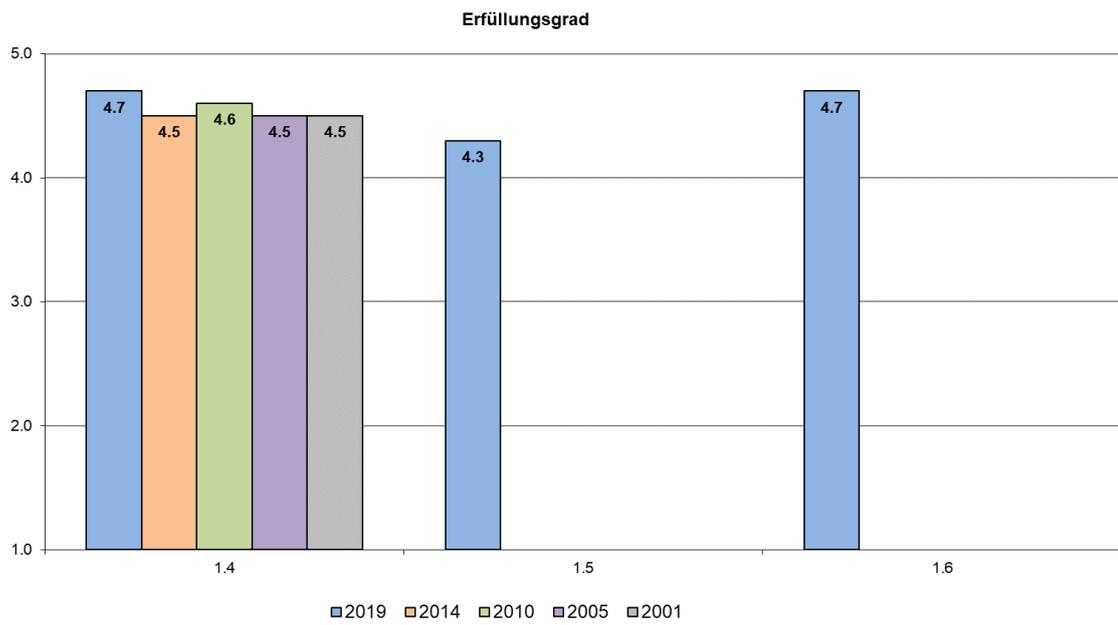


Darstellung 6: Gemeindeverwaltung, Teil 2 (Diagonalgrafik)



Darstellung 7: Gemeindeverwaltung, Teil 2 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Gemeindeverwaltung, Teil 2



Darstellung 8: Gemeindeverwaltung, Teil 2 (Resultatvergleich)

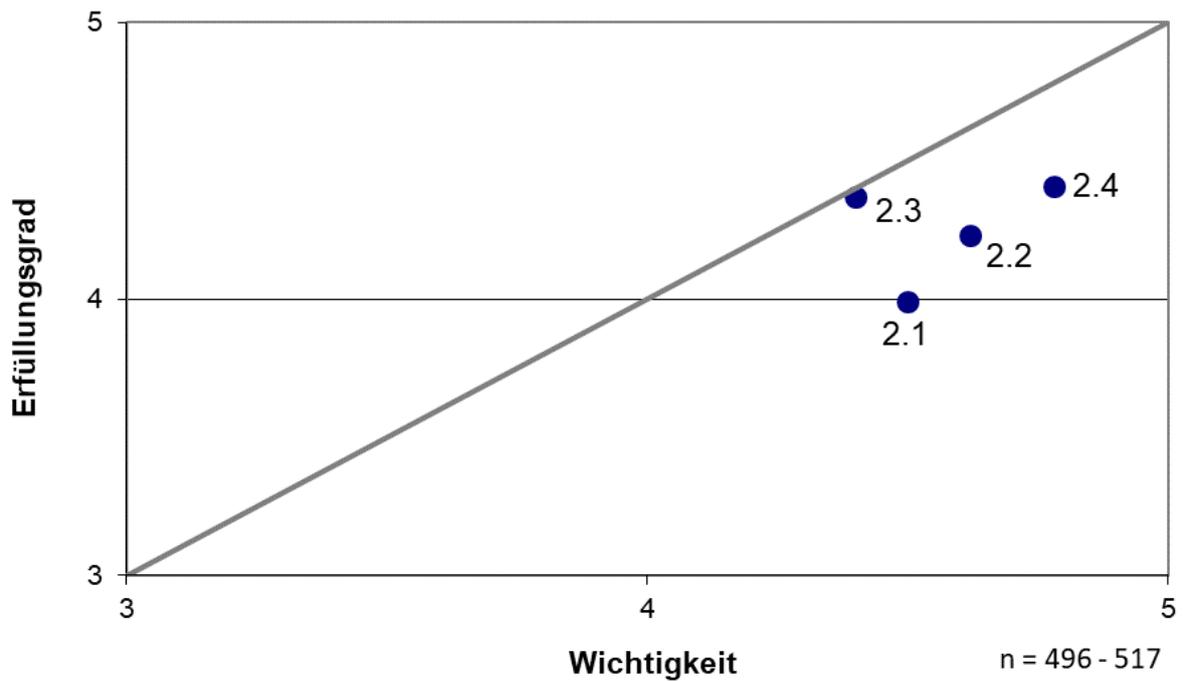


FHO Fachhochschule Ostschweiz

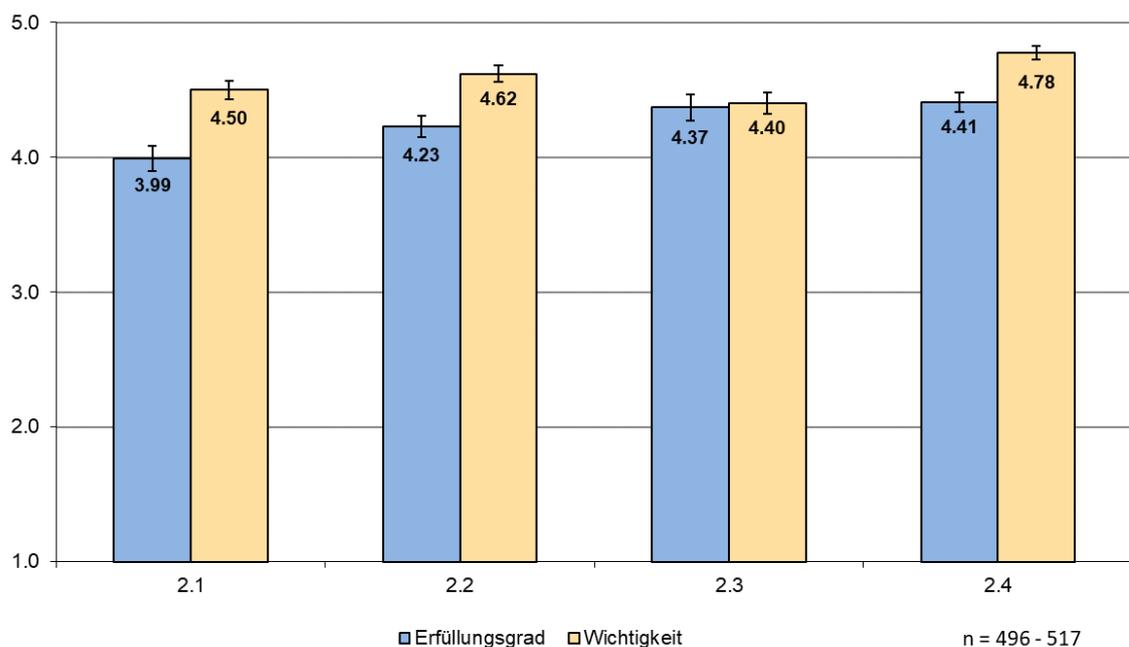
Gemeinderat

2.3 Gemeinderat

- | | |
|-----|---|
| 2.1 | Der Gemeinderat bindet die Bevölkerung in wichtige Entscheidungsprozesse mit ein. |
| 2.2 | Die Entscheide des Gemeinderates werden der Bevölkerung offen kommuniziert. |
| 2.3 | Der Kontakt mit dem Gemeinderat ist unkompliziert. |
| 2.4 | Der Gemeinderat leistet insgesamt gute Arbeit. |



Darstellung 9: Gemeinderat (Diagonalgrafik)



Darstellung 10: Gemeinderat (Säulendiagramm)

Hinweis: Der Themenblock Gemeinderat wurde 2019 erstmals abgefragt. Daher ist kein Resultatvergleich mit den Vorbefragungen möglich.

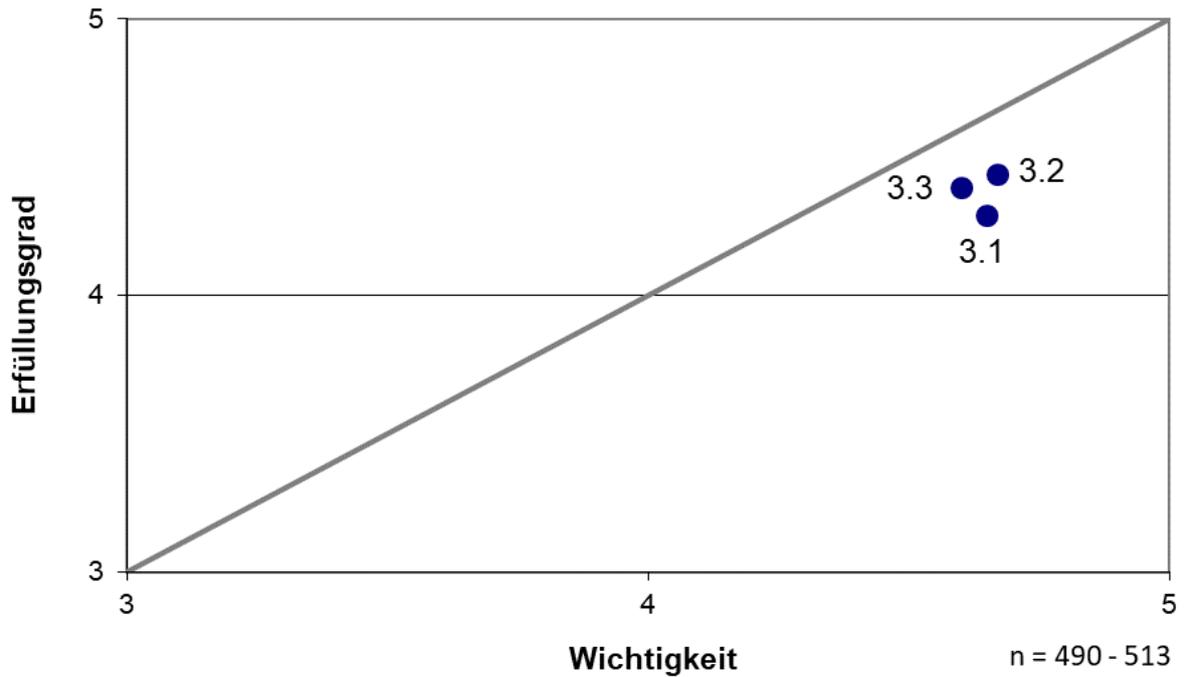


FHO Fachhochschule Ostschweiz

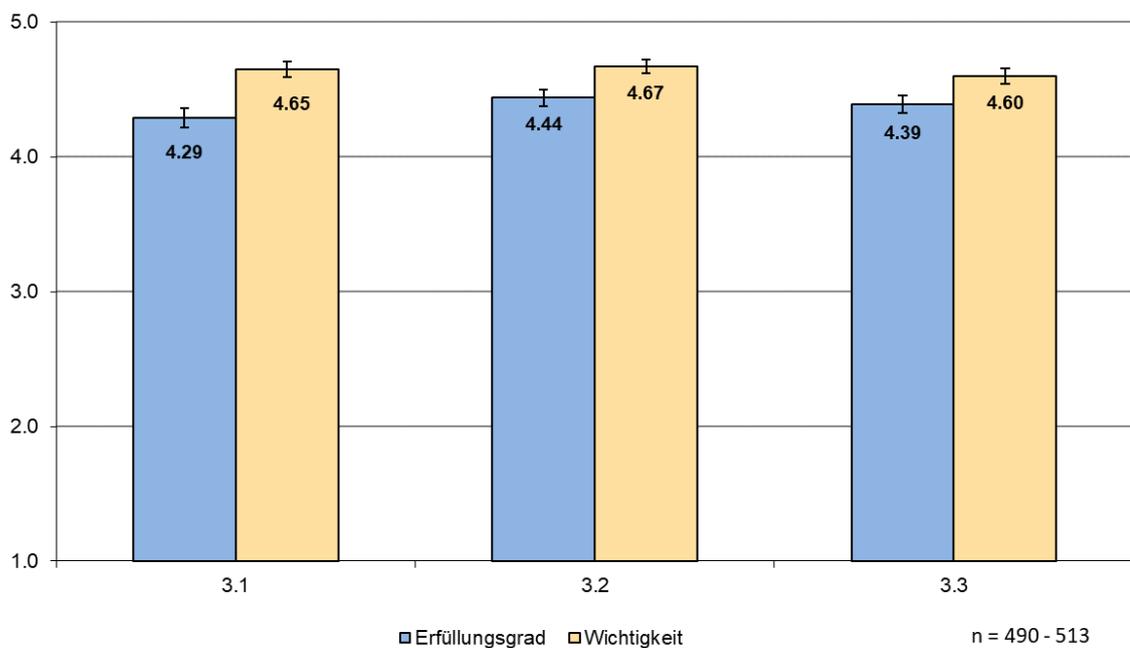
Information/Kommunikation

2.4 Information/Kommunikation

- | | |
|-----|--|
| 3.1 | Die Gemeinde pflegt eine offene Informationspolitik. |
| 3.2 | Die Gemeinde kommuniziert verständlich. |
| 3.3 | Durch die bestehenden Informationsmittel der Gemeinde werde ich genügend informiert. |

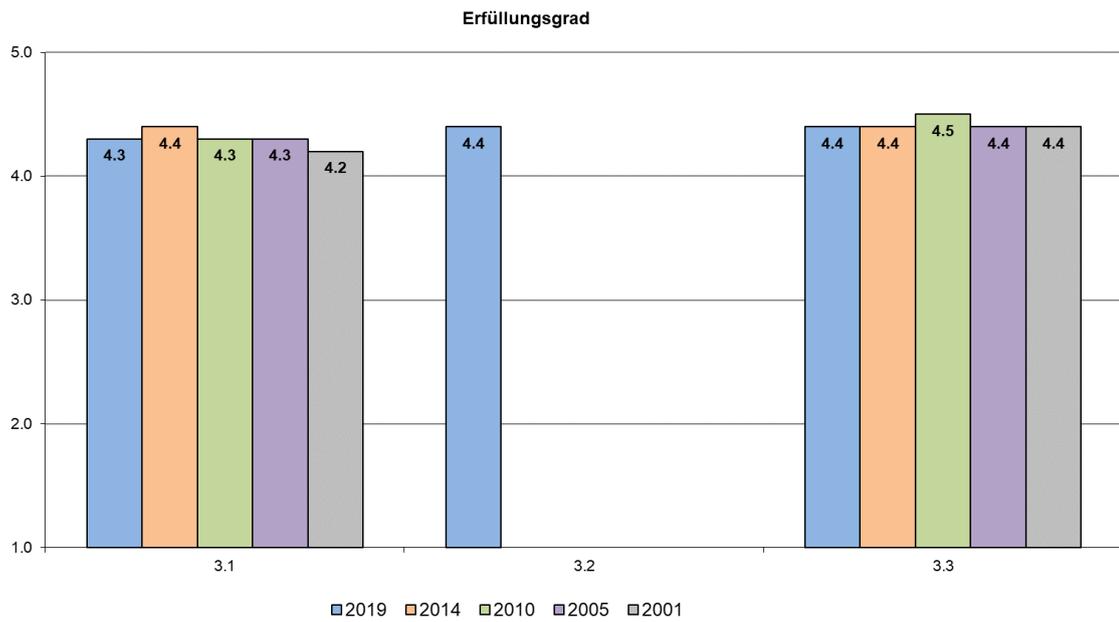


Darstellung 11: Information/Kommunikation, Teil 1 (Diagonalgrafik)



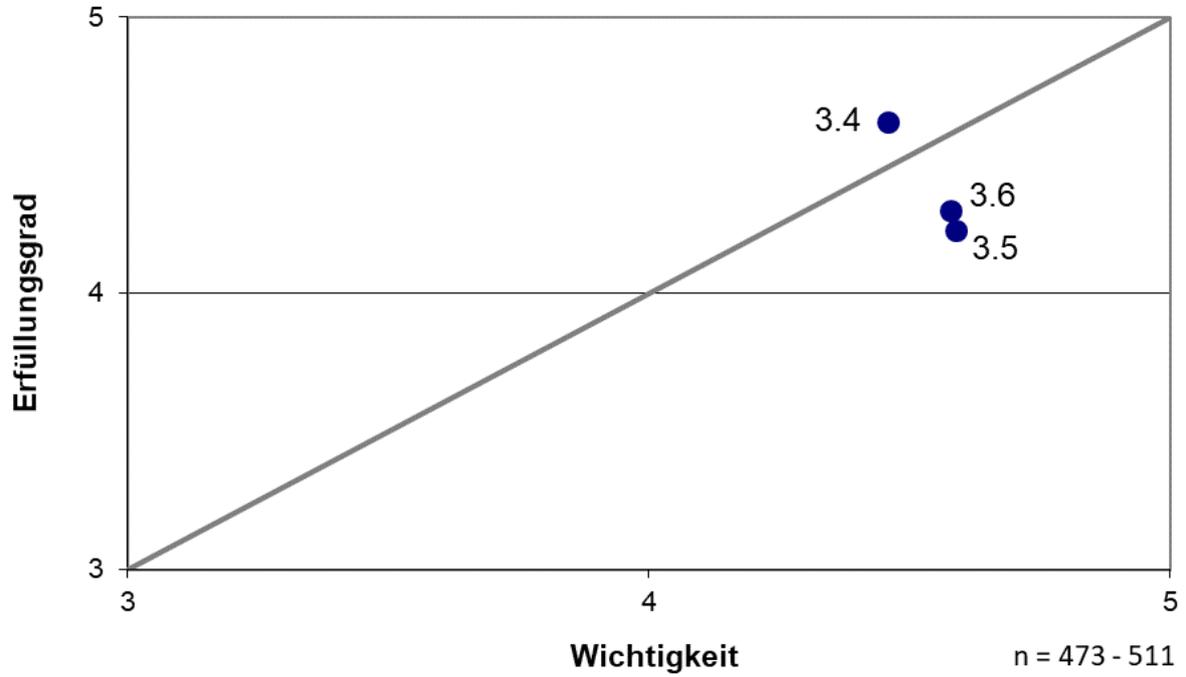
Darstellung 12: Information/Kommunikation, Teil 1 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Information/Kommunikation, Teil 1

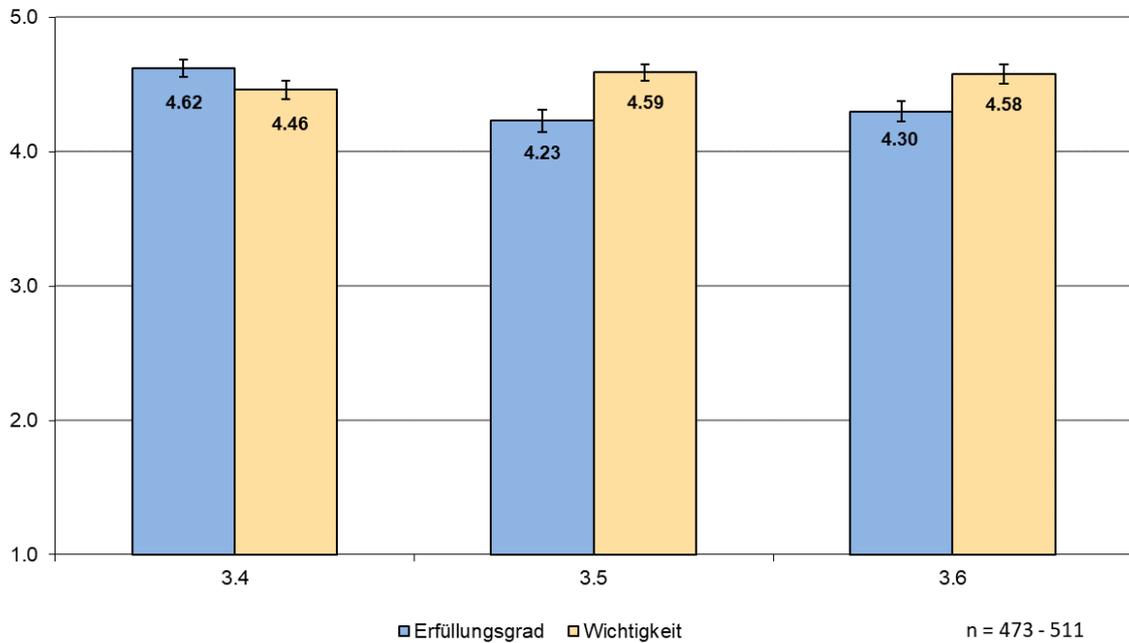


Darstellung 13: Information/Kommunikation, Teil 1 (Resultatvergleich)

- 3.4 Das Mitteilungsblatt ist leserfreundlich.
- 3.5 Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich.
- 3.6 Die Internetseite der Gemeinde enthält alle wesentlichen Informationen.

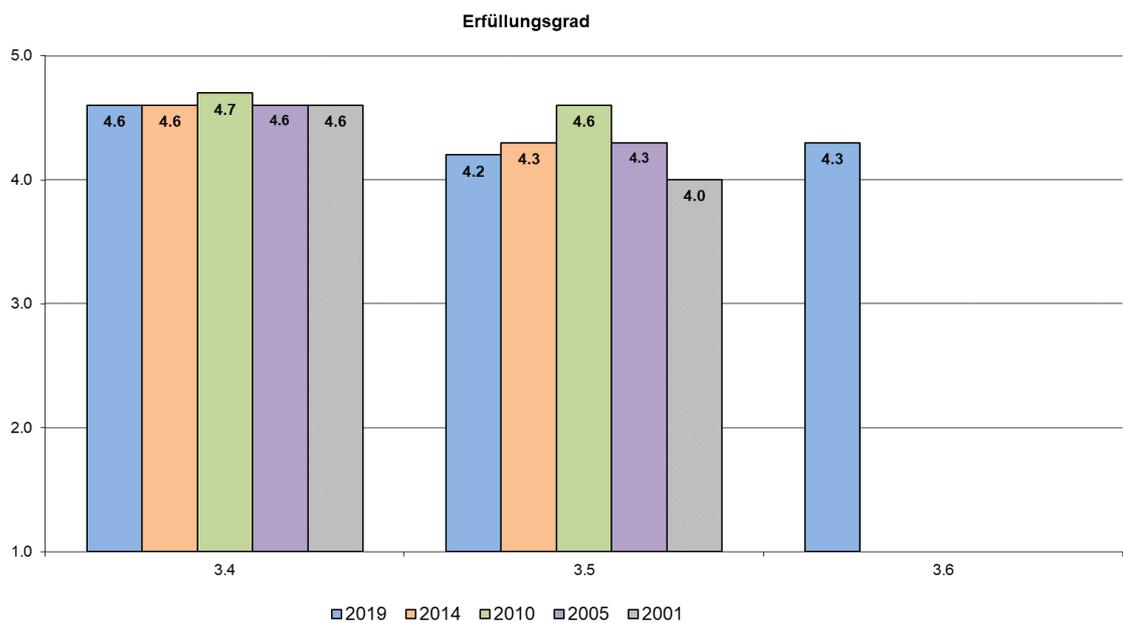


Darstellung 14: Information/Kommunikation, Teil 2 (Diagonalgrafik)



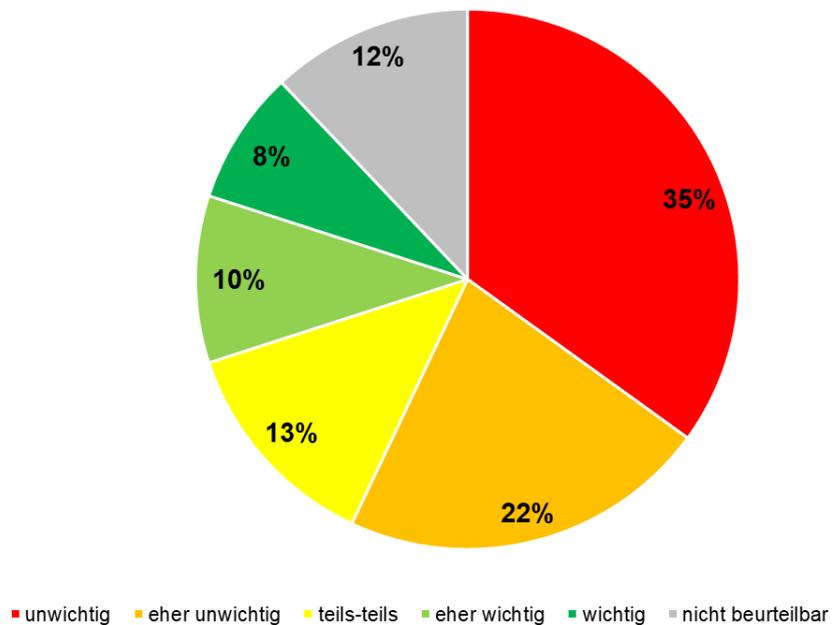
Darstellung 15: Information/Kommunikation, Teil 2 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Information/Kommunikation, Teil 2



Darstellung 16: Information/Kommunikation, Teil 2 (Resultatvergleich)

Die Gemeinde soll auf Social Media Plattformen (Facebook, Instagram, Twitter) präsent sein.



Darstellung 17: Wichtigkeit Social Media Präsenz

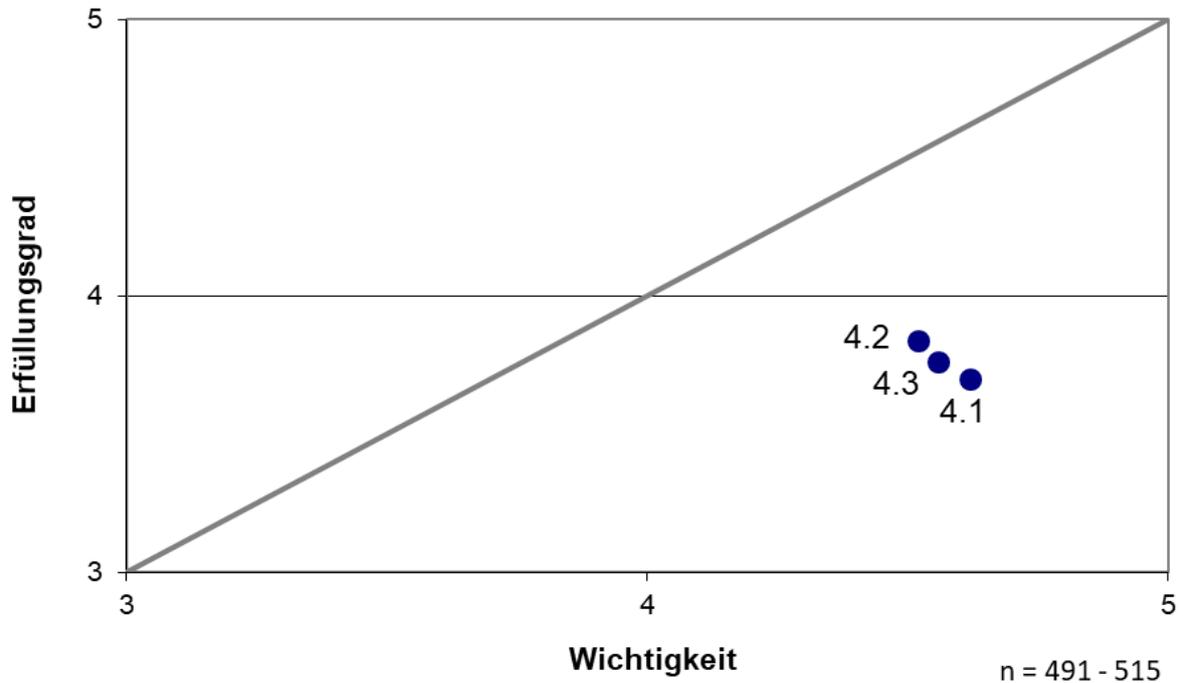


FHO Fachhochschule Ostschweiz

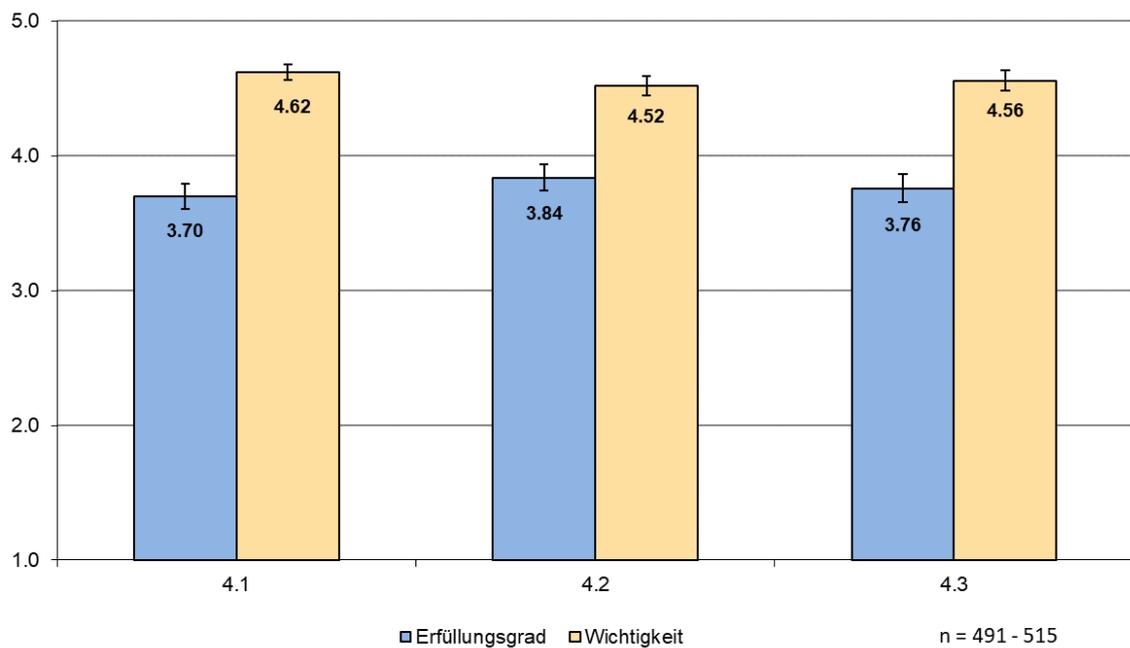
Steuern

2.5 Steuern

- | | |
|-----|--|
| 4.1 | Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen. |
| 4.2 | Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen. |
| 4.3 | Die Behörden tun alles, damit die Gemeinde ein attraktiver Steuerort ist. |

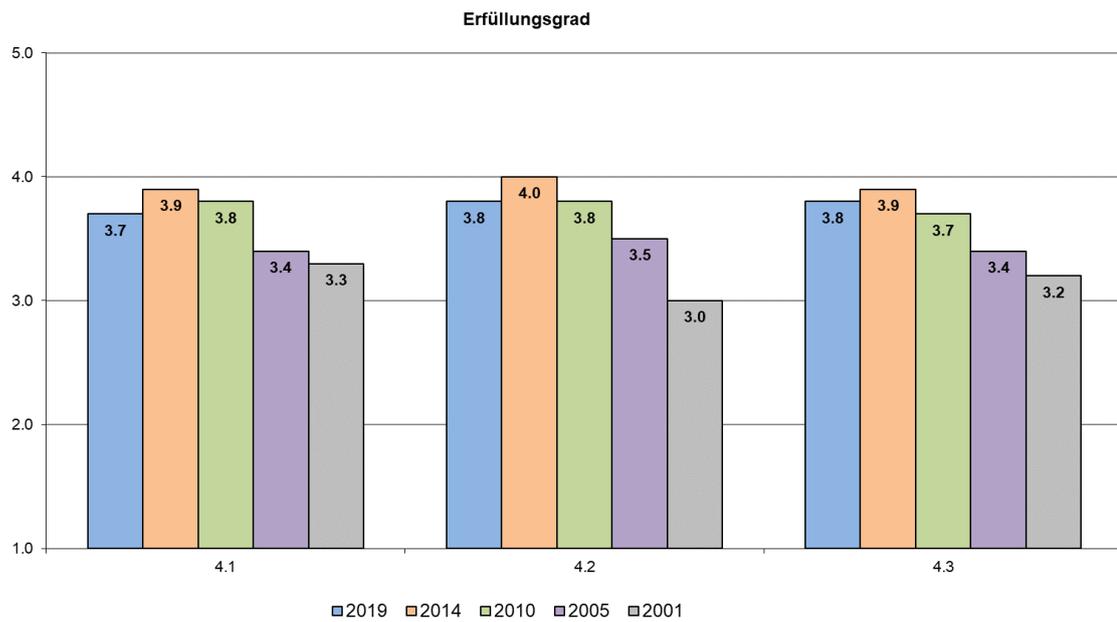


Darstellung 18: Steuern (Diagonalgrafik)



Darstellung 19: Steuern (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Steuern



Darstellung 20: Steuern (Resultatvergleich)

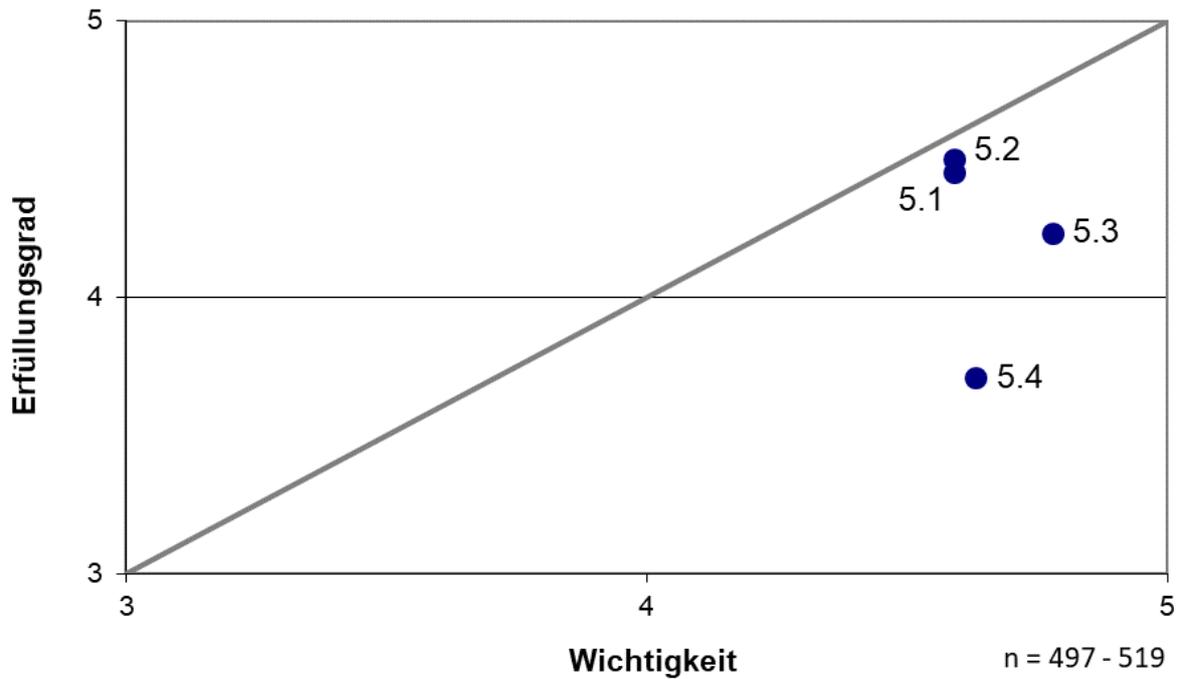


FHO Fachhochschule Ostschweiz

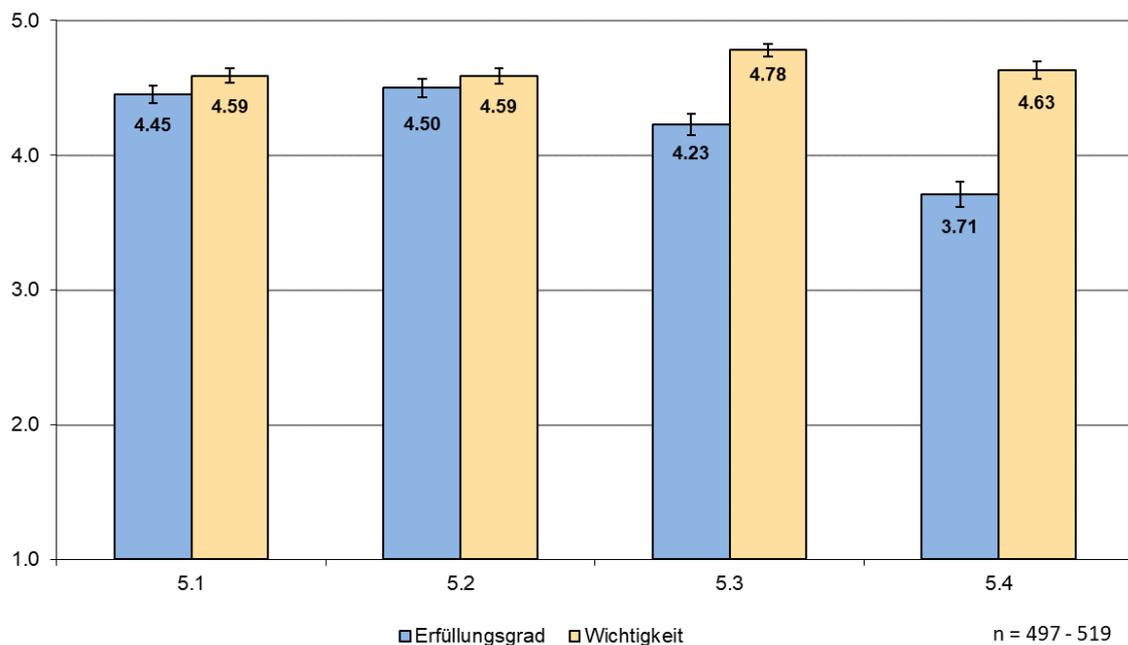
Verkehrswesen

2.6 Verkehrswesen

- | | |
|-----|---|
| 5.1 | Die Strassen, Wege und Plätze sind gut ausgebaut. |
| 5.2 | Die Strassen, Wege und Plätze werden gut unterhalten und gereinigt. |
| 5.3 | Die Verkehrssicherheit für Fussgänger/innen ist gewährleistet. |
| 5.4 | Die Verkehrssicherheit für Radfahrer/innen ist gewährleistet. |

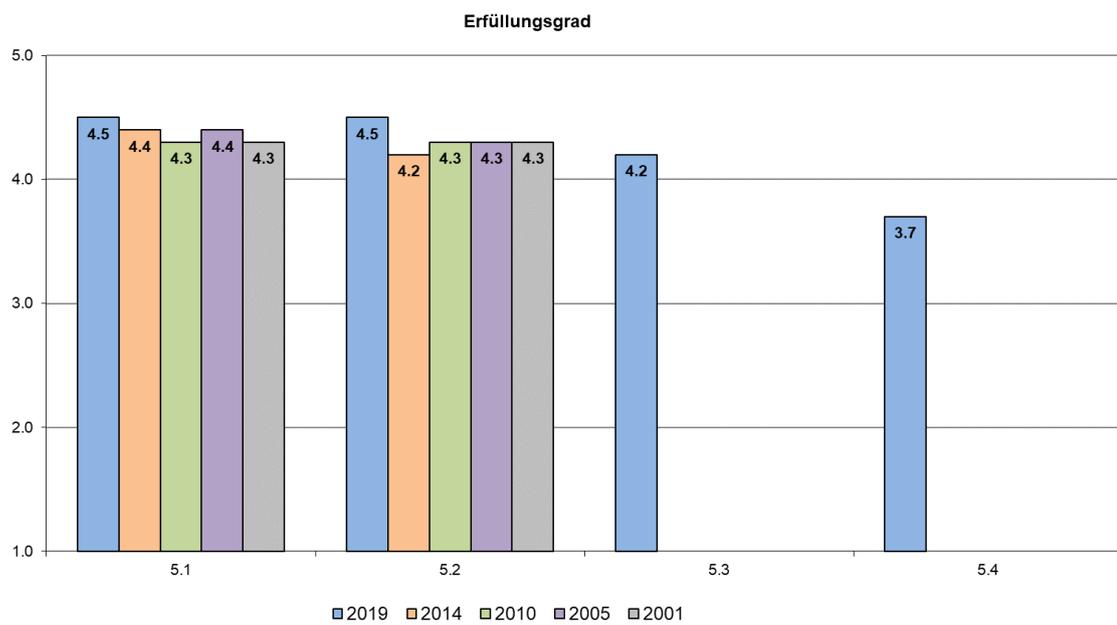


Darstellung 21: Verkehrswesen, Teil 1 (Diagonalgrafik)



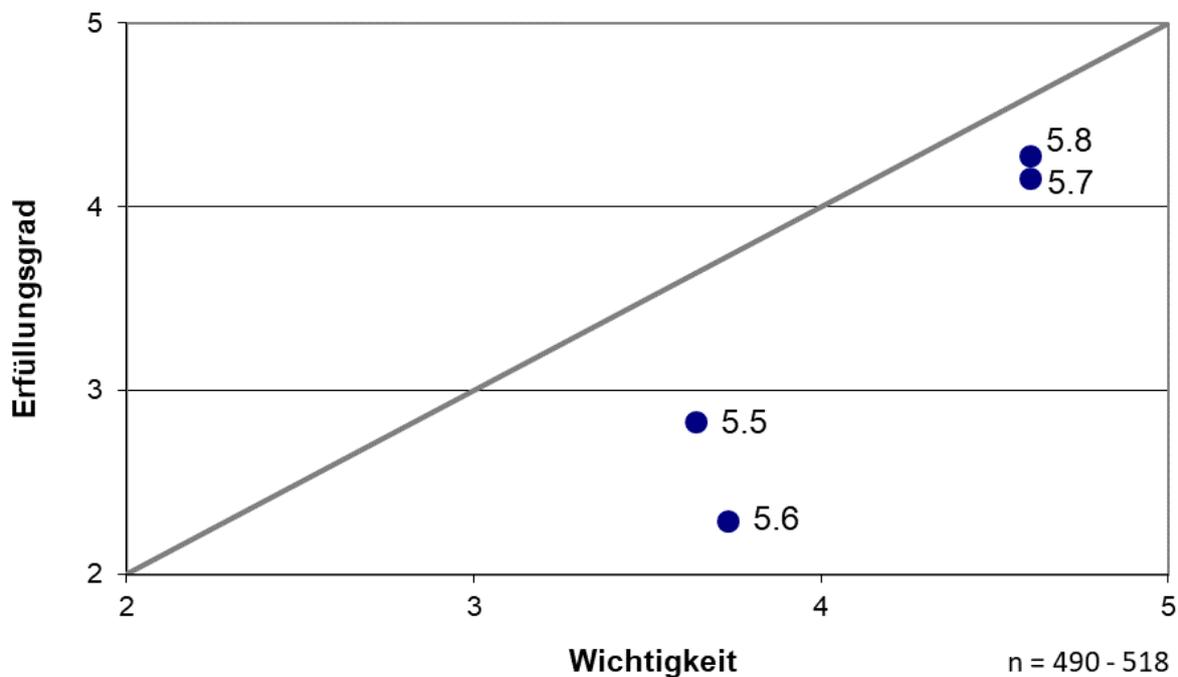
Darstellung 22: Verkehrswesen, Teil 1 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Verkehrswesen, Teil 1

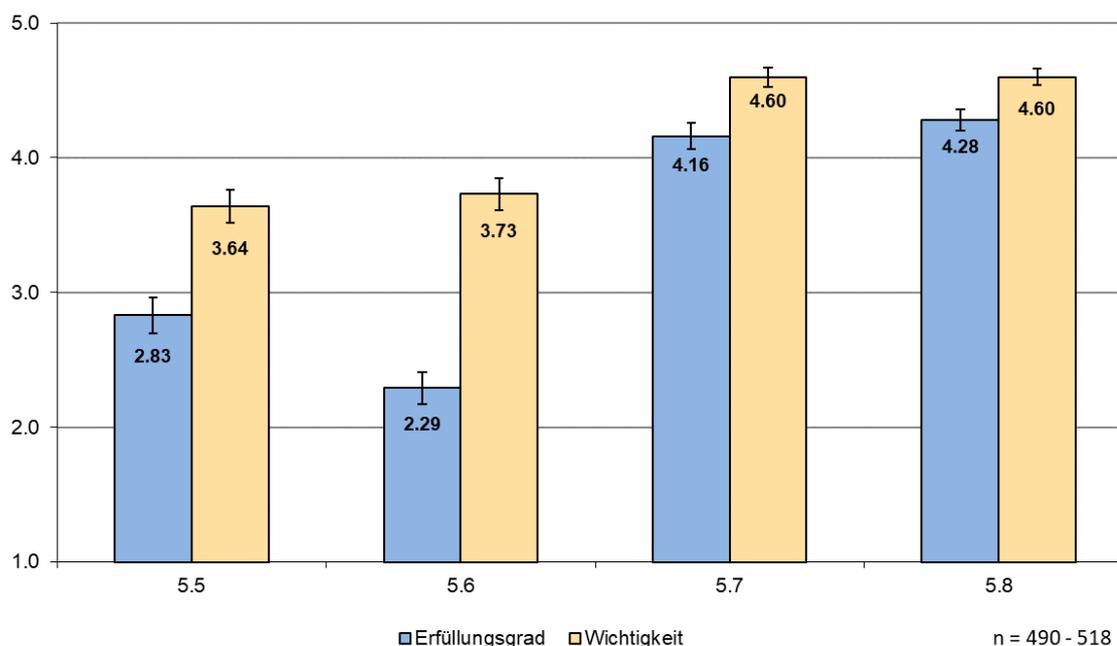


Darstellung 23: Verkehrswesen, Teil 1 (Resultatvergleich)

- 5.5 Ich wünsche Massnahmen zur Verkehrsberuhigung.
- 5.6 Der Lärm des Strassenverkehrs stört mich sehr.
- 5.7 Das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln entspricht meinen Bedürfnissen.
- 5.8 Der Winterdienst auf den Strassen und Plätzen erfolgt rechtzeitig.



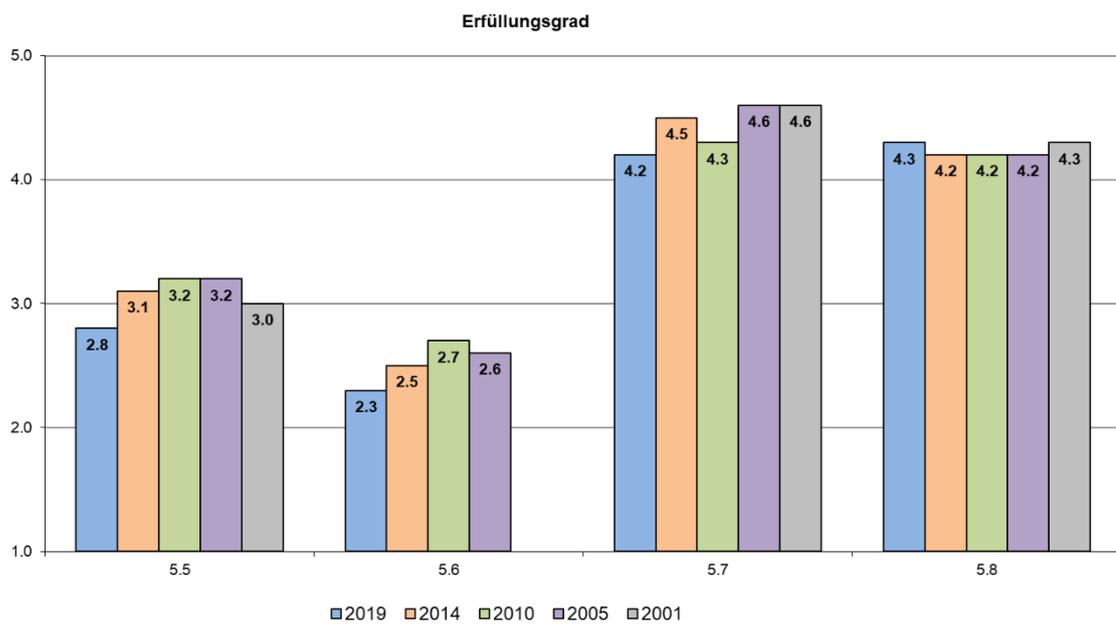
Darstellung 24: Verkehrswesen, Teil 2 (Diagonalgrafik)



Darstellung 25: Verkehrswesen, Teil 2 (Säulendiagramm)

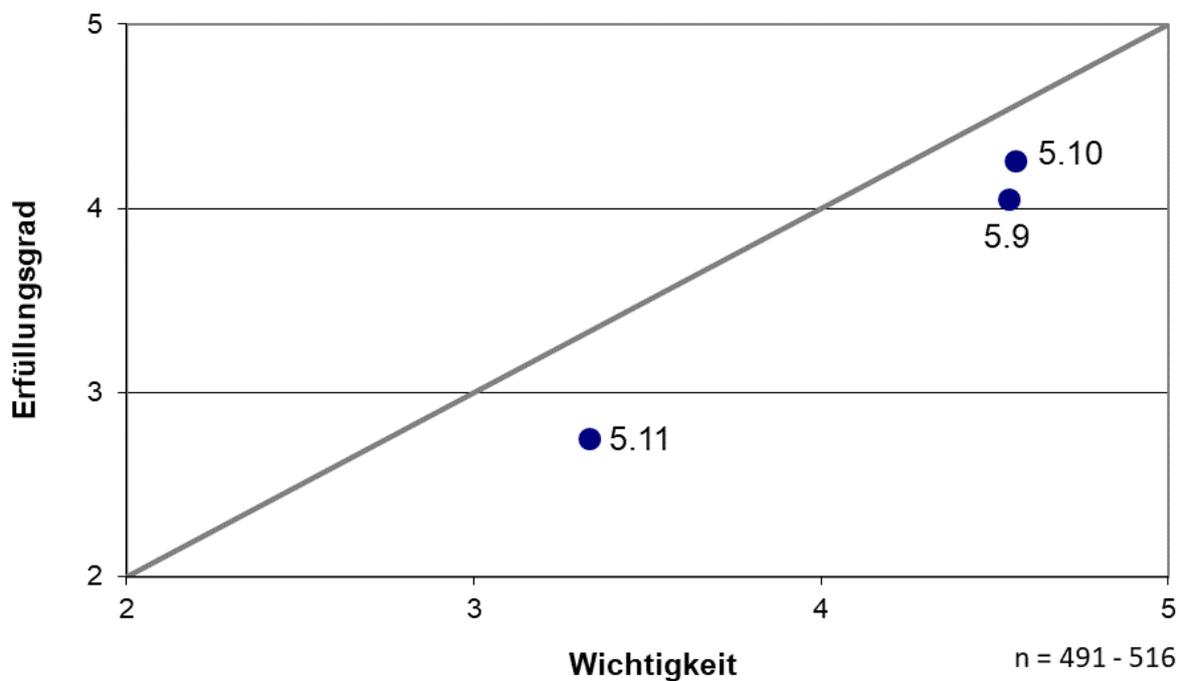
Hinweis: Die Fragen 5.5 sowie 5.6 weisen eine andere Fragenformulierungsform aus als die übrigen Fragen (keine Zufriedenheitsabfrage).

Verlaufsentwicklung Verkehrswesen, Teil 2

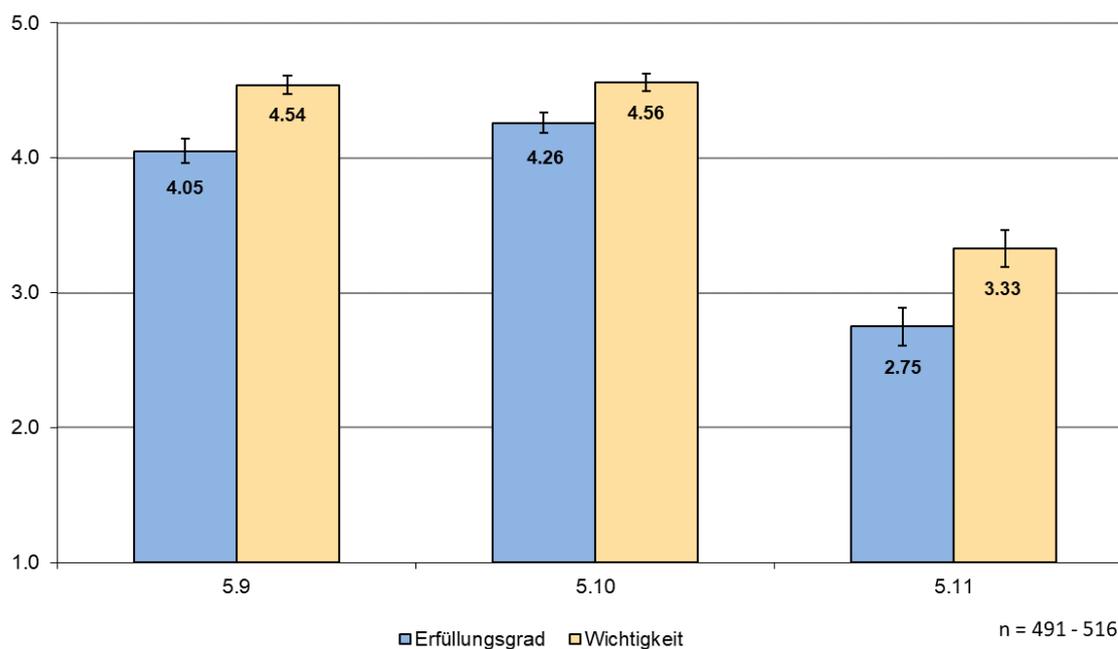


Darstellung 26: Verkehrswesen, Teil 2 (Resultatvergleich)

- 5.9 Der Winterdienst auf den Trottoirs und Wegen erfolgt rechtzeitig.
- 5.10 Der Winterdienst auf den Strassen erfolgt verhältnismässig.
- 5.11 Der Lärm der Schiessanlage Breitfeld stört mich sehr.



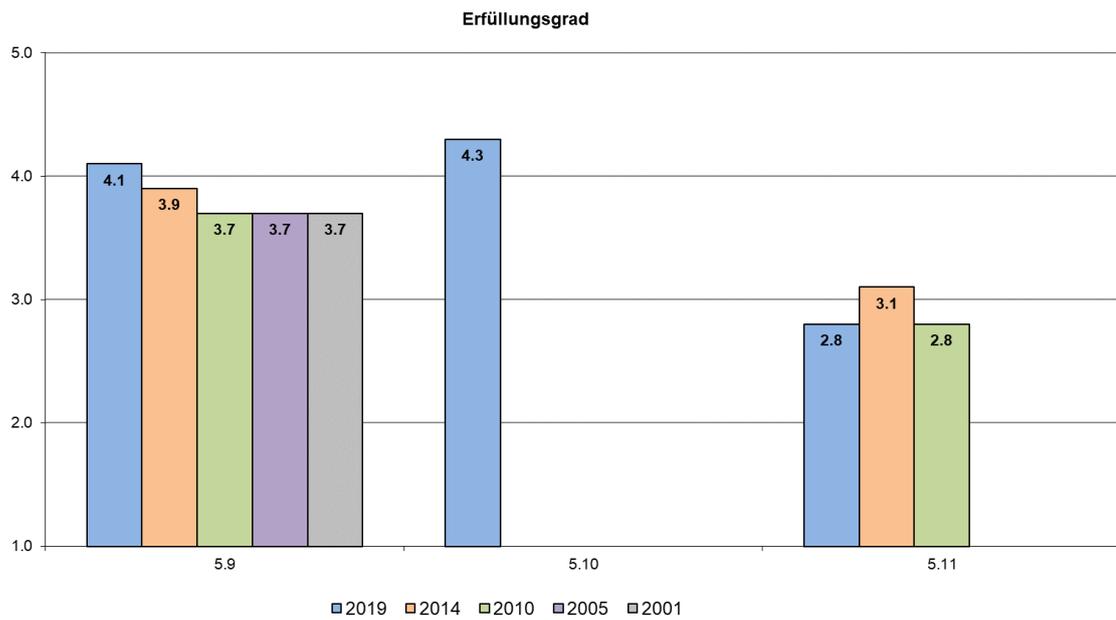
Darstellung 27: Verkehrswesen, Teil 3 (Diagonalgrafik)



Darstellung 28: Verkehrswesen, Teil 3 (Säulendiagramm)

Hinweis: Die Frage 5.11 weist eine andere Fragenformulierungsform aus als die übrigen Fragen (keine Zufriedenheitsabfrage).

Verlaufsentwicklung Verkehrswesen, Teil 3



Darstellung 29: Verkehrswesen, Teil 3 (Resultatvergleich)



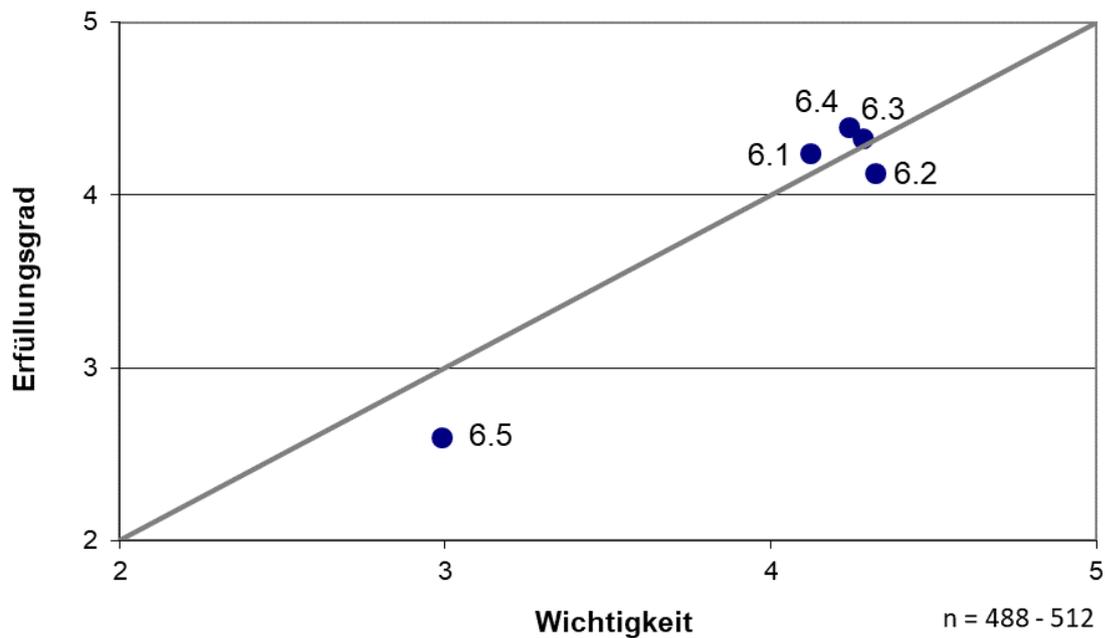
FHO Fachhochschule Ostschweiz

Leben in der Gemeinde

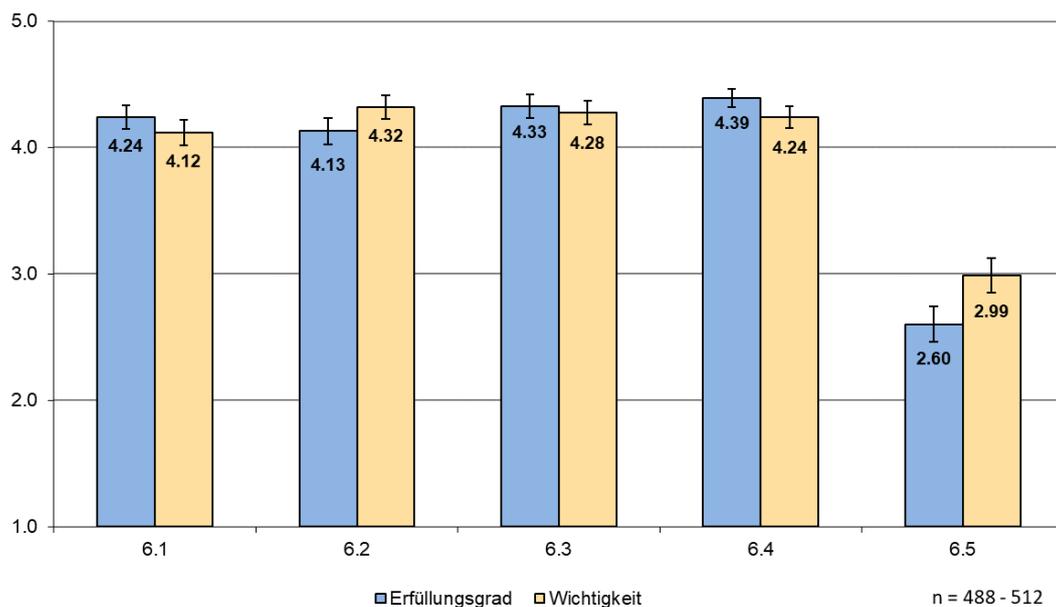
2.7 Leben in der Gemeinde

Vereine & Freizeit

- 6.1 Die Gemeinde fördert die Vereine genügend.
- 6.2 Das Angebot für die Jugend ist genügend.
- 6.3 Das Angebot für die ältere Bevölkerung ist genügend.
- 6.4 Es bestehen in der Gemeinde vielfältige Möglichkeiten zur Sportausübung.
- 6.5 Ich vermisse kostenlose öffentlich zugängliche Angebot zur Sportausübung (z.B. Pumptrack, Vitaparcours, Street Workout).



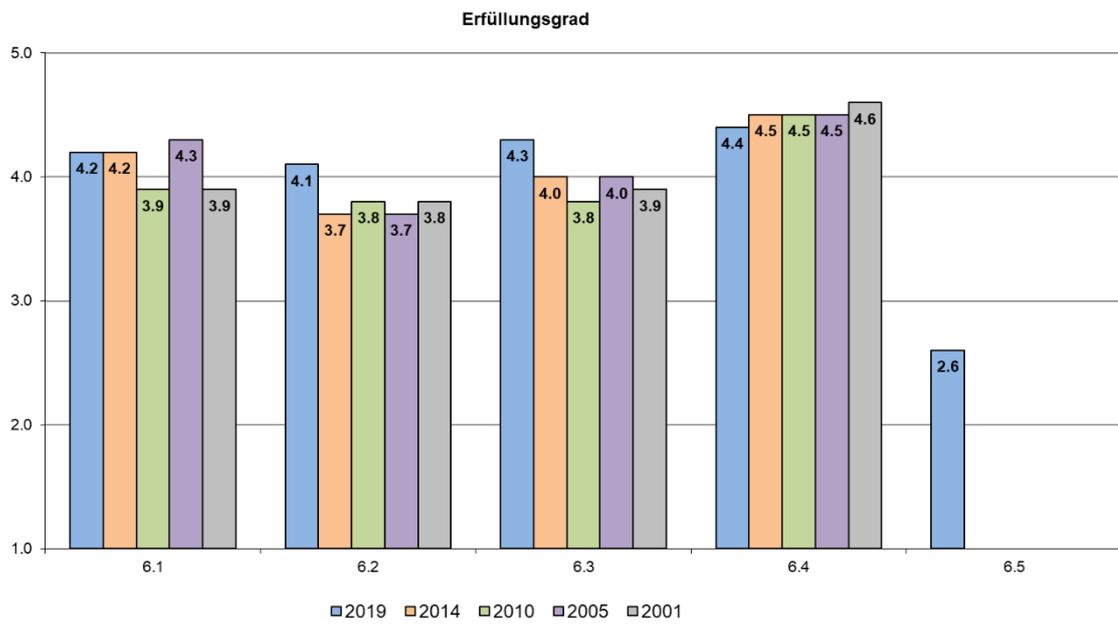
Darstellung 30: Leben in der Gemeinde, Vereine & Freizeit (Diagonalgrafik)



Darstellung 31: Leben in der Gemeinde, Vereine & Freizeit (Säulendiagramm)

Hinweis: Die Frage 6.5 weist eine andere Fragenformulierungsform aus als die übrigen Fragen (keine Zufriedenheitsabfrage).

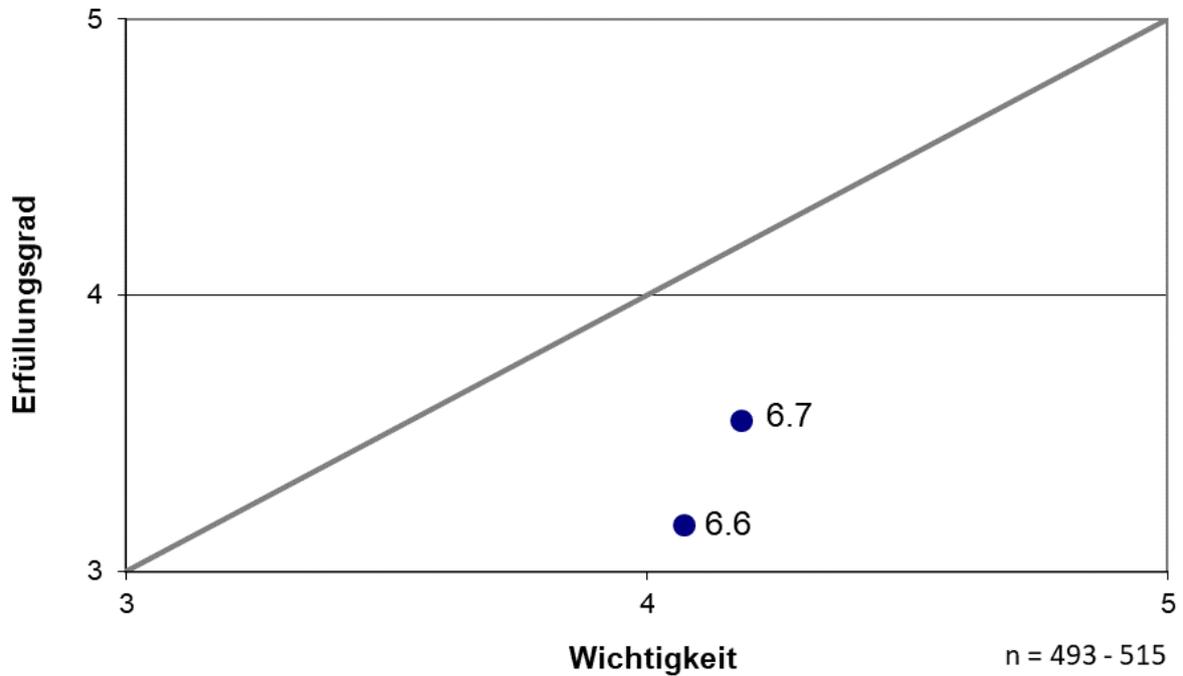
Verlaufsentwicklung Leben in der Gemeinde, Vereine & Freizeit



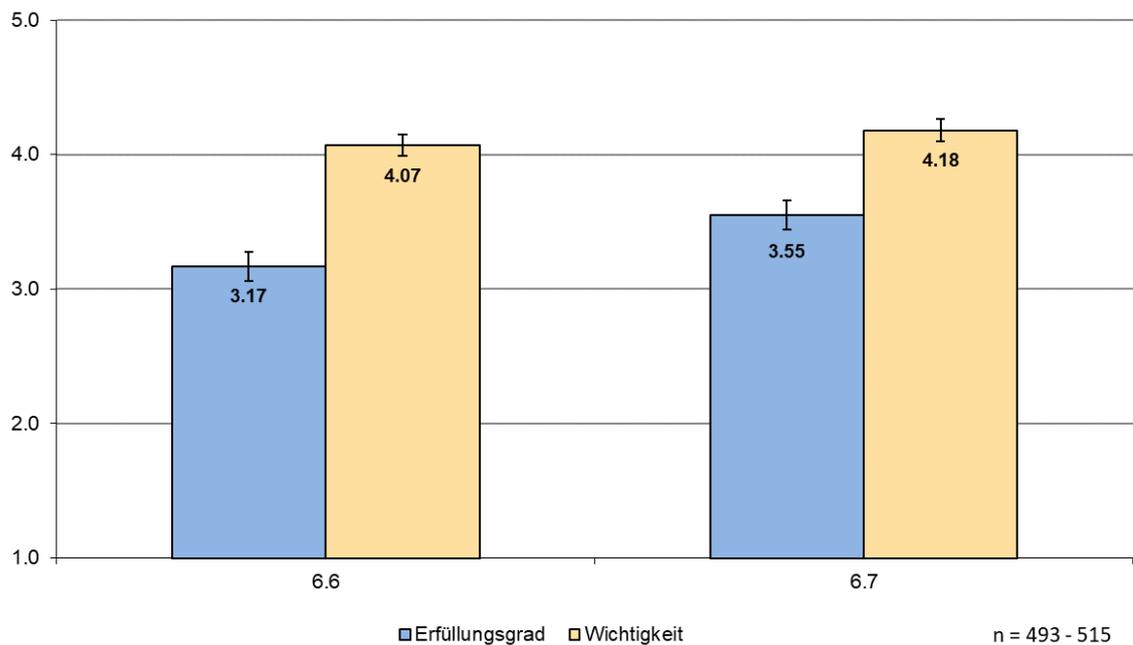
Darstellung 32: Leben in der Gemeinde, Vereine & Freizeit (Resultatvergleich)

Begegnungszonen

- | | |
|-----|---|
| 6.6 | Die bestehenden öffentlichen Plätze/Begegnungszonen in der Gemeinde sind attraktiv. |
| 6.7 | Das Angebot an öffentlichen Parks/Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend. |



Darstellung 33: Leben in der Gemeinde, Begegnungszonen (Diagonalgrafik)

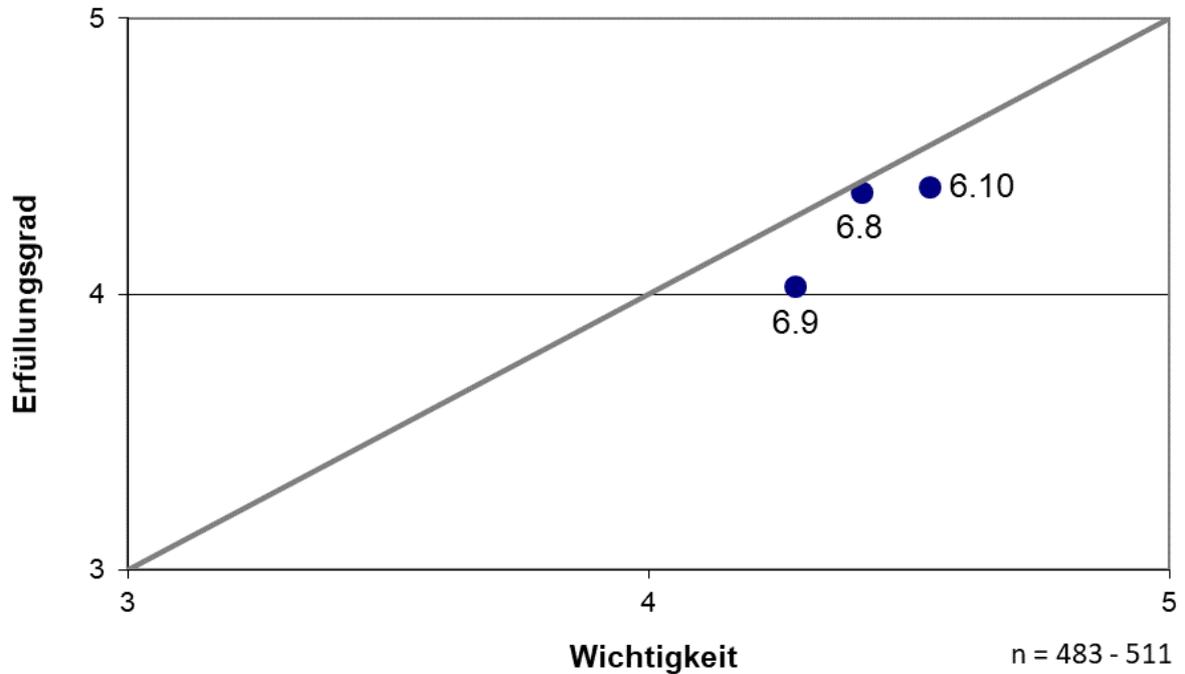


Darstellung 34: Leben in der Gemeinde, Begegnungszonen (Säulendiagramm)

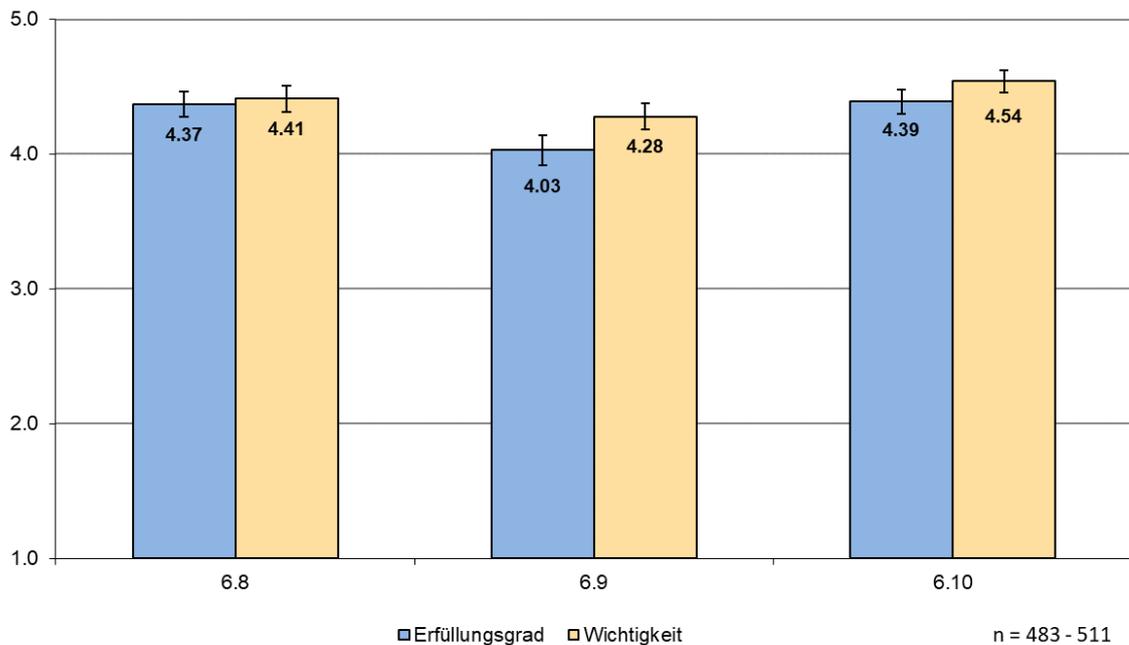
Hinweis: Das Thema Begegnungszonen wurde 2019 erstmals abgefragt. Daher ist kein Resultatvergleich mit den Vorbefragungen möglich.

Familienfreundlichkeit

- 6.8 Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (Spielgruppen, Kindertagesstätten, Tagesstrukturen etc.) sind ausreichend.
- 6.9 Es stehen genügend Kinderspielplätze zur Verfügung.
- 6.10 Die Kinderspielplätze sind in einem guten Zustand.

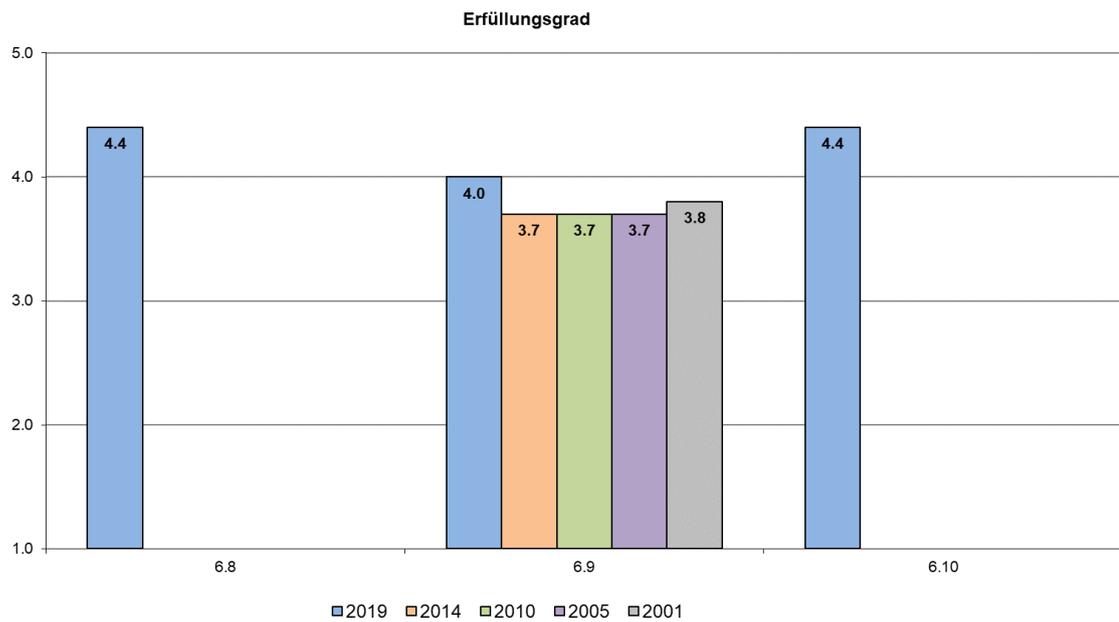


Darstellung 35: Leben in der Gemeinde, Familienfreundlichkeit (Diagonalgrafik)



Darstellung 36: Leben in der Gemeinde, Familienfreundlichkeit (Säulendiagramm)

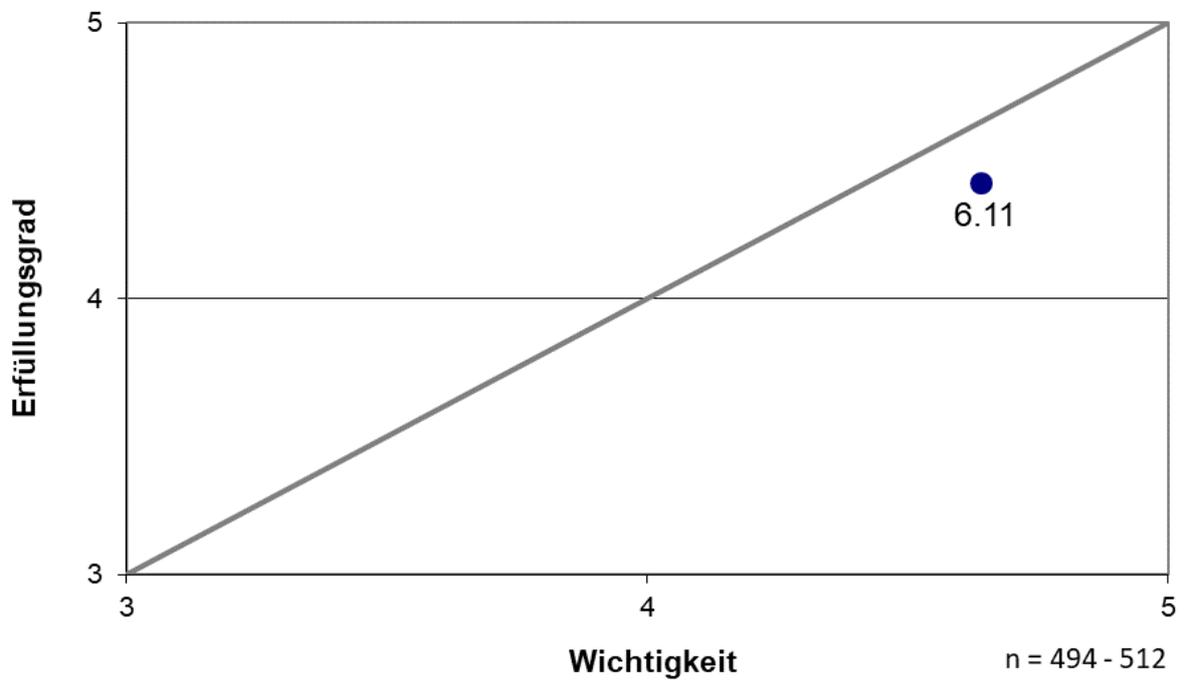
Verlaufsentwicklung Leben in der Gemeinde, Familienfreundlichkeit



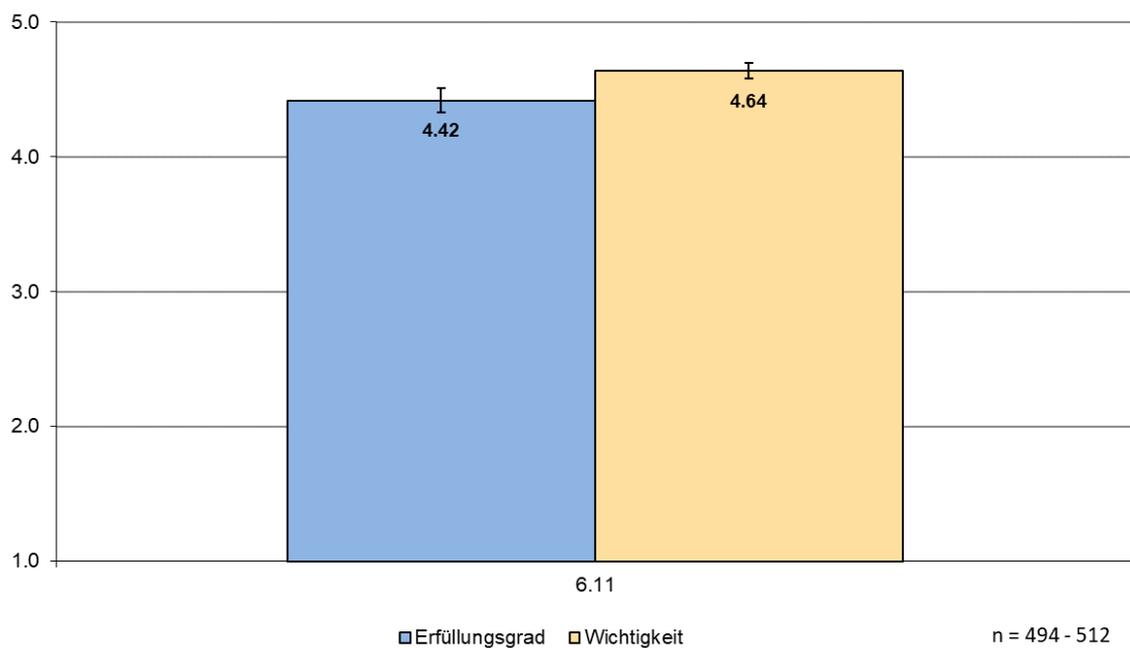
Darstellung 37: Leben in der Gemeinde, Familienfreundlichkeit (Resultatvergleich)

Einkauf

6.11 Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend.



Darstellung 38: Leben in der Gemeinde, Einkauf (Diagonalgrafik)

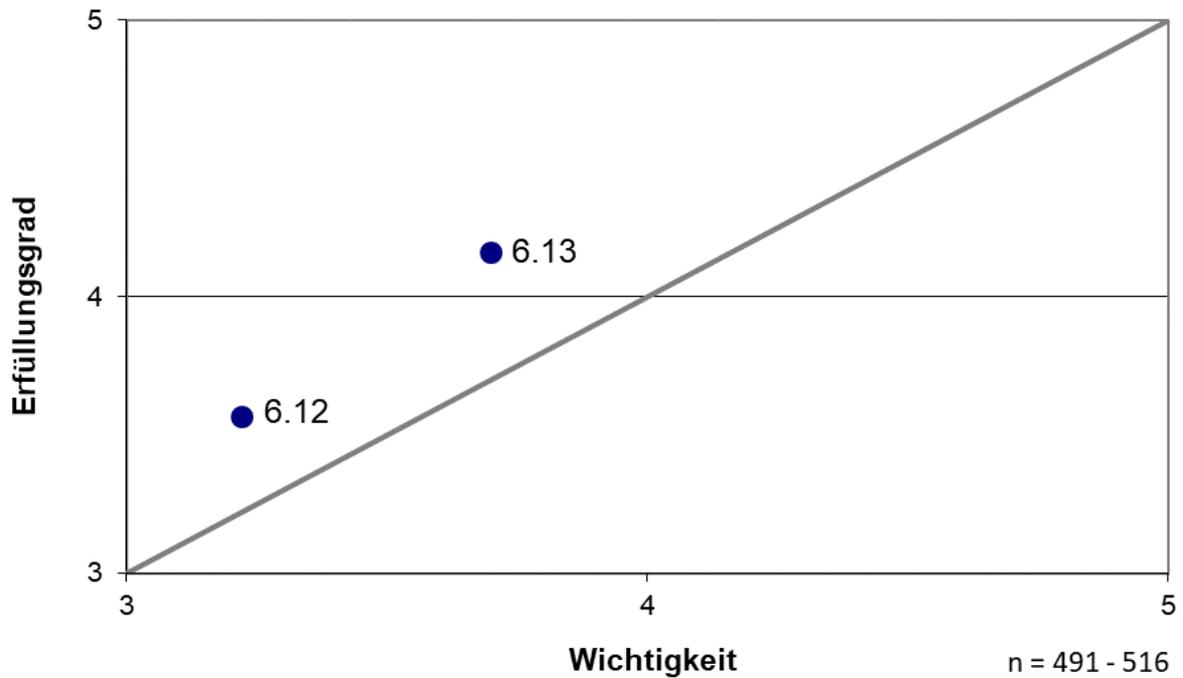


Darstellung 39: Leben in der Gemeinde, Einkauf (Säulendiagramm)

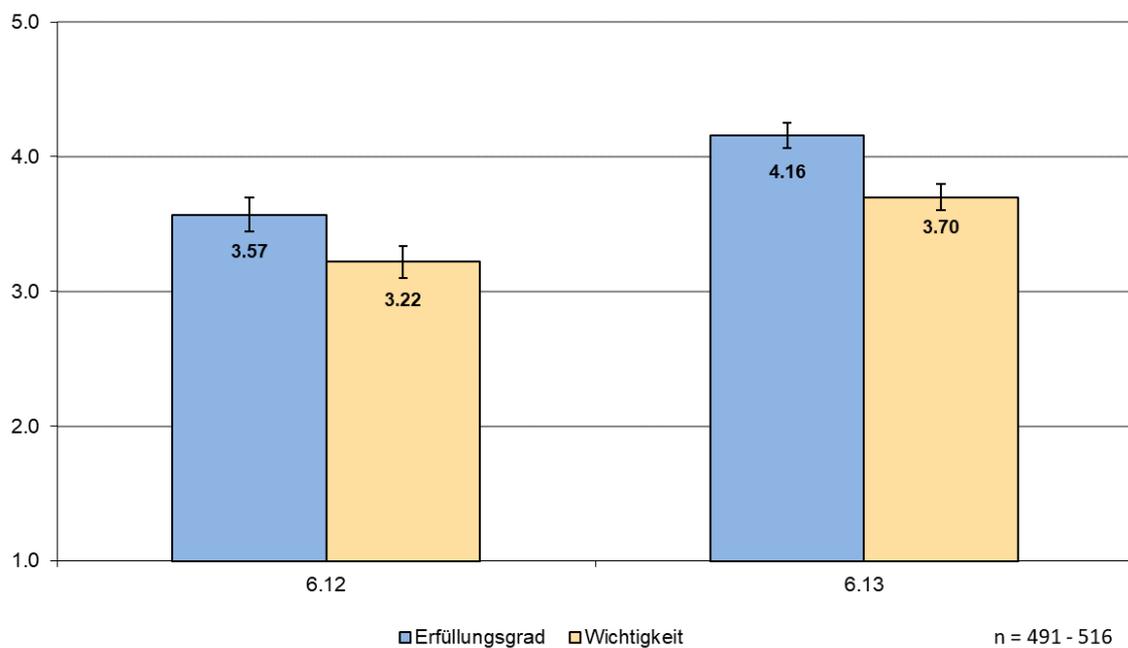
Hinweis: Das Thema Einkauf wurde 2019 erstmals abgefragt. Daher ist kein Resultatvergleich mit den Vorbefragungen möglich.

Tourismus & Kultur

- 6.12 Das touristische Angebot in der Gemeinde ist angemessen.
6.13 Das Angebot an kulturellen Anlässen (z.B. Ortsmuseum, Kultur in Engelburg) ist angemessen.

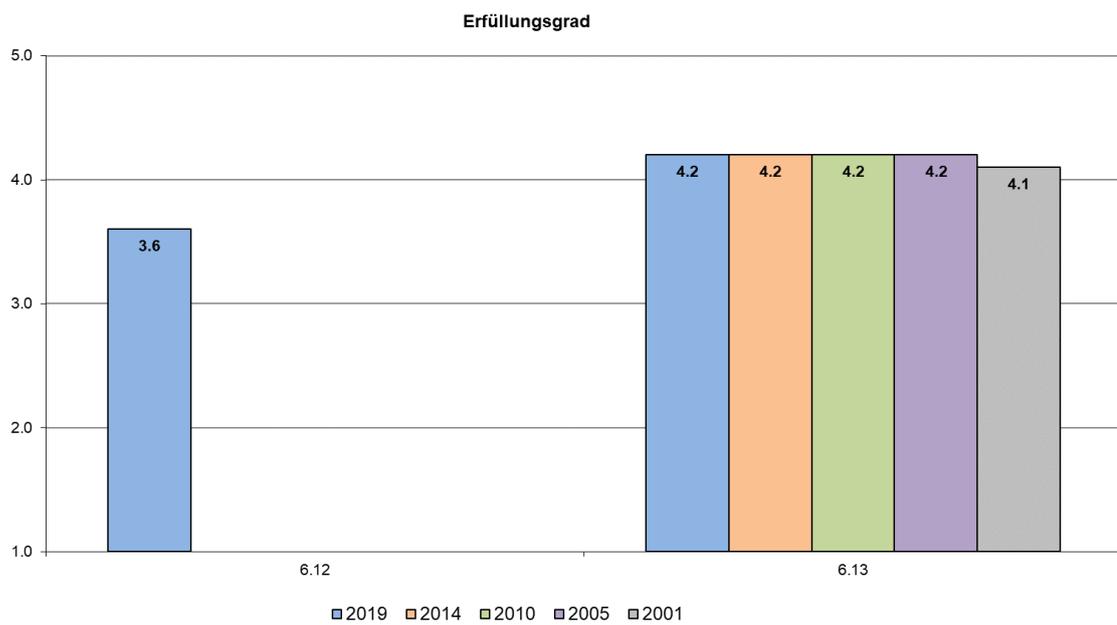


Darstellung 40: Leben in der Gemeinde, Tourismus & Kultur (Diagonalgrafik)



Darstellung 41: Leben in der Gemeinde, Tourismus & Kultur (Säulendiagramm)

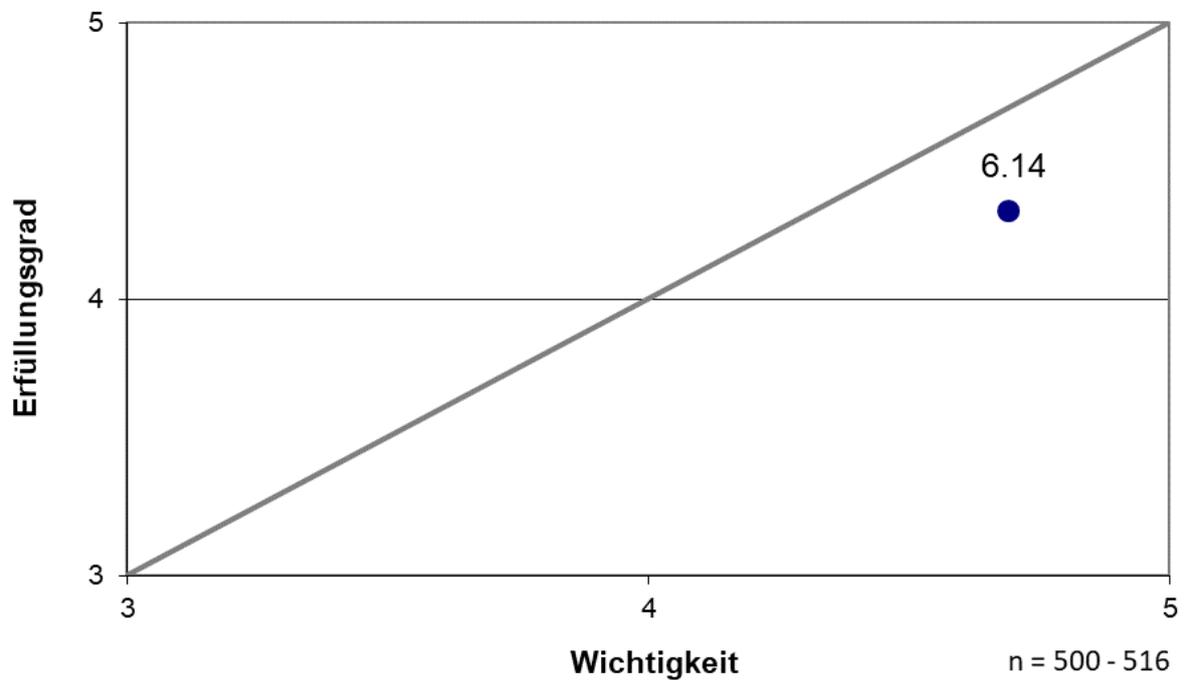
Verlaufsentwicklung Leben in der Gemeinde, Tourismus & Kultur



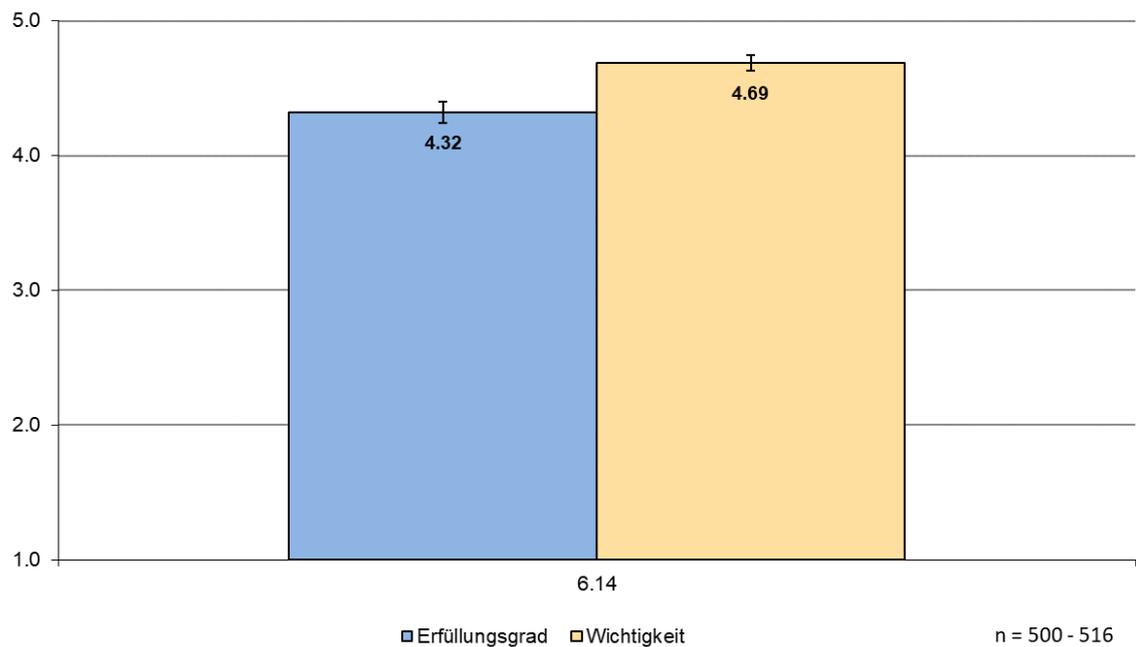
Darstellung 42: Leben in der Gemeinde, Tourismus & Kultur (Resultatvergleich)

Gesundheit & Alter

6.14 Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.).



Darstellung 43: Leben in der Gemeinde, Gesundheit & Alter (Diagonalgrafik)

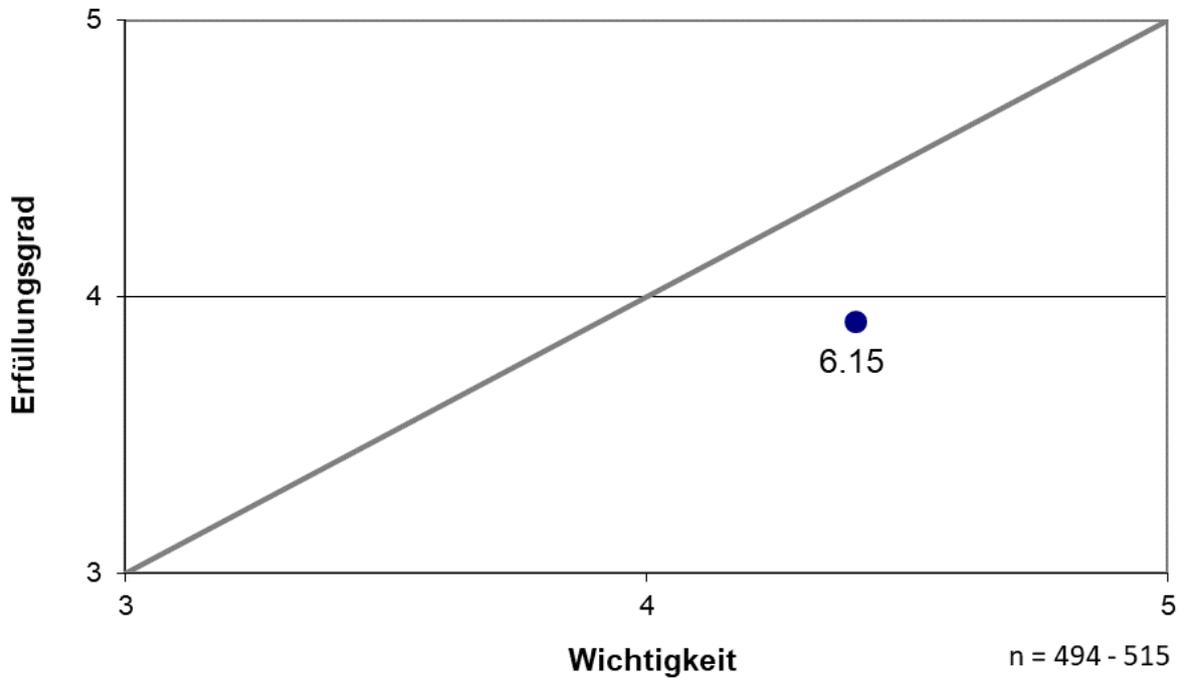


Darstellung 44: Leben in der Gemeinde, Gesundheit & Alter (Säulendiagramm)

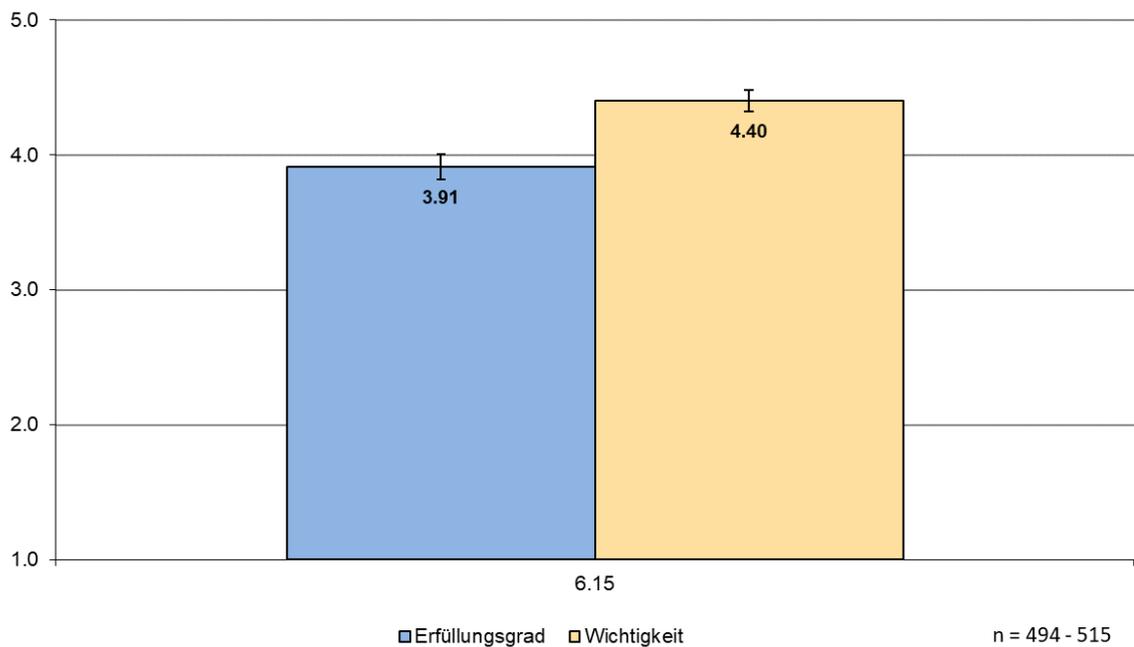
Hinweis: Das Thema Gesundheit & Alter wurde 2019 erstmals abgefragt. Daher ist kein Resultatvergleich mit den Vorbefragungen möglich.

Integration

6.15 Das Zusammenleben zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten in der Gemeinde funktioniert gut.



Darstellung 45: Leben in der Gemeinde, Integration (Diagonalgrafik)



Darstellung 46: Leben in der Gemeinde, Integration (Säulendiagramm)

Hinweis: Das Thema Integration wurde 2019 erstmals abgefragt. Daher ist kein Resultatvergleich mit den Vorbefragungen möglich.

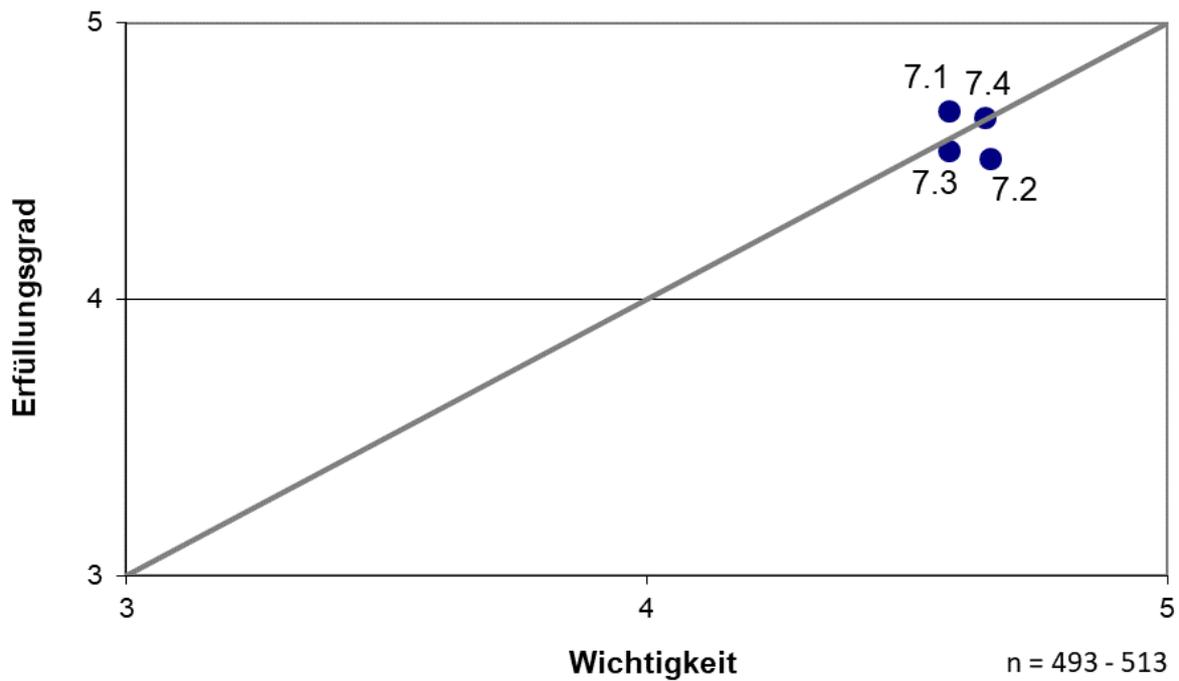


FHO Fachhochschule Ostschweiz

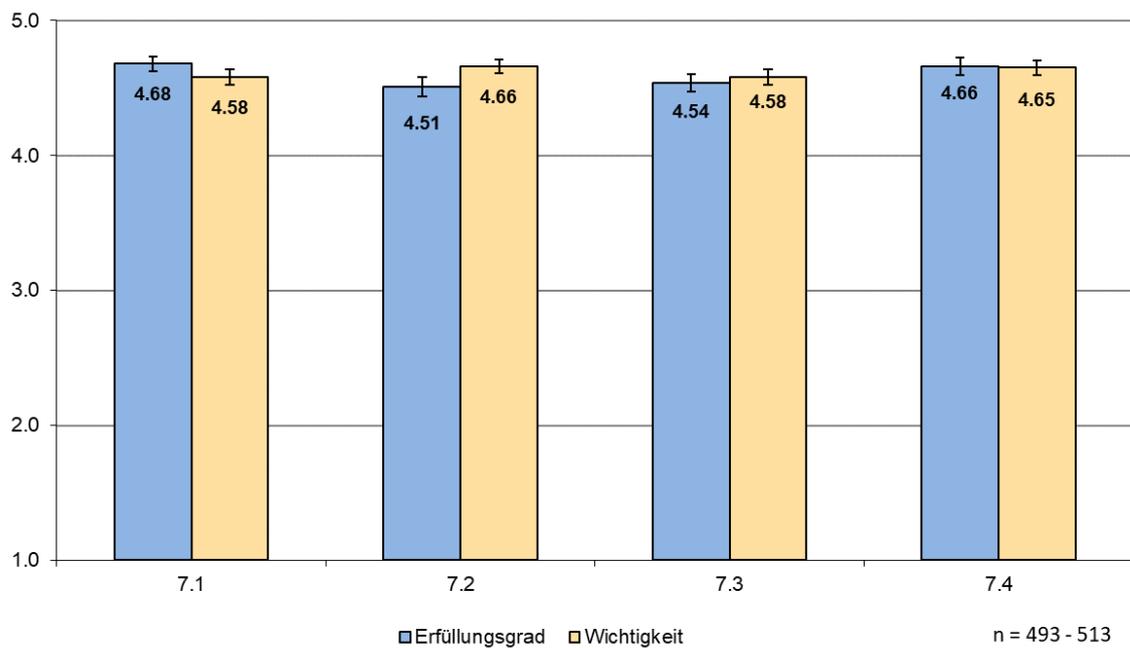
Entsorgung

2.8 Entsorgung

- | | |
|-----|--|
| 7.1 | Ich werde über die Entsorgungsmöglichkeiten in der Gemeinde genügend informiert. |
| 7.2 | Es sind genügend Sammelstellen vorhanden. |
| 7.3 | Die Sammelstellen sind sauber und ordentlich aufgeräumt. |
| 7.4 | Das Angebot der Kehrriechtabfuhr entspricht meinen Bedürfnissen. |

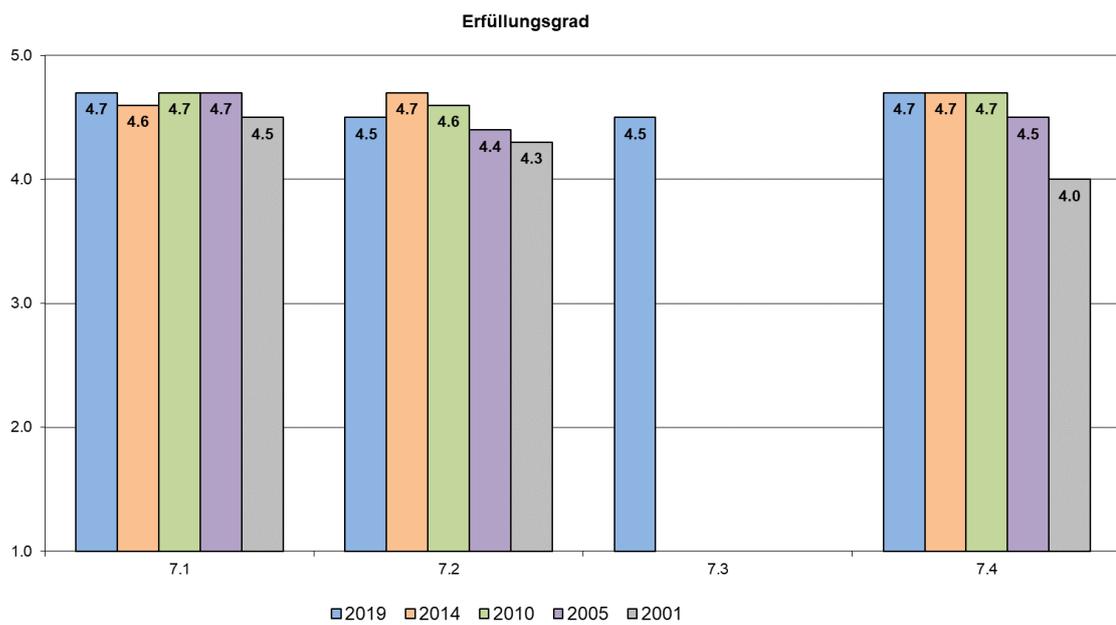


Darstellung 47: Entsorgung, Teil 1 (Diagonalgrafik)



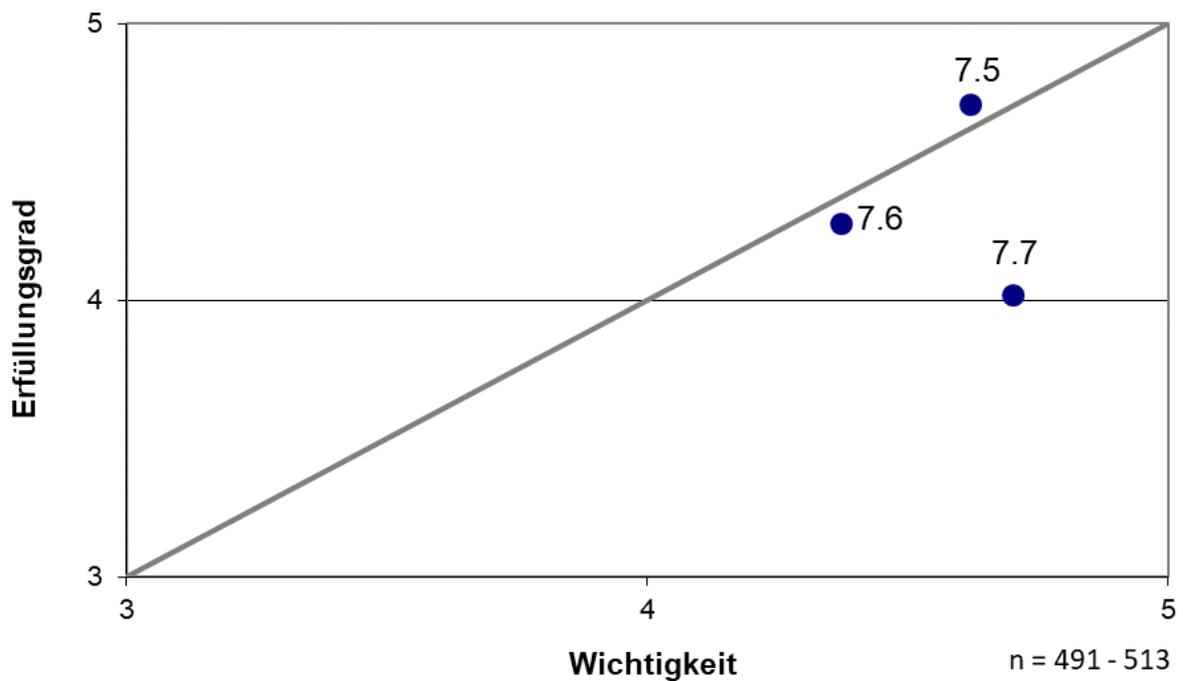
Darstellung 48: Entsorgung, Teil 1 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Entsorgung, Teil 1

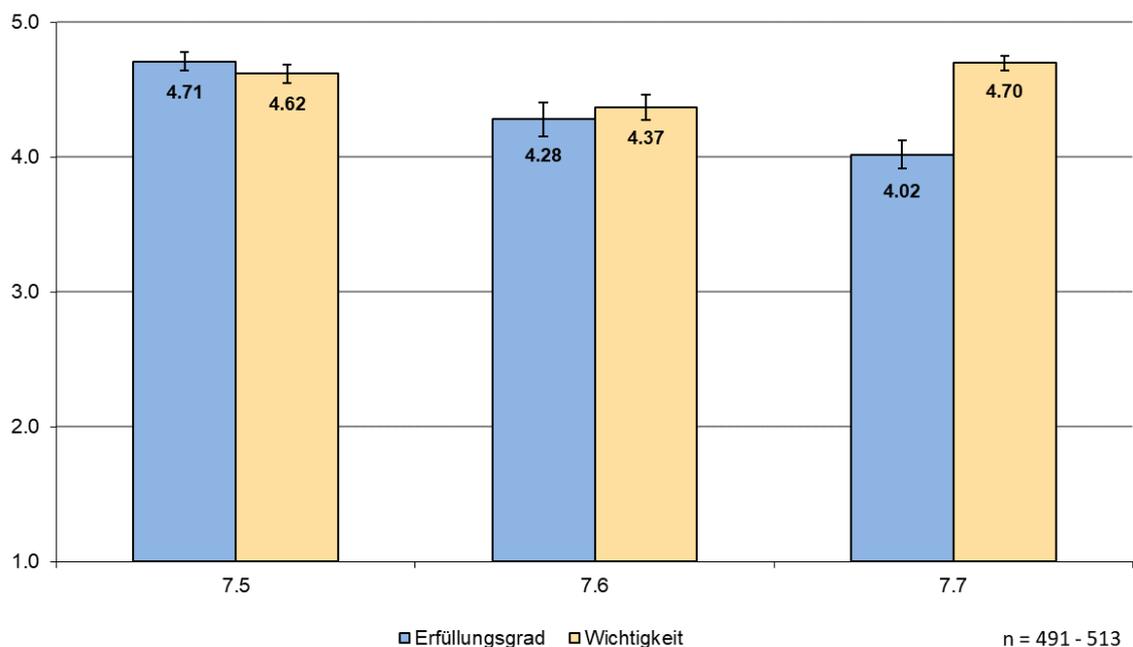


Darstellung 49: Entsorgung, Teil 1 (Resultatvergleich)

- 7.5 Die Unterflurcontainer werden genügend oft gelehrt.
- 7.6 Die Anzahl der Grünabfuhrten entspricht meinen Bedürfnissen.
- 7.7 Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum).

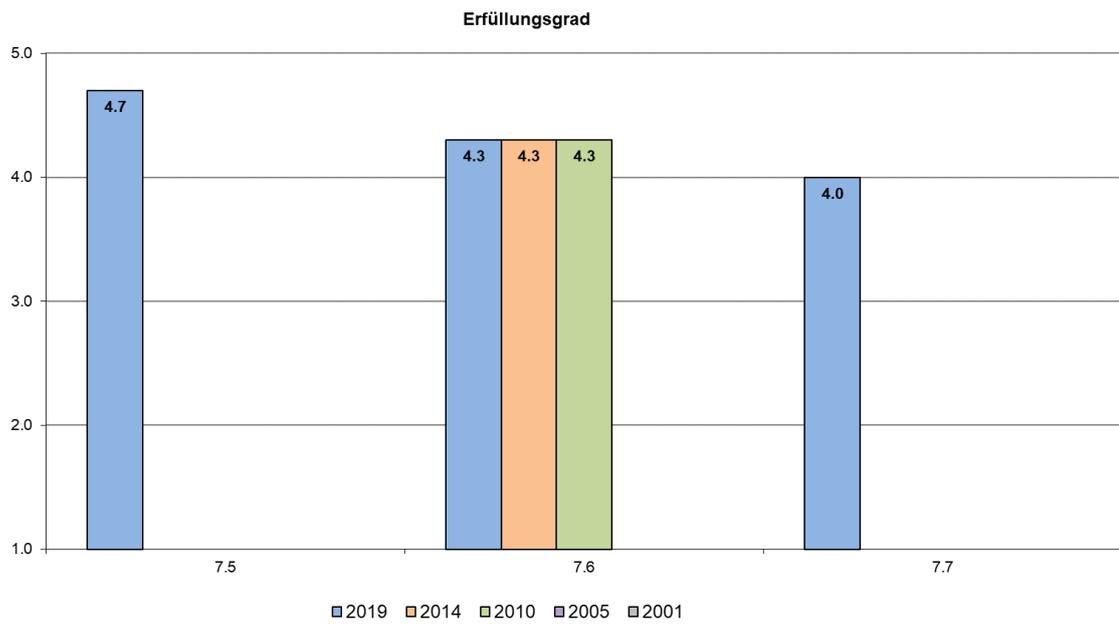


Darstellung 50: Entsorgung, Teil 2 (Diagonalgrafik)



Darstellung 51: Entsorgung, Teil 2 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Entsorgung, Teil 2



Darstellung 52: Entsorgung, Teil 2 (Resultatvergleich)

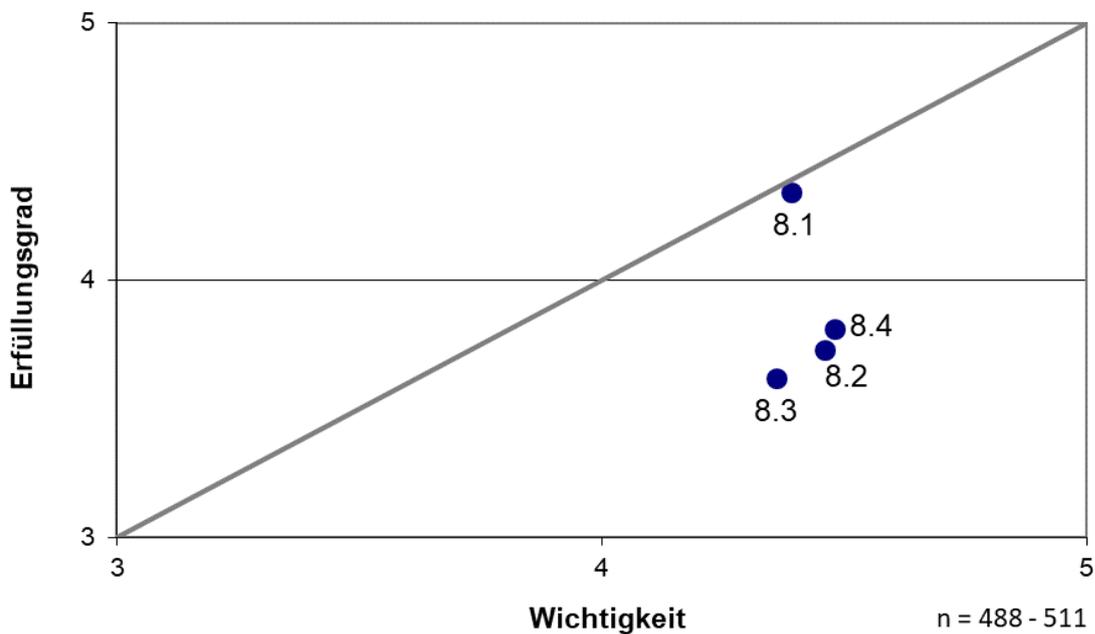


FHO Fachhochschule Ostschweiz

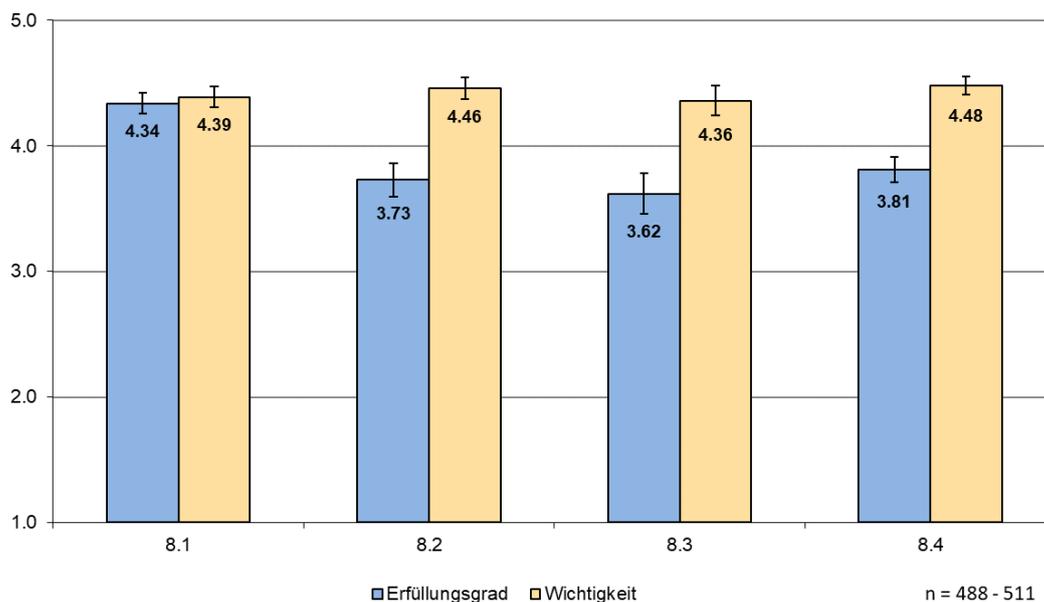
Versorgung

2.9 Versorgung

- 8.1 Ich unterstütze die Bestrebungen der Gemeinde Gaiserwald für eine konsequente und ergebnisorientierte Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik, die mit dem Label Energiestadt gewürdigt wird.
- 8.2 Die Gemeinde fördert die energietechnischen Gebäudesanierungen für Privatbauten (Warmwasserkollektoren, Gebäudedämmung, etc.) finanziell ausreichend.
- 8.3 Ich bin mit den Dienstleistungen von gaiserwald.net/thurcom zufrieden.
- 8.4 Der Strompreis ist angemessen.



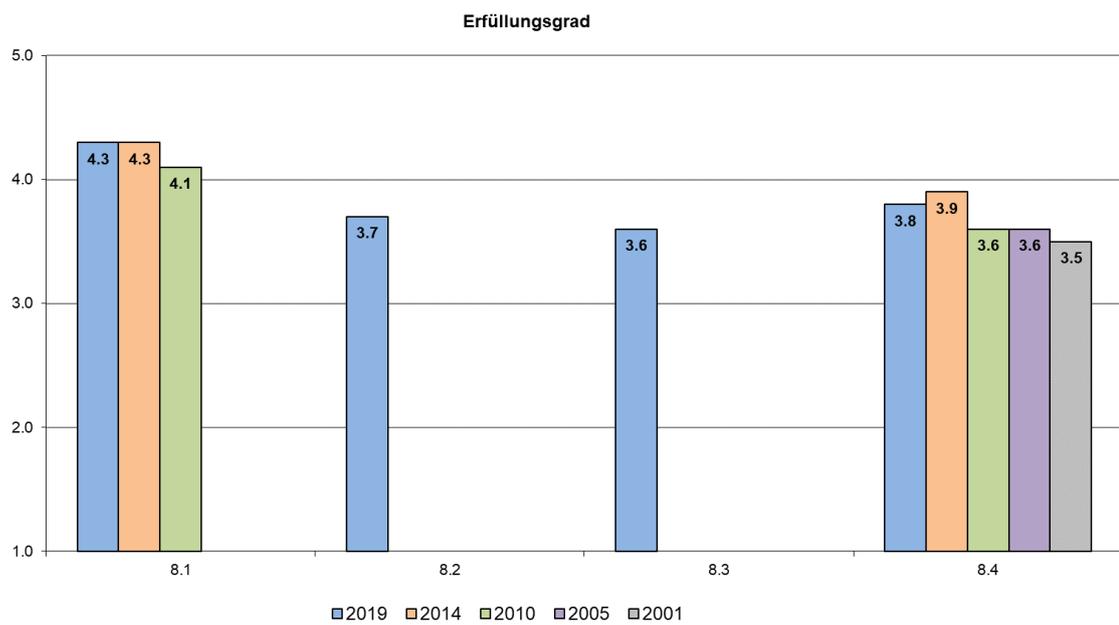
Darstellung 53: Versorgung (Diagonalgrafik)



Darstellung 54: Versorgung (Säulendiagramm)

Hinweis: Die Frage 8.1 weist eine andere Fragenformulierungsform aus als die übrigen Fragen (keine Zufriedenheitsabfrage).

Verlaufsentwicklung Versorgung



Darstellung 55: Versorgung (Resultatvergleich)

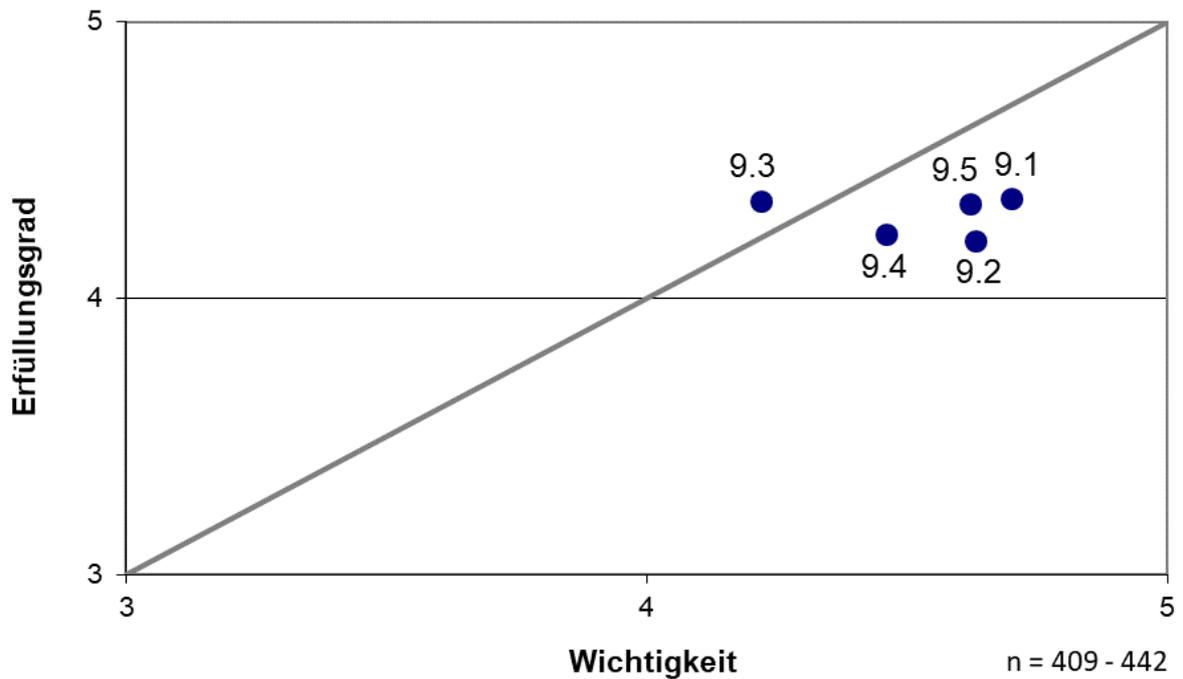


FHO Fachhochschule Ostschweiz

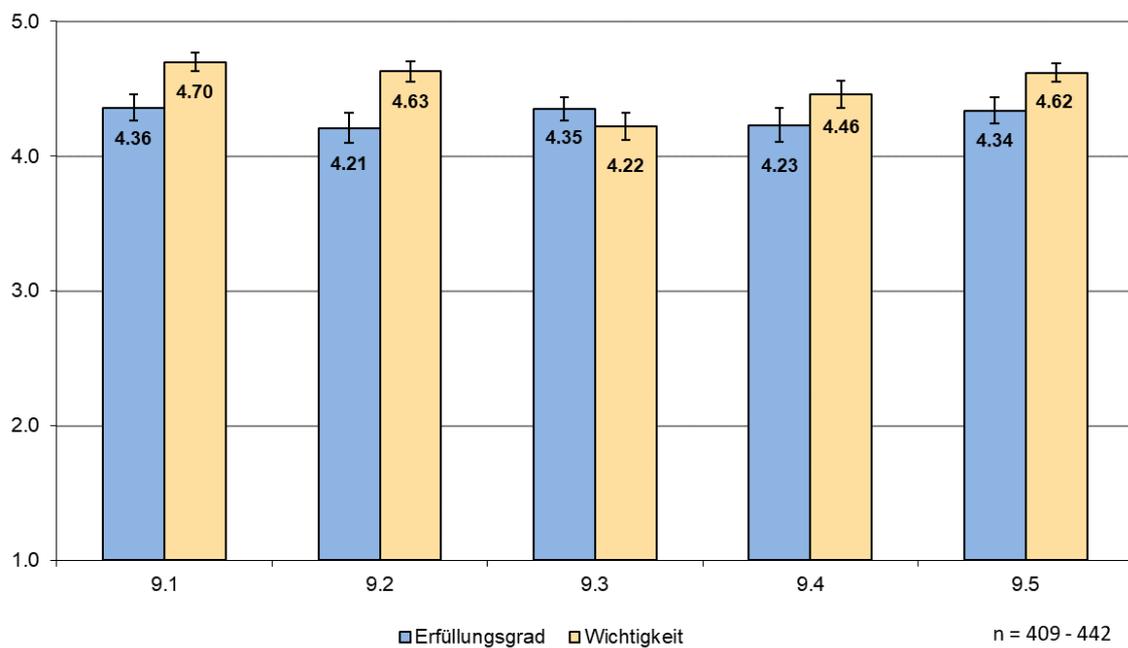
Schulen

2.10 Schulen

- | | |
|-----|--|
| 9.1 | Ich nehme die Schule positiv wahr. |
| 9.2 | Die Schule pflegt eine offene Informationspolitik. |
| 9.3 | Die Mitteilungen im Schulteil des Gaiserwalderblattes sind informativ. |
| 9.4 | Die Internetseite der Schule ist aktuell. |
| 9.5 | Die Infrastruktur in den Schulanlagen ist zeitgemäss. |

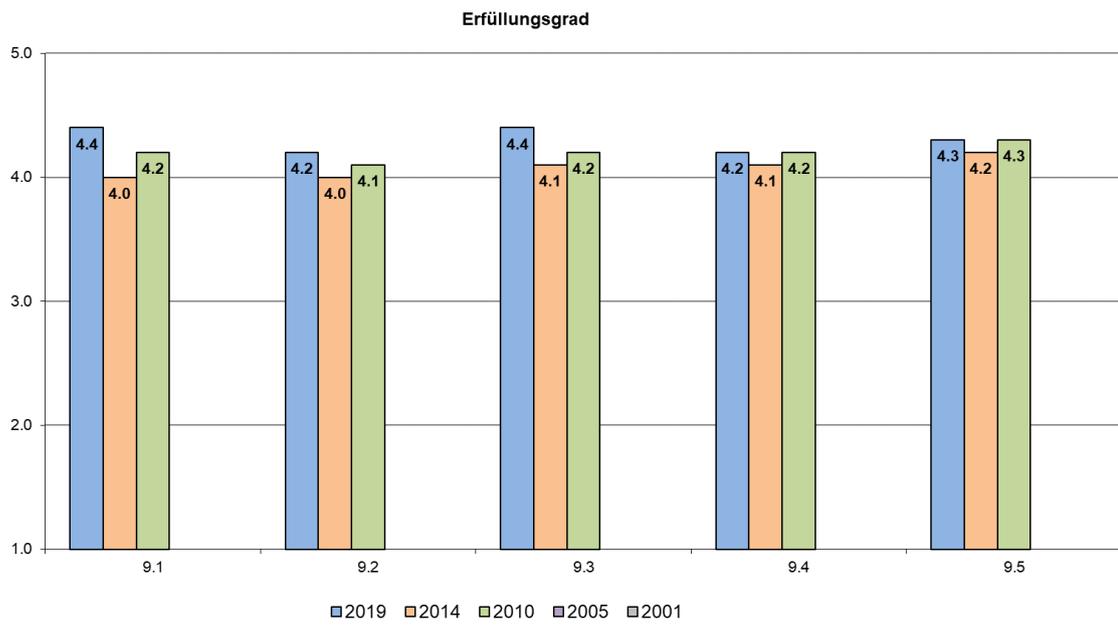


Darstellung 56: Schulen, Teil 1 (Diagonalgrafik)



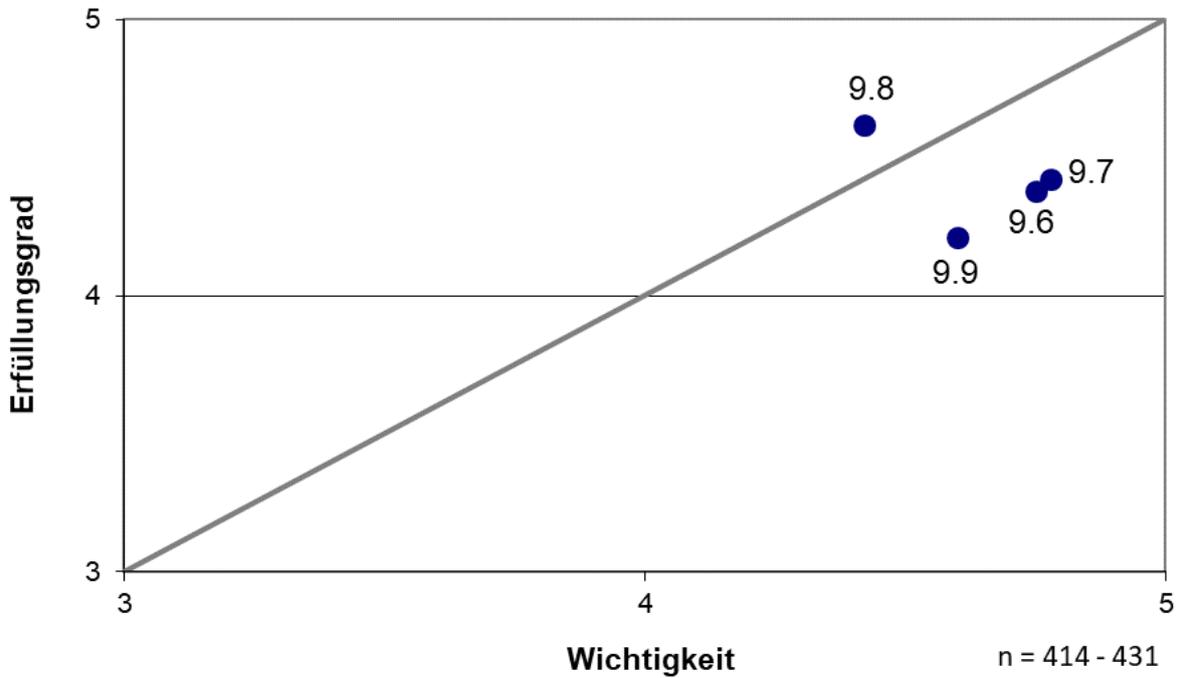
Darstellung 57: Schulen, Teil 1 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Schulen, Teil 1

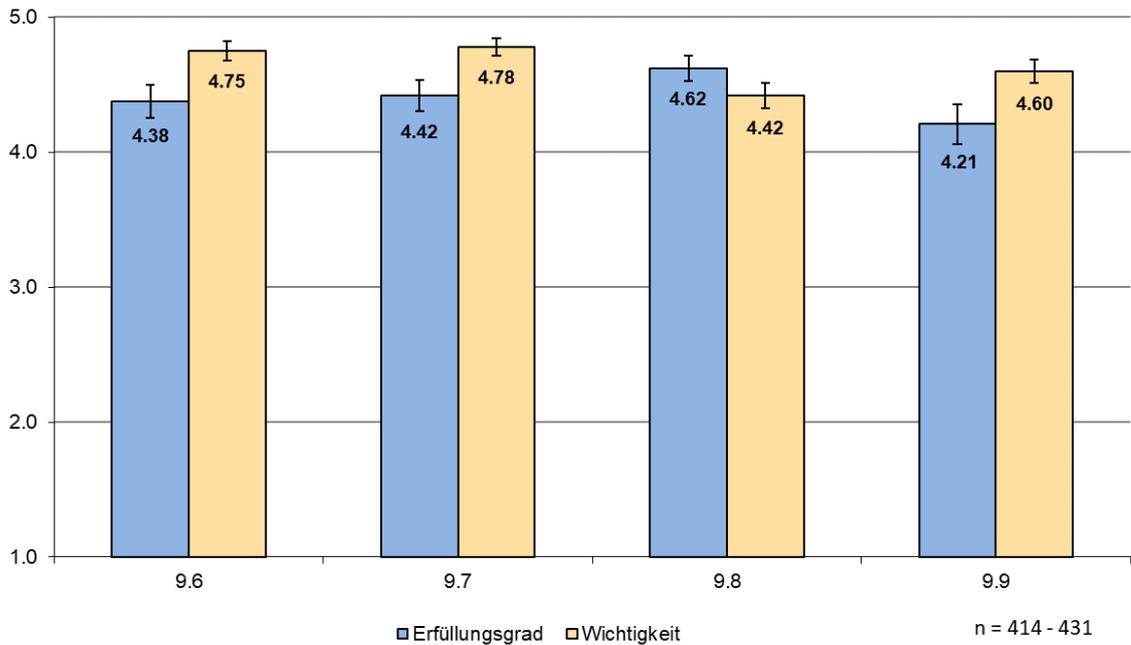


Darstellung 58: Schulen, Teil 1 (Resultatvergleich)

- 9.6 Die Eltern werden in schulische Entscheidungsprozesse einbezogen, die für ihr Kind wichtig sind.
- 9.7 Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut.
- 9.8 Das Angebot zur musikalischen Ausbildung ist gut/attraktiv.
- 9.9 Leistungsfähige Kinder werden genügend unterstützt.

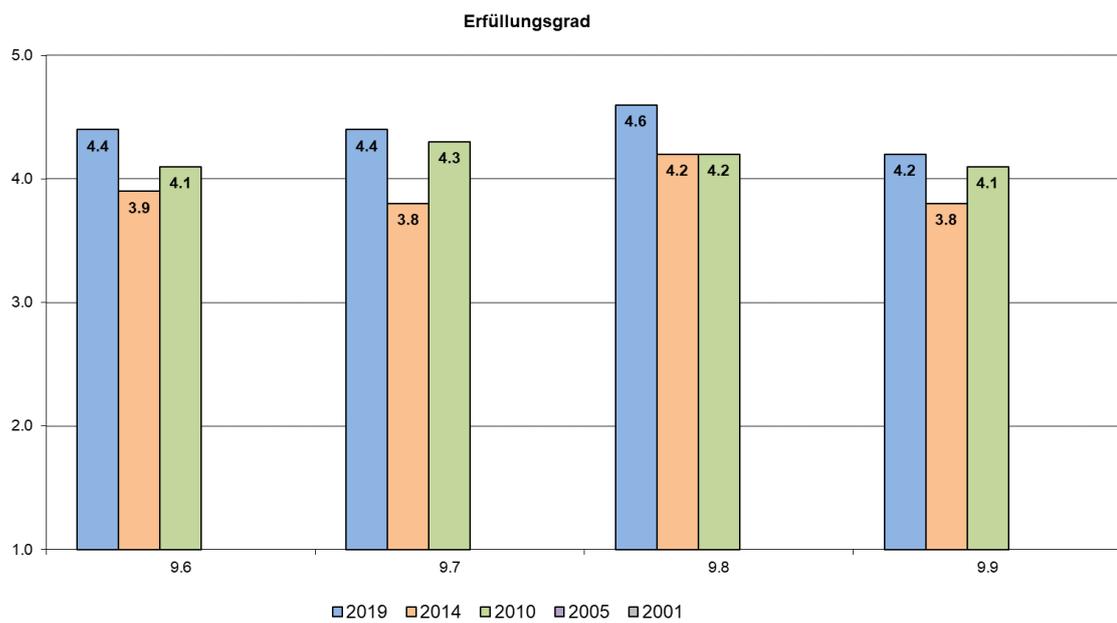


Darstellung 59: Schulen, Teil 2 (Diagonalgrafik)



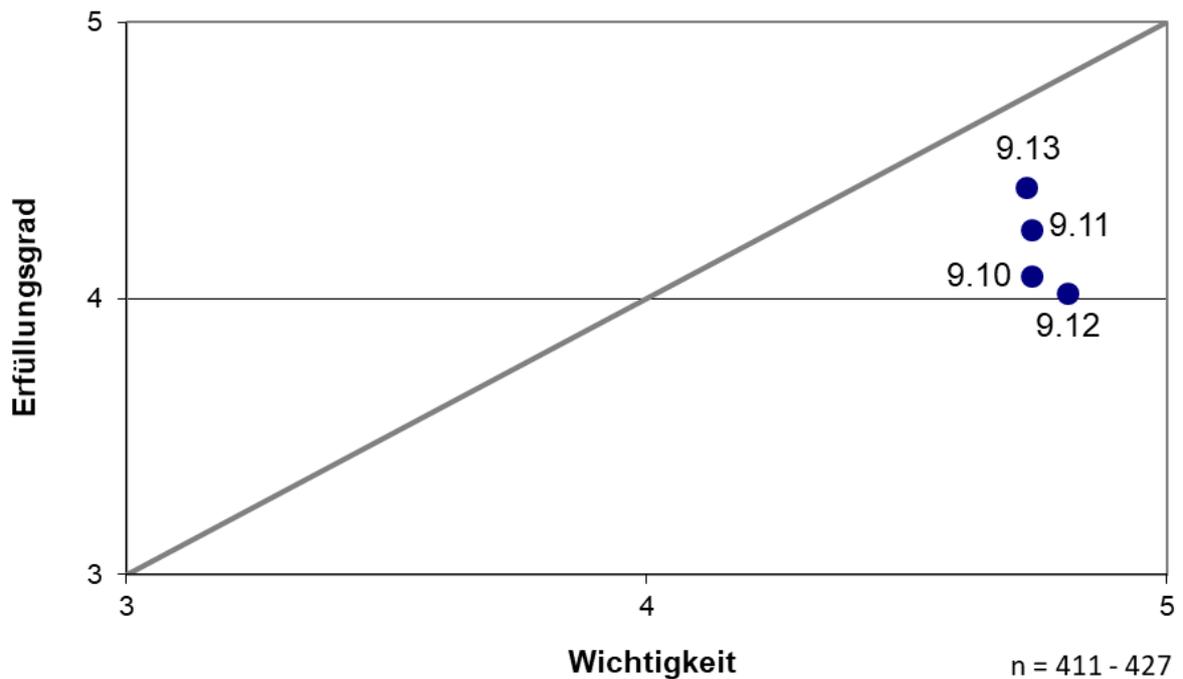
Darstellung 60: Schulen, Teil 2 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Schulen, Teil 2

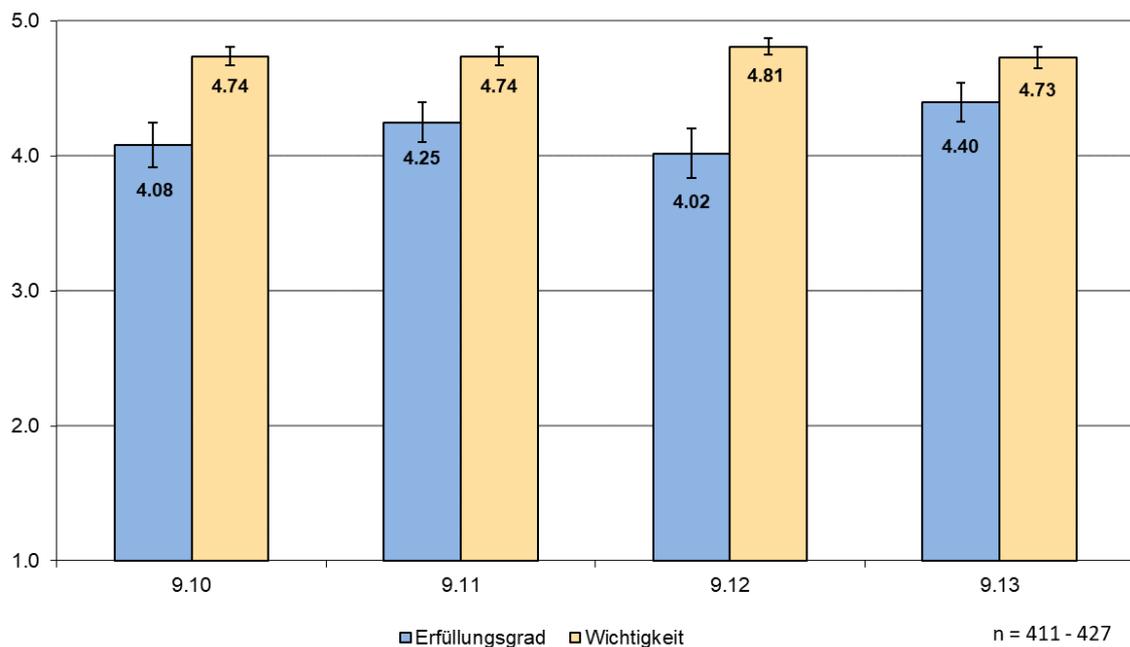


Darstellung 61: Schulen, Teil 2 (Resultatvergleich)

- 9.10 Kinder mit Teilschwächen werden genügend unterstützt.
- 9.11 Die Vorbereitungen der Primarschule für den Besuch der Oberstufe entspricht meinen Erwartungen.
- 9.12 Die schulische Vorbereitung für den Besuch einer Berufslehre entspricht meinen Erwartungen.
- 9.13 Die schulische Vorbereitung für den Besuch weiterführender Schulen entspricht meinen Erwartungen.

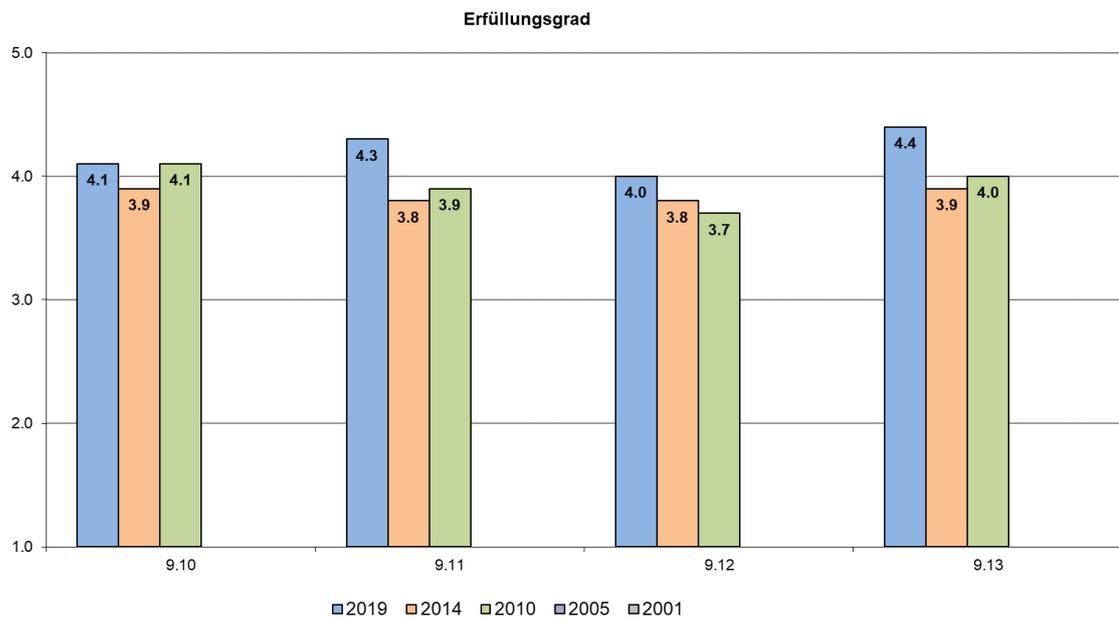


Darstellung 62: Schulen, Teil 3 (Diagonalgrafik)



Darstellung 63: Schulen, Teil 3 (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Schulen, Teil 3



Darstellung 64: Schulen, Teil 3 (Resultatvergleich)



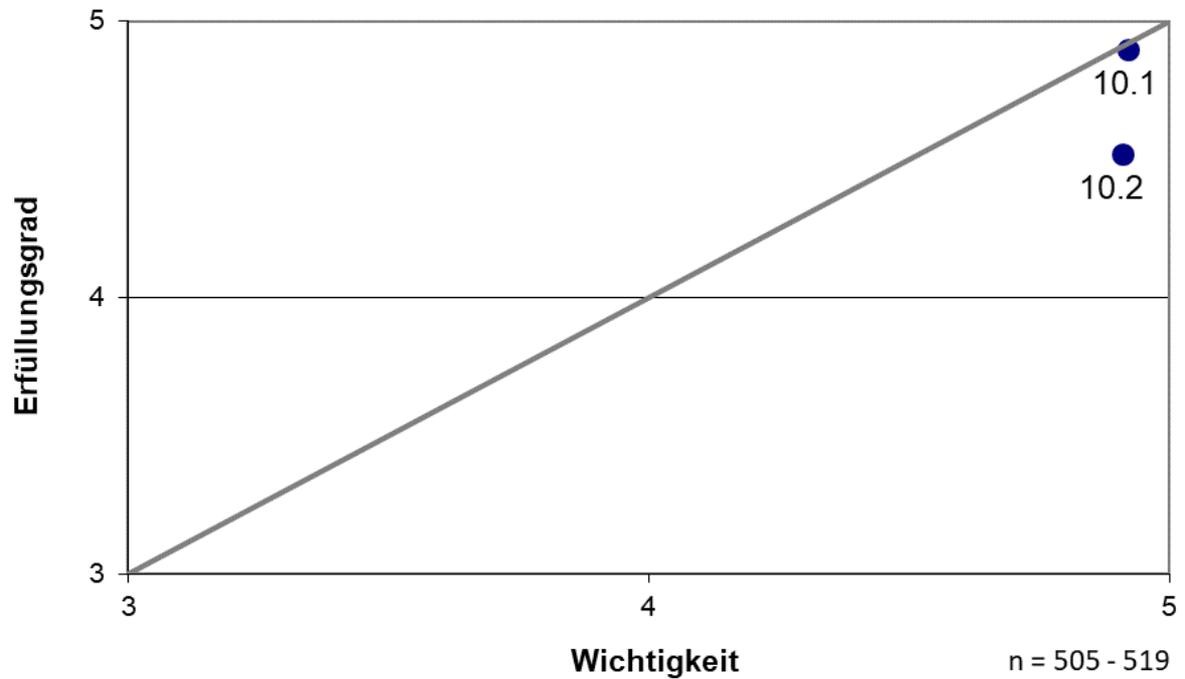
FHO Fachhochschule Ostschweiz

Sicherheit

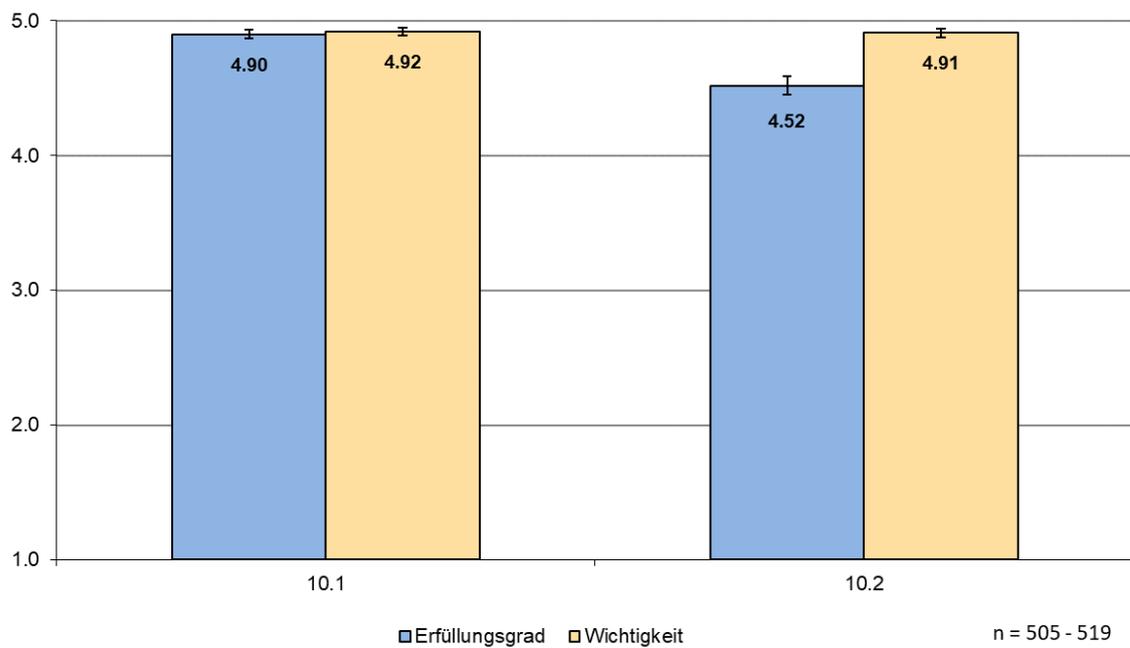
2.11 Sicherheit

10.1 Ich fühle mich während des Tages sicher in unserer Gemeinde.

10.2 Ich fühle mich während der Nacht sicher in unserer Gemeinde.

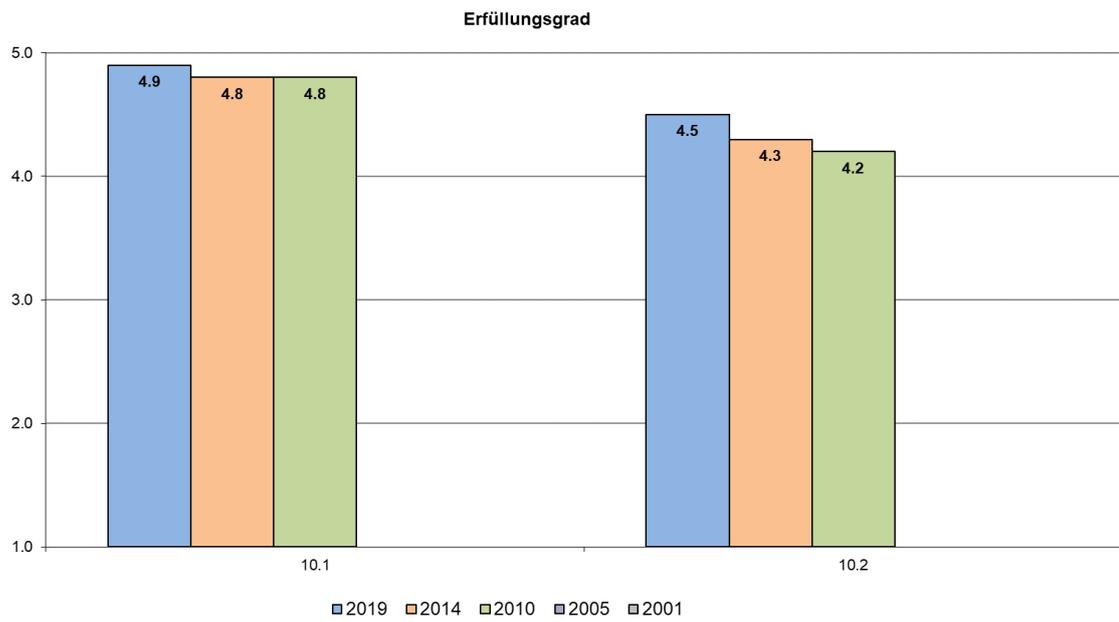


Darstellung 65: Sicherheit (Diagonalgrafik)



Darstellung 66: Sicherheit (Säulendiagramm)

Verlaufsentwicklung Sicherheit



Darstellung 67: Sicherheit (Resultatvergleich)

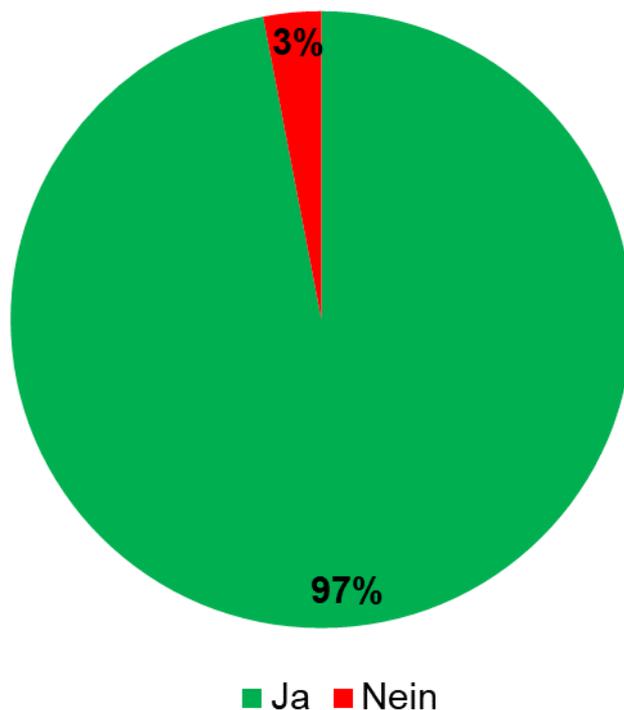


FHO Fachhochschule Ostschweiz

Abschlussfragen & Soziodemografische Merkmale

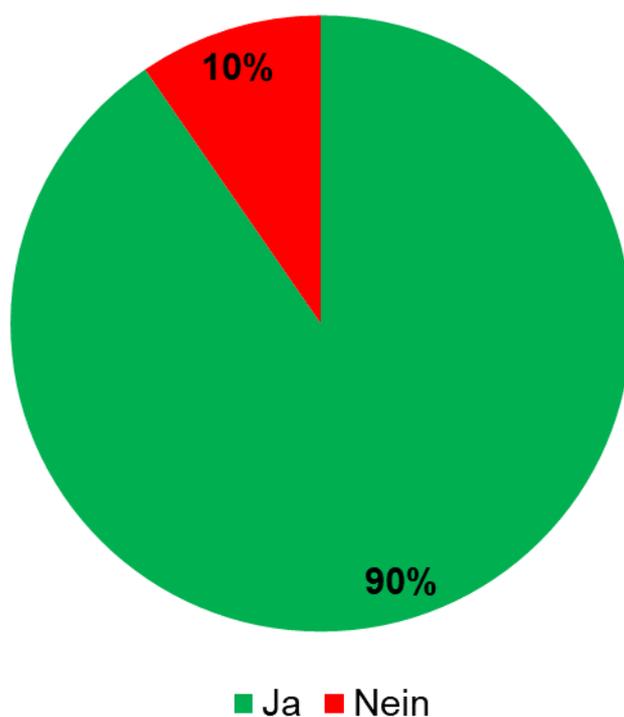
2.12 Abschlussfragen & Soziodemografische Merkmale

Würden Sie Ihren Freunden und Bekannten empfehlen, in der Gemeinde zu wohnen?



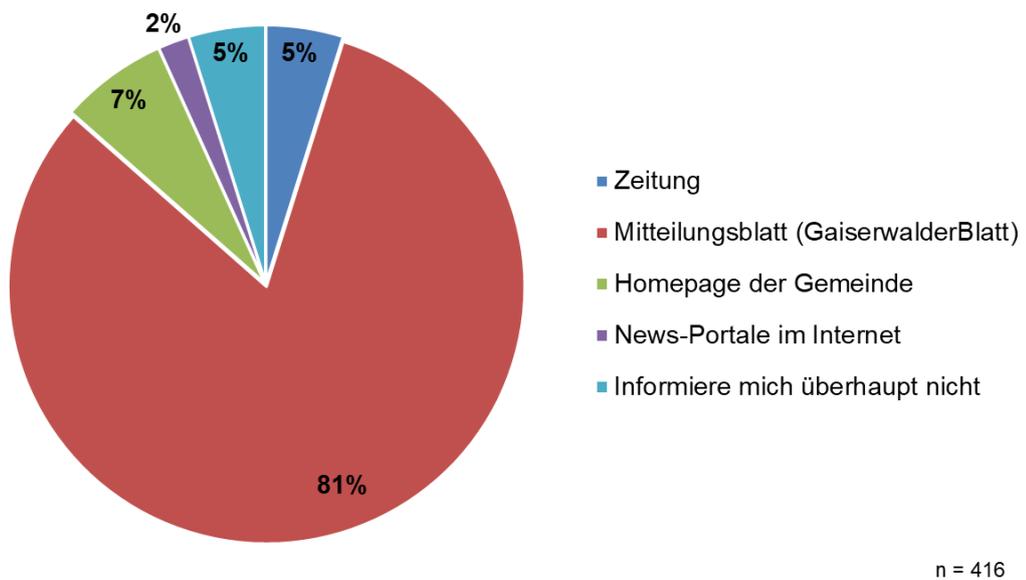
Darstellung 68: Weiterempfehlung

Glauben Sie, dass Sie in fünf Jahren noch in der Gemeinde wohnen?



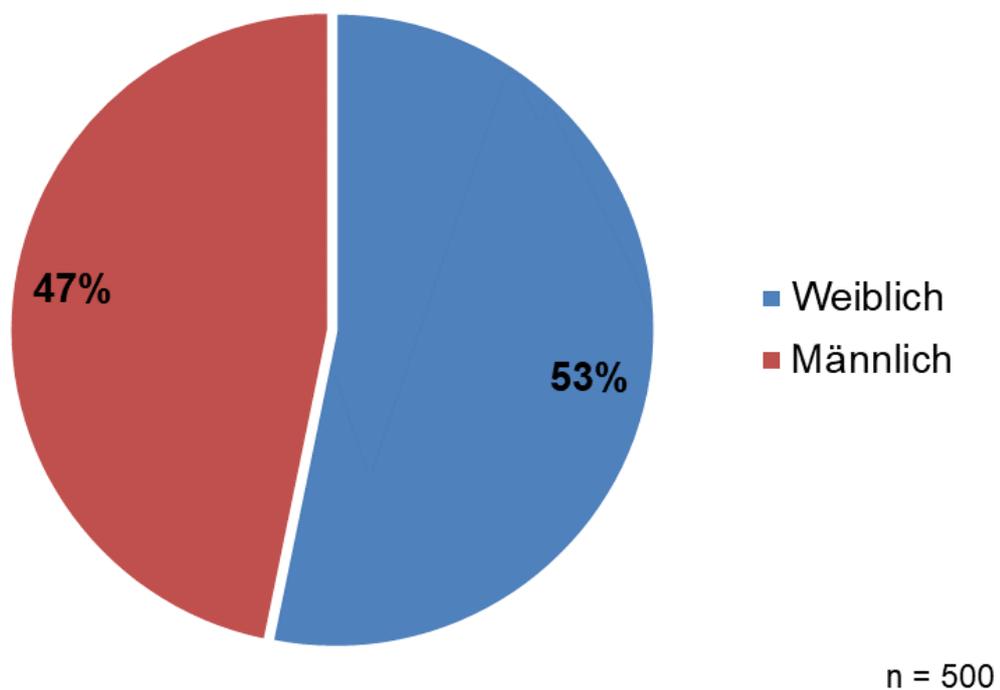
Darstellung 69: Weitere 5 Jahre wohnhaft

Wie informieren Sie sich hauptsächlich über die Geschehnisse in der Gemeinde?



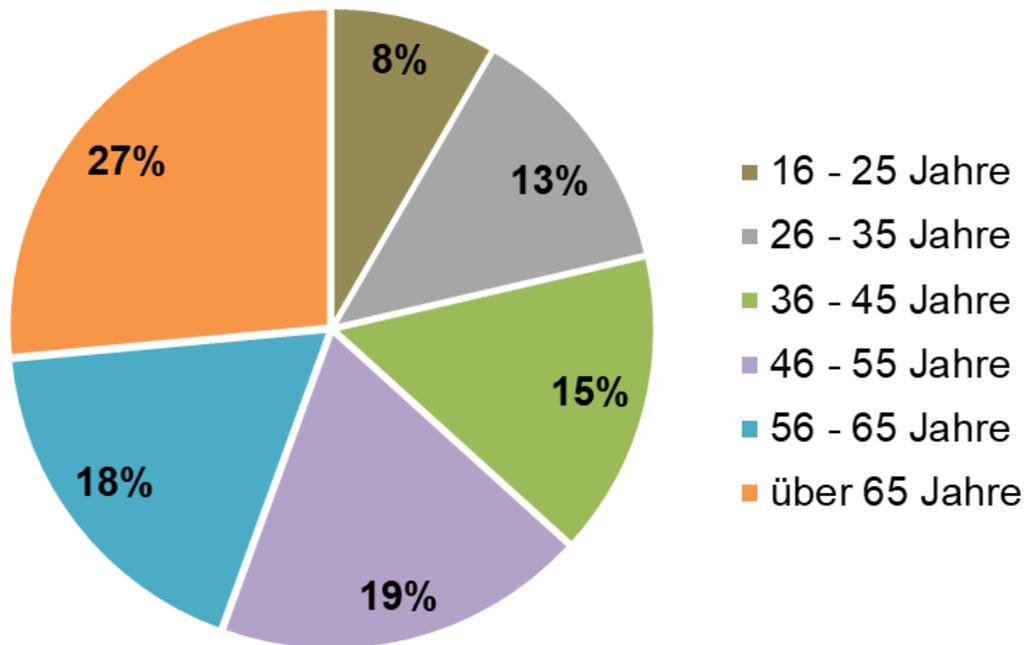
Darstellung 70: Primäre Informationsquelle

Geschlecht



Darstellung 71: Geschlecht

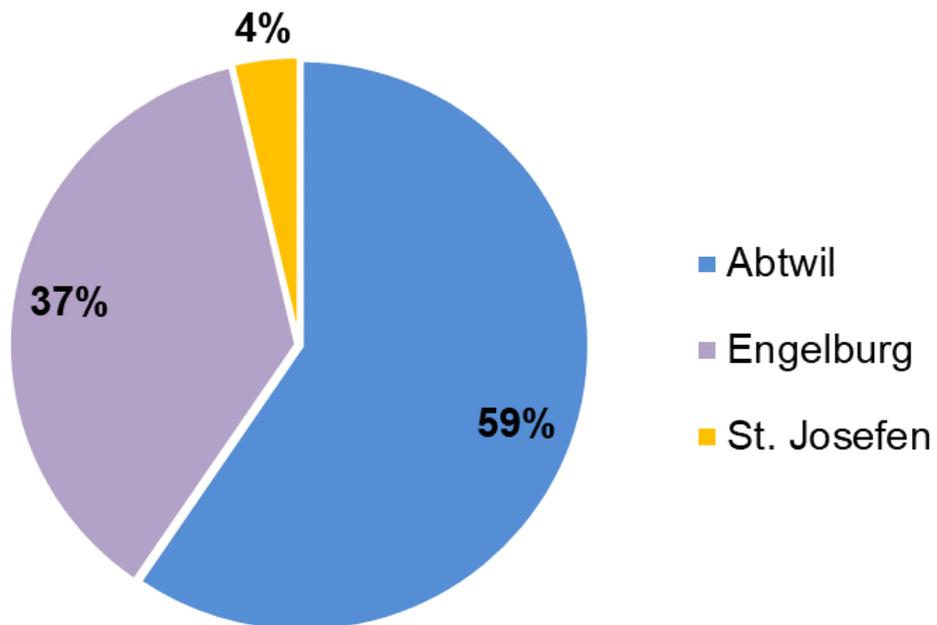
Altersgruppe



n = 506

Darstellung 72: Altersgruppe

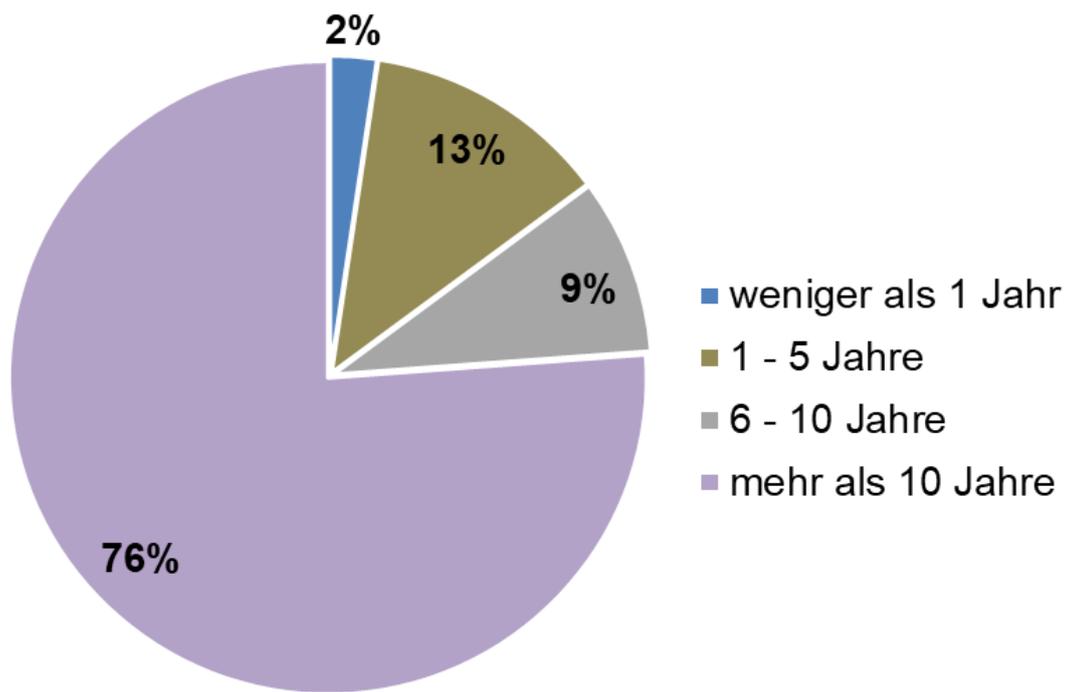
Ortsteil



n = 514

Darstellung 73: Ortsteil

Wohndauer



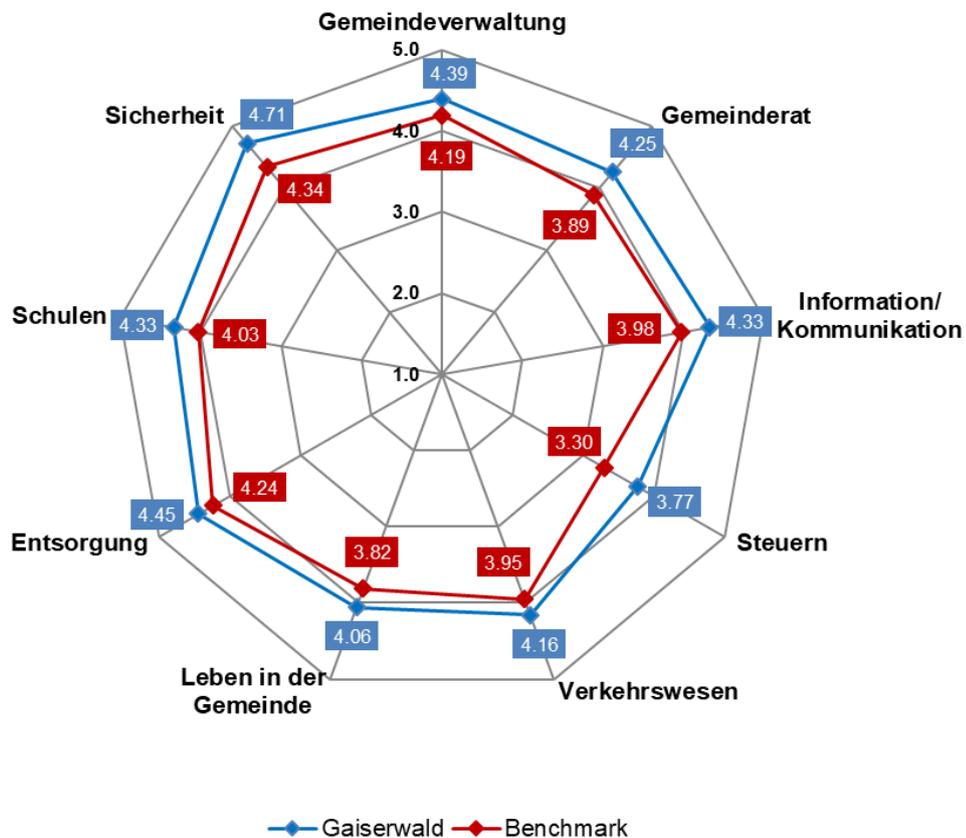
n = 512

Darstellung 74: Wohndauer

3 Benchmark

Die nachstehenden Ergebnisse veranschaulichen, wie sich die Ergebnisse der Gemeinde Gaiserwald im Vergleich zu anderen Städten und Gemeinden darstellen, die bereits eine Einwohnerzufriedenheitsanalyse mit dem IQB-FHS durchgeführt haben. Der Benchmark beinhaltet aktuell 55 Einwohnerbefragungen. Bei der Betrachtung der Ergebnisse in Darstellung 75 ist anzumerken, dass die Gemeinde Gaiserwald auch Fragen entwickelt oder ausgewählt hat, für welche noch kein ausreichender Benchmark existiert. Aus diesem Grund wurden in der Darstellung 75 bei der Berechnung der Themenblock-Durchschnitte lediglich diejenigen Fragen für den Benchmark berücksichtigt, für welche auch ein Benchmark vorhanden ist. Zudem werden die Fragen 5.5, 5.6, 5.11, 6.5 und 8.1 im Benchmark nicht berücksichtigt, da diese Fragen eine andere Fragenformulierungsform aufweisen als die restlichen Fragen.

Benchmark: Zufriedenheitsindikatoren



Darstellung 75: Benchmark Erfüllungsgrad

Hinweis: Für den Themenbereich Versorgung konnte kein Benchmark erstellt werden.

1. Gemeindeverwaltung					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
1.1	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung entsprechen meinen Bedürfnissen.	4.08	3.88	51	0.20
1.2	Bei Fragen erhalte ich von der Gemeindeverwaltung Auskunft, die mir weiterhilft.	4.53	4.30	30	0.23
1.3	Wenn meine Anliegen nicht sofort erledigt werden können, erhalte ich Rückmeldung innerhalb nützlicher Frist.	4.30	4.18	44	0.12
1.4	Das Telefon wird innert vernünftiger Zeit abgenommen.	4.65	4.41	41	0.24
1.5	Die Dienste des Online-Schalters auf der Website sind benutzerfreundlich.	4.31	Kein Benchmark		
1.6	Ich werde in den Büros der Gemeindeverwaltung freundlich empfangen bzw. am Telefon freundlich begrüsst.	4.72	Kein Benchmark		



2. Gemeinderat					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
2.1	Der Gemeinderat bindet die Bevölkerung in wichtige Entscheidungsprozesse mit ein.	3.99	3.71	7	0.28
2.2	Die Entscheide des Gemeinderates werden der Bevölkerung offen kommuniziert.	4.23	3.93	7	0.30
2.3	Der Kontakt mit dem Gemeinderat ist unkompliziert.	4.37	3.85	14	0.52
2.4	Der Gemeinderat leistet insgesamt gute Arbeit.	4.41	4.06	10	0.35



3. Information / Kommunikation					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
3.1	Die Gemeinde pflegt eine offene Informationspolitik.	4.29	3.93	45	0.36
3.2	Die Gemeinde kommuniziert verständlich.	4.44	3.73	3	0.71
3.3	Durch die bestehenden Informationsmittel der Gemeinde werde ich genügend informiert.	4.39	4.08	51	0.31
3.4	Das Mitteilungsblatt ist leserfreundlich.	4.62	Kein Benchmark		
3.5	Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich.	4.23	4.08	37	0.15
3.6	Die Internetseite der Gemeinde enthält alle wesentlichen Informationen.	4.30	4.06	25	0.24

4. Steuern					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
4.1	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen.	3.70	3.34	48	0.36
4.2	Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen.	3.84	3.26	36	0.58
4.3	Die Behörden tun alles, damit die Gemeinde ein attraktiver Steuerort ist.	3.76	3.29	23	0.47

5. Verkehrswesen					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmark- werte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
5.1	Die Strassen, Wege und Plätze sind gut ausgebaut.	4.45	4.16	39	0.29
5.2	Die Strassen, Wege und Plätze werden gut unterhalten und gereinigt.	4.50	Kein Benchmark		
5.3	Die Verkehrssicherheit für Fussgänger/innen ist gewährleistet.	4.23	4.00	10	0.23
5.4	Die Verkehrssicherheit für Radfahrer/innen ist gewährleistet.	3.71	3.68	9	0.03
5.5	Ich wünsche Massnahmen zur Verkehrsberuhigung.	2.83	Kein Benchmark		
5.6	Der Lärm des Strassenverkehrs stört mich sehr.	2.29	Kein Benchmark		
5.7	Das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln entspricht meinen Bedürfnissen.	4.16	3.95	37	0.21
5.8	Der Winterdienst auf den Strassen und Plätzen erfolgt rechtzeitig.	4.28	4.07	36	0.21
5.9	Der Winterdienst auf den Trottoirs und Wegen erfolgt rechtzeitig.	4.05	3.77	27	0.28
5.10	Der Winterdienst auf den Strassen erfolgt verhältnismässig.	4.26	4.04	10	0.22
5.11	Der Lärm der Schiessanlage Breitfeld stört mich sehr.	2.75	Kein Benchmark		



6. Leben in der Gemeinde					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
6.1	Die Gemeinde fördert die Vereine genügend.	4.24	Kein Benchmark		
6.2	Das Angebot für die Jugend ist genügend.	4.13	3.41	47	0.72
6.3	Das Angebot für die ältere Bevölkerung ist genügend.	4.33	3.84	48	0.49
6.4	Es bestehen in der Gemeinde vielfältige Möglichkeiten zur Sportausübung.	4.39	4.16	43	0.23
6.5	Ich vermisse kostenlose öffentlich zugängliche Angebot zur Sportausübung (z.B. Pumptrack, Vitaparcours, Street Workout).	2.60	Kein Benchmark		
6.6	Die bestehenden öffentlichen Plätze/Begegnungszonen in der Gemeinde sind attraktiv.	3.17	3.59	4	-0.42
6.7	Das Angebot an öffentlichen Parks/Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend.	3.55	3.58	5	-0.03
6.8	Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (Spielgruppen, Kindertagesstätten, Tagesstrukturen etc.) sind ausreichend.	4.37	4.10	12	0.27
6.9	Es stehen genügend Kinderspielplätze zur Verfügung.	4.03	3.72	42	0.31
6.10	Die Kinderspielplätze sind in einem guten Zustand.	4.39	4.32	3	0.07
6.11	Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend.	4.42	3.89	20	0.53
6.12	Das touristische Angebot in der Gemeinde ist angemessen.	3.57	3.26	8	0.31
6.13	Das Angebot an kulturellen Anlässen (z.B. Ortsmuseum, Kultur in Engsburg) ist angemessen.	4.16	3.90	47	0.26
6.14	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.).	4.32	4.08	12	0.24
6.15	Das Zusammenleben zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten in der Gemeinde funktioniert gut.	3.91	3.77	9	0.14



7. Entsorgung					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
7.1	Ich werde über die Entsorgungsmöglichkeiten in der Gemeinde genügend informiert.	4.68	4.51	40	0.17
7.2	Es sind genügend Sammelstellen vorhanden.	4.51	4.33	43	0.18
7.3	Die Sammelstellen sind sauber und ordentlich aufgeräumt.	4.54	4.08	8	0.46
7.4	Das Angebot der Kehrrichtabfuhr entspricht meinen Bedürfnissen.	4.66	4.47	34	0.19
7.5	Die Unterflurcontainer werden genügend oft geleert.	4.71	Kein Benchmark		
7.6	Die Anzahl der Grünabfuhrer entspricht meinen Bedürfnissen.	4.28	4.24	12	0.04
7.7	Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum).	4.02	3.82	14	0.20



8. Versorgung					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
8.1	Ich unterstütze die Bestrebungen der Gemeinde Gaiserwald für eine konsequente und ergebnisorientierte Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik, die mit dem Label Energiestadt gewürdigt wird.	4.34	Kein Benchmark		
8.2	Die Gemeinde fördert die energietechnischen Gebäudesanierungen für Privatbauten (Warmwasserkollektoren, Gebäudedämmung, etc.) finanziell ausreichend.	3.73	Kein Benchmark		
8.3	Ich bin mit den Dienstleistungen von gaiserwald.net/thurcom zufrieden.	3.62	Kein Benchmark		
8.4	Der Strompreis ist angemessen.	3.81	Kein Benchmark		



9. Schulen					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
9.1	Ich nehme die Schule positiv wahr.	4.36	Kein Benchmark		
9.2	Die Schule pflegt eine offene Informationspolitik.	4.21	3.96	22	0.25
9.3	Die Mitteilungen im Schulteil des Gaiserwalderblattes sind informativ.	4.35	Kein Benchmark		
9.4	Die Internetseite der Schule ist aktuell.	4.23	Kein Benchmark		
9.5	Die Infrastruktur in den Schulanlagen ist zeitgemäss.	4.34	Kein Benchmark		
9.6	Die Eltern werden in schulische Entscheidungsprozesse einbezogen, die für ihr Kind wichtig sind.	4.38	Kein Benchmark		
9.7	Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut.	4.42	4.00	27	0.42
9.8	Das Angebot zur musikalischen Ausbildung ist gut/attraktiv.	4.62	4.33	18	0.29
9.9	Leistungsfähige Kinder werden genügend unterstützt.	4.21	Kein Benchmark		
9.10	Kinder mit Teilschwächen werden genügend unterstützt.	4.08	3.82	22	0.26
9.11	Die Vorbereitungen der Primarschule für den Besuch der Oberstufe entspricht meinen Erwartungen.	4.25	Kein Benchmark		
9.12	Die schulische Vorbereitung für den Besuch einer Berufslehre entspricht meinen Erwartungen.	4.02	Kein Benchmark		
9.13	Die schulische Vorbereitung für den Besuch weiterführender Schulen entspricht meinen Erwartungen.	4.40	Kein Benchmark		



10. Sicherheit					
Fragestellung		Erfüllungsgrad Gaiserwald	Erfüllungsgrad Benchmark	Anzahl Benchmarkwerte	Differenz (aus Sicht Gaiserwald)
10.1	Ich fühle mich während des Tages sicher in unserer Gemeinde.	4.90	4.62	27	0.28
10.2	Ich fühle mich während der Nacht sicher in unserer Gemeinde.	4.52	4.05	27	0.47

11. Abschlussfragen						
Fragestellung		Gaiserwald		Benchmark		Anzahl Benchmarkwerte
		Ja	Nein	Ja	Nein	
11.1	Würden Sie Ihren Freunden und Bekannten empfehlen, in der Gemeinde zu wohnen?	97%	3%	90%	10%	5
11.2	Glauben Sie, dass Sie in fünf Jahren noch in der Gemeinde wohnen?	90%	10%	89%	11%	5

Übersicht: Benchmarkergebnisse

Anzahl Werte mit besserer Bewertung als im Benchmark:	48
Anzahl Werte mit schlechterer Bewertung als im Benchmark:	2
Anzahl Werte mit identischer Bewertung wie im Benchmark:	0
Anzahl Werte ohne Benchmark:	23

4 Übersicht der Ergebnisse

Hinweis: Die Fragen 5.5, 5.6, 5.11, 6.5 und 8.1 werden in diesem Kapitel nicht berücksichtigt, da diese Fragen eine andere Fragenformulierungsform aufweisen als die restlichen Fragen.

Durchschnittswerte der einzelnen Themenbereiche (hinsichtlich Erfüllungsgrad):

Rang	Erfüllungsgrad	Themenbereich
1	4.71	Sicherheit
2	4.49	Entsorgung
3	4.43	Gemeindeverwaltung
4	4.38	Information/Kommunikation
5	4.30	Schulen
6	4.25	Gemeinderat
7	4.21	Verkehrswesen
8	4.07	Leben in der Gemeinde
9	3.77	Steuern
10	3.72	Versorgung

Folgende Fragen wurden hinsichtlich des Erfüllungsgrades am besten beurteilt (Top5):

Rang	Erfüllungsgrad	Kriterium
1	4.90	Ich fühle mich während des Tages sicher in unserer Gemeinde. (10.1)
2	4.72	Ich werde in den Büros der Gemeindeverwaltung freundlich empfangen bzw. am Telefon freundlich begrüßt. (1.6)
3	4.71	Die Unterflurcontainer werden genügend oft gelehrt. (7.5)
4	4.68	Ich werde über die Entsorgungsmöglichkeiten in der Gemeinde genügend informiert. (7.1)
5	4.66	Das Angebot der Kehrriechtabfuhr entspricht meinen Bedürfnissen. (7.4)

Folgende Fragen wurden hinsichtlich des Erfüllungsgrades am schlechtesten beurteilt (Bottom5):

Rang	Erfüllungsgrad	Kriterium
1	3.17	Die bestehenden öffentlichen Plätze/Begegnungszonen in der Gemeinde sind attraktiv. (6.6)
2	3.55	Das Angebot an öffentlichen Parks/Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend. (6.7)
3	3.57	Das touristische Angebot in der Gemeinde ist angemessen. (6.12)
4	3.62	Ich bin mit den Dienstleistungen von gaiserwald.net/thurcom zufrieden. (8.3)
5	3.70	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen. (4.1)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zum Benchmark (positive Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	0.72	Das Angebot für die Jugend ist genügend. (6.2)
2	0.71	Die Gemeinde kommuniziert verständlich. (3.2)
3	0.58	Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen. (4.2)
4	0.53	Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend. (6.11)
5	0.52	Der Kontakt mit dem Gemeinderat ist unkompliziert. (2.3)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zum Benchmark (negative Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	-0.42	Die bestehenden öffentlichen Plätze/Begegnungszonen in der Gemeinde sind attraktiv. (6.6)
2	-0.03	Das Angebot an öffentlichen Parks/Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend. (6.7)
→ Keine weiteren Fragen mit negativer Differenz zum Benchmark		

Werte mit grösster Differenz von Erfüllungsgrad zu Wichtigkeit (positive Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	0.46	Das Angebot an kulturellen Anlässen (z.B. Ortsmuseum, Kultur in Engenburg) ist angemessen. (6.13)
2	0.35	Das touristische Angebot in der Gemeinde ist angemessen. (6.12)
3	0.26	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung entsprechen meinen Bedürfnissen. (1.1)
4	0.20	Das Angebot zur musikalischen Ausbildung ist gut/attraktiv. (9.8)
5	0.17	Das Telefon wird innert vernünftiger Zeit abgenommen. (1.4)

Werte mit grösster Differenz von Erfüllungsgrad zu Wichtigkeit (negative Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	-0.92	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen. (4.1)
	-0.92	Die Verkehrssicherheit für Radfahrer/innen ist gewährleistet. (5.4)
3	-0.90	Die bestehenden öffentlichen Plätze/Begegnungszonen in der Gemeinde sind attraktiv. (6.6)
4	-0.80	Die Behörden tun alles, damit die Gemeinde ein attraktiver Steuerort ist. (4.3)
5	-0.79	Die schulische Vorbereitung für den Besuch einer Berufslehre entspricht meinen Erwartungen. (9.12)

Hinweis: Bei den beiden nachfolgenden Tabellen sind die Werte auf eine Dezimale gerundet, da in der letzten Erhebung 2014 alle Werte auf eine Dezimalstelle gerundet wurden.

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zur letzten Einwohnerbefragung 2014 (positive Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	0.60	Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut. (9.7)
2	0.50	Die Eltern werden in schulische Entscheidungsprozesse einbezogen, die für ihr Kind wichtig sind. (9.6)
	0.50	Die Vorbereitungen der Primarschule für den Besuch der Oberstufe entspricht meinen Erwartungen. (9.11)
	0.50	Die schulische Vorbereitung für den Besuch weiterführender Schulen entspricht meinen Erwartungen. (9.13)
5	0.40	Das Angebot für die Jugend ist genügend. (6.2)
	0.40	Ich nehme die Schule positiv wahr. (9.1)
	0.40	Das Angebot zur musikalischen Ausbildung ist gut/attraktiv. (9.8)
	0.40	Leistungsfähige Kinder werden genügend unterstützt. (9.9)

Erfüllungsgrade mit grösster Differenz zur letzten Einwohnerbefragung 2014 (negative Differenz):

Rang	Differenz	Kriterium
1	-0.30	Das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln entspricht meinen Bedürfnissen. (5.7)
2	-0.20	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen. (4.1)
	-0.20	Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen. (4.2)
	-0.20	Es sind genügend Sammelstellen vorhanden. (7.2)
5	-0.10	Die Gemeinde pflegt eine offene Informationspolitik. (3.1)
	-0.10	Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich. (3.5)
	-0.10	Die Behörden tun alles, damit die Gemeinde ein attraktiver Steuerort ist. (4.3)
	-0.10	Es bestehen in der Gemeinde vielfältige Möglichkeiten zur Sportausübung. (6.4)
	-0.10	Der Strompreis ist angemessen. (8.4)

Hinweise zur Massnahmenentwicklung

Das IQB-FHS empfiehlt der Gemeinde Gaiserwald, konkrete Handlungsmassnahmen insbesondere hinsichtlich der Bereiche Bottom5, Zufriedenheitsgrade mit grösster Differenz zur Wichtigkeit (negative Differenz) sowie Zufriedenheitsgrade mit grösster Differenz zum Benchmark (negative Differenz) zu erarbeiten. Massnahmen in diesen Bereichen bieten das grösste Verbesserungspotenzial und treffen die Bedürfnisse der Einwohner. Wenn eine Frage einen geringen Zufriedenheitsgrad aufweist, eine hohe negative Differenz zwischen Zufriedenheitsgrad und Wichtigkeit sowie eine hohe negative Differenz zum Benchmark, ist diese Frage zwingend detailliert zu analysieren, da hier die grösste „Hebelwirkung“ in Bezug auf die Einwohnerzufriedenheit erzielt werden kann. Zudem ist auch die Entwicklung der Resultate zu den Vorbefragungen zu beachten.

Um den Fortschritt der einzelnen Fragekriterien sichtbar zu machen, empfehlen wir die Durchführung einer Kontrollbefragung nach einem Zeitraum von ca. 3-4 Jahren. Voraussetzung bildet die konsequente Umsetzung der von der Gemeinde definierten Handlungsmassnahmen.

Zusätzlich bietet sich für den Gemeindepräsidenten bzw. den Gemeinderatsschreiber oder dem/der Verantwortlichen Kommunikation nach Erhalt der Befragungsergebnisse eine Medienmitteilung an die Bewohner/innen der Gemeinde an (Mitteilungsblätter, Lokalpresse, Einwohnerversammlungen, etc.), um sie gesamthaft über die Kernergebnisse sowie die definierten Massnahmen zu informieren. Dies schafft Transparenz innerhalb der Gemeinde und bietet die Möglichkeit, sich als aktive und einwohnerorientierte Gemeinde zu profilieren.

Einwohnerbefragung Gemeinde Gaiserwald

Was ist zu tun?

Bitte beurteilen Sie jede Aussage auf Erfüllung und Wichtigkeit. Lesen Sie jede Frage sorgfältig durch und antworten Sie dann zügig. Ihr erster Eindruck ist meist auch der Treffende. Ihre persönlichen Bemerkungen sind sehr willkommen und helfen uns weiter.

Die Aussagen in diesem Fragebogen beziehen sich auf Ihre Ansichten. Richtige oder falsche Antworten gibt es nicht. Eine Antwort ist zutreffend, wenn sie ausdrückt, wie Sie persönlich die Dinge sehen.

Alternativ können Sie den Fragebogen auch unter folgendem Link online ausfüllen: www.unipark.de/uc/Gaiserwald

Erfüllungsgrad

Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage bitte nur ein Feld.

Beispiel:

	trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar
	☹ ☹	☹	☺	☺	☺ ☺	?
	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>

Anonymität

Bitte senden Sie Ihren Fragebogen bis zum **7. Dezember 2019** im beiliegenden Retourcouvert **direkt an das IQB-FHS**. Das Couvert ist bereits frankiert.

Das IQB-FHS wertet Ihren Fragebogen anonym aus und vernichtet ihn anschließend. Die Daten werden zu rein statistischen Zwecken erhoben und nicht an Dritte weitergegeben. Der Strichcode am unteren Seitenrand dient lediglich der automatischen Datenerfassung. Er enthält keinerlei Personendaten.

Bitte schreiben Sie **gut leserlich und beachten Sie untenstehende Hinweise**, ansonsten können Ihre Antworten nicht ausgewertet werden.

Wichtigkeit

Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld.

Beispiel:

	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
	--	-	-/+	+	++	?
	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input checked="" type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>

1 Gemeindeverwaltung		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
1.1	Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung entsprechen meinen Bedürfnissen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.2	Bei Fragen erhalte ich von der Gemeindeverwaltung Auskunft, die mir weiterhilft.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.3	Wenn meine Anliegen nicht sofort erledigt werden können, erhalte ich Rückmeldung innerhalb nützlicher Frist.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.4	Das Telefon wird innert vernünftiger Zeit abgenommen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.5	Die Dienste des Online-Schalters auf der Website sind benutzerfreundlich.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
1.6	Ich werde in den Büros der Gemeindeverwaltung freundlich empfangen bzw. am Telefon freundlich begrüßt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:													

2 Gemeinderat

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		⊗ ⊗	⊗	⊕	⊕	⊕ ⊕	?	--	-	-/+	+	++	?
2.1	Der Gemeinderat bindet die Bevölkerung in wichtige Entscheidungsprozesse mit ein.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.2	Die Entscheide des Gemeinderates werden der Bevölkerung offen kommuniziert.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.3	Der Kontakt mit dem Gemeinderat ist unkompliziert.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
2.4	Der Gemeinderat leistet insgesamt gute Arbeit.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:													

3 Information / Kommunikation

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		☒ ☒	☒	☒	☒	☒	?	--	-	-/+	+	++	?
3.1	Die Gemeinde pflegt eine offene Informationspolitik.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.2	Die Gemeinde kommuniziert verständlich.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.3	Durch die bestehenden Informationsmittel der Gemeinde werde ich genügend informiert.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.4	Das Mitteilungsblatt ist leserfreundlich.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.5	Die Internetseite der Gemeinde ist benutzerfreundlich.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.6	Die Internetseite der Gemeinde enthält alle wesentlichen Informationen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
3.7	Die Gemeinde soll auf Social Media Plattformen (Facebook, Instagram, Twitter) präsent sein.							<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>

Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:

4 Steuern

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		⊗ ⊗	⊗	⊕	⊕	⊕ ⊕	?	--	-	-/+	+	++	?
4.1	Die Steuerbelastung erscheint mir im Verhältnis zum Leistungsangebot angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
4.2	Die Steuerbelastung erscheint mir im Vergleich zu anderen Gemeinden angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
4.3	Die Behörden tun alles, damit die Gemeinde ein attraktiver Steuerort ist.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:													

5 Verkehrswesen

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		☒ ☒	☒	☒	☒	☒	?	--	-	-/+	+	++	?
5.1	Die Strassen, Wege und Plätze sind gut ausgebaut.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.2	Die Strassen, Wege und Plätze werden gut unterhalten und gereinigt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.3	Die Verkehrssicherheit für Fussgänger/innen ist gewährleistet.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.4	Die Verkehrssicherheit für Radfahrer/innen ist gewährleistet.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.5	Ich wünsche Massnahmen zur Verkehrsberuhigung.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.6	Der Lärm des Strassenverkehrs stört mich sehr.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.7	Das Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln entspricht meinen Bedürfnissen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.8	Der Winterdienst auf den Strassen und Plätzen erfolgt rechtzeitig.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.9	Der Winterdienst auf den Trottoirs und Wegen erfolgt rechtzeitig.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.10	Der Winterdienst auf den Strassen erfolgt verhältnismässig.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
5.11	Der Lärm der Schiessanlage Breitfeld stört mich sehr.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:													

6 Leben in der Gemeinde		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.		☹ ☹	☹	☹ ☹	☺	☺ ☺	?	--	-	-/+	+	++	?
Vereine & Freizeit		☹ ☹	☹	☹ ☹	☺	☺ ☺	?	--	-	-/+	+	++	?
6.1	Die Gemeinde fördert die Vereine genügend.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
6.2	Das Angebot für die Jugend ist genügend.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
6.3	Das Angebot für die ältere Bevölkerung ist genügend.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
6.4	Es bestehen in der Gemeinde vielfältige Möglichkeiten zur Sportausübung.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
6.5	Ich vermisse kostenlose öffentlich zugängliche Angebot zur Sportausübung (z.B. Pumptrack, Vitaparcours, Street Workout).	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
Begegnungszonen		☹ ☹	☹	☹ ☹	☺	☺ ☺	?	--	-	-/+	+	++	?
6.6	Die bestehenden öffentlichen Plätze/Begegnungszonen in der Gemeinde sind attraktiv.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
6.7	Das Angebot an öffentlichen Parks/Grünflächen in der Gemeinde ist ausreichend.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
Familienfreundlichkeit		☹ ☹	☹	☹ ☹	☺	☺ ☺	?	--	-	-/+	+	++	?
6.8	Die familienergänzenden Angebote der Gemeinde (Spielgruppen, Kindertagesstätten, Tagesstrukturen etc.) sind ausreichend.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
6.9	Es stehen genügend Kinderspielplätze zur Verfügung.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
6.10	Die Kinderspielplätze sind in einem guten Zustand.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
Einkauf		☹ ☹	☹	☹ ☹	☺	☺ ☺	?	--	-	-/+	+	++	?
6.11	Die Einkaufsmöglichkeiten in der Gemeinde sind ausreichend.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
Tourismus & Kultur		☹ ☹	☹	☹ ☹	☺	☺ ☺	?	--	-	-/+	+	++	?
6.12	Das touristische Angebot in der Gemeinde ist angemessen.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>
6.13	Das Angebot an kulturellen Anlässen (z.B. Ortsmuseum, Kultur in Engelburg) ist angemessen.	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> 1	<input type="checkbox"/> 2	<input type="checkbox"/> 3	<input type="checkbox"/> 4	<input type="checkbox"/> 5	<input type="checkbox"/>

Gesundheit & Alter		☹☹	☹	☺	☺	☺☺	?	--	-	-/+	+	++	?
6.14	Die gesundheitliche Versorgung in der Gemeinde ist gut (Ärzte, Spitex-Dienste, etc.).	<input type="checkbox"/> _1	<input type="checkbox"/> _2	<input type="checkbox"/> _3	<input type="checkbox"/> _4	<input type="checkbox"/> _5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> _1	<input type="checkbox"/> _2	<input type="checkbox"/> _3	<input type="checkbox"/> _4	<input type="checkbox"/> _5	<input type="checkbox"/>

Integration		☹☹	☹	☺	☺	☺☺	?	--	-	-/+	+	++	?
6.15	Das Zusammenleben zwischen den unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten in der Gemeinde funktioniert gut.	<input type="checkbox"/> _1	<input type="checkbox"/> _2	<input type="checkbox"/> _3	<input type="checkbox"/> _4	<input type="checkbox"/> _5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> _1	<input type="checkbox"/> _2	<input type="checkbox"/> _3	<input type="checkbox"/> _4	<input type="checkbox"/> _5	<input type="checkbox"/>

Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:

7 Entsorgung

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		⊗ ⊗	⊗	⊗	⊗	⊗ ⊗	?	--	-	-/+	+	++	?
7.1	Ich werde über die Entsorgungsmöglichkeiten in der Gemeinde genügend informiert.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
7.2	Es sind genügend Sammelstellen vorhanden.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
7.3	Die Sammelstellen sind sauber und ordentlich aufgeräumt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
7.4	Das Angebot der Kehrlichtabfuhr entspricht meinen Bedürfnissen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
7.5	Die Unterflurcontainer werden genügend oft gelehrt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
7.6	Die Anzahl der Grünabfuhr entspricht meinen Bedürfnissen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
7.7	Die Gemeinde ergreift genügend Massnahmen gegen Littering (Abfälle im öffentlichen Raum).	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:													

8 Versorgung

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		⊗ ⊗	⊗	⊕	⊕	⊕ ⊕	?	--	-	-/+	+	++	?
8.1	Ich unterstütze die Bestrebungen der Gemeinde Gaiserwald für eine konsequente und ergebnisorientierte Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik, die mit dem Label Energiestadt gewürdigt wird.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
8.2	Die Gemeinde fördert die energietechnischen Gebäudesanierungen für Privatbauten (Warmwasserkollektoren, Gebäudedämmung, etc.) finanziell ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
8.3	Ich bin mit den Dienstleistungen von gaiserwald.net/thurcom zufrieden.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
8.4	Der Strompreis ist angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:													

9 Schulen

Falls Sie noch nie mit der Schule Kontakt hatten, gehen Sie bitte weiter zum Punkt 10.

		Erfüllungsgrad					Wichtigkeit						
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.													
Wichtigkeit: Wie wichtig ist Ihnen der behandelte Aspekt? Auch hier markieren Sie bitte nur ein Feld je Aussage.													
		⊗ ⊗	⊗	⊖	⊕	⊕ ⊕	?	--	-	-/+	+	++	?
9.1	Ich unterstütze die Bestrebungen der Gemeinde Gaiserwald für eine konsequente und ergebnisorientierte Energie-, Verkehrs- und Umweltpolitik, die mit dem Label Energiestadt gewürdigt wird.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.2	Die Gemeinde fördert die energietechnischen Gebäudesanierungen für Privatbauten (Warmwasserkollektoren, Gebäudedämmung, etc.) finanziell ausreichend.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.3	Ich bin mit den Dienstleistungen von gaiserwald.net/thurcom zufrieden.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.4	Der Strompreis ist angemessen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.5	Die Infrastruktur in den Schulanlagen ist zeitgemäss.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.6	Die Eltern werden in schulische Entscheidungsprozesse einbezogen, die für ihr Kind wichtig sind.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.7	Der Informationsaustausch zwischen Lehrpersonen und Eltern funktioniert gut.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.8	Das Angebot zur musikalischen Ausbildung ist gut/attraktiv.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.9	Leistungsfähige Kinder werden genügend unterstützt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.10	Kinder mit Teilschwächen werden genügend unterstützt.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.11	Die Vorbereitungen der Primarschule für den Besuch der Oberstufe entspricht meinen Erwartungen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.12	Die schulische Vorbereitung für den Besuch einer Berufslehre entspricht meinen Erwartungen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
9.13	Die schulische Vorbereitung für den Besuch weiterführender Schulen entspricht meinen Erwartungen.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:													

10 Sicherheit		Erfüllungsgrad						Wichtigkeit					
Erfüllungsgrad: Bitte kreuzen Sie bei jeder Aussage an, inwiefern sie zutrifft. Markieren Sie bei jeder Aussage nur ein Feld.		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	teils-teils	trifft eher zu	trifft zu	nicht beurteilbar	unwichtig	eher unwichtig	teils-teils	eher wichtig	wichtig	nicht beurteilbar
10.1	Ich fühle mich während des Tages sicher in unserer Gemeinde.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
10.2	Ich fühle mich während der Nacht sicher in unserer Gemeinde.	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ₁	<input type="checkbox"/> ₂	<input type="checkbox"/> ₃	<input type="checkbox"/> ₄	<input type="checkbox"/> ₅	<input type="checkbox"/>
Hier können Sie Ihre Antworten präzisieren bzw. Ihre Bemerkungen anbringen:													

11 Abschlussfragen			
11.1	Würden Sie Ihren Freunden und Bekannten empfehlen, in der Gemeinde zu wohnen?	<input type="checkbox"/> ₁ Ja	<input type="checkbox"/> ₂ Nein
11.2	Glauben Sie, dass Sie in 5 Jahren noch in der Gemeinde wohnen?	<input type="checkbox"/> ₁ Ja	<input type="checkbox"/> ₂ Nein

 Bitte auch ausfüllen, wenn Sie die vorherigen Seiten nicht vollständig ausgefüllt haben.

Diese Angaben werden vertraulich behandelt. Es werden keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen vorgenommen.

12 Angaben zu Ihrer Person	
12.1 Wie informieren Sie sich hauptsächlich über die Geschehnisse in Ihrer Gemeinde?	12.4 In welchem Ortsteil wohnen Sie?
<input type="checkbox"/> ₁ Durch die Zeitung.	<input type="checkbox"/> ₁ Abtwil
<input type="checkbox"/> ₂ Durch das Mitteilungsblatt der Gemeinde (GaiserwalderBlatt).	<input type="checkbox"/> ₂ Engelburg
<input type="checkbox"/> ₃ Durch die Homepage der Gemeinde.	<input type="checkbox"/> ₃ St. Josefen
<input type="checkbox"/> ₄ Durch News-Portale im Internet.	
<input type="checkbox"/> ₅ Ich informiere mich überhaupt nicht.	
12.2 Welchem Geschlecht gehören Sie an?	12.5 Wie lange wohnen Sie schon in unserer Gemeinde?
<input type="checkbox"/> ₁ Weiblich	<input type="checkbox"/> ₁ weniger als 1 Jahr
<input type="checkbox"/> ₂ Männlich	<input type="checkbox"/> ₂ 1 – 5 Jahre
	<input type="checkbox"/> ₃ 6 – 10 Jahre
	<input type="checkbox"/> ₄ mehr als 10 Jahre
12.3 Welcher Altersgruppe gehören Sie an?	
<input type="checkbox"/> ₁ 16 – 25 Jahre	
<input type="checkbox"/> ₂ 26 – 35 Jahre	
<input type="checkbox"/> ₃ 36 – 45 Jahre	
<input type="checkbox"/> ₄ 46 – 55 Jahre	
<input type="checkbox"/> ₅ 56 – 65 Jahre	
<input type="checkbox"/> ₆ über 65 Jahre	

13 Persönliche Bemerkungen	
13.1: Was fällt Ihnen besonders positiv in unserer Gemeinde auf?
13.2: Welche Verbesserungspotentiale sehen Sie in unserer Gemeinde?
13.3: Allgemeine Bemerkungen
<p>Sie sind am Ende des Fragebogens angelangt.</p> <p> Herzlichen Dank, dass Sie mithelfen, die Dienstleistungen unserer Gemeinde zu verbessern! </p> <p>Bitte retournieren Sie den ausgefüllten Fragebogen bis spätestens 7. Dezember 2019 an das IQB-FHS, Rosenbergstrasse 59, 9000 St. Gallen. Für das Rücksenden des Fragebogens liegt ein frankiertes Rückantwortcouvert des IQB-FHS bei.</p>	

Rückfragen:

FHS St.Gallen

Hochschule für Angewandte Wissenschaften

Institut für Qualitätsmanagement und Angewandte Betriebswirtschaft (IQB-FHS)

Rosenbergstrasse 59, Postfach

9001 St.Gallen

Adrian Giger

+41 71 226 17 83

adrian.giger@fhsg.ch

Daniel Jordan

+41 71 226 17 63

daniel.jordan@fhsg.ch